

# BENUTZERHANDBUCH



DCP-9040CN  
DCP-9042CDN

## Service-Information

**Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie im Bedarfsfall jederzeit darauf zurückgreifen können:**

**Modell: DCP-9040CN und DCP-9042CDN**  
**(Markieren Sie, welches Modell Sie besitzen.)**

**Seriennummer:** <sup>1</sup> \_\_\_\_\_

**Gekauft am:** \_\_\_\_\_

**Gekauft bei:** \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> **Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie das Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig auf als Nachweis für den Kauf des Gerätes bei Diebstahl, Feuerschäden oder Garantieanspruch.**

**Registrieren Sie Ihr Gerät schnell und bequem online unter**

**<http://www.brother.com/registration/>**

Durch die Registrierung des Gerätes werden Sie als der Eigentümer des Gerätes eingetragen. Die Registrierung bei Brother kann

- als Nachweis des Kaufdatums dienen, falls Sie den Kaufbeleg nicht mehr besitzen, und
- bei Diebstahl oder Verlust des Gerätes als Kaufbeleg für Versicherungsleistungen dienen.

# Zu diesem Handbuch

## Hinweis zu diesem Handbuch

---

Dieses Handbuch wurde unter der Aufsicht von Brother Industries, Ltd. erstellt und veröffentlicht. Es enthält die technischen Angaben und Produktinformationen entsprechend dem aktuellen Stand vor der Veröffentlichung.

Der Inhalt des Handbuches und die technischen Daten des Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der herein enthaltenen Materialien ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung bei offensichtlichen Druck- und Satzfehlern.

## Kundeninformation

---

Besuchen Sie die Brother-Website unter <http://solutions.brother.com>, wo Sie Produktsupport, die aktuellen Treiber und Dienstprogramme sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen finden. Unter <http://www.brother.com> erhalten Sie Informationen, wie Sie mit Ihrer Brother-Niederlassung in Kontakt treten können.

# EG-Konformitätserklärung



## EC Declaration of Conformity

### Manufacturer

Brother Industries Ltd.,  
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku, Nagoya 467-8561, Japan

### Plant

Brother Technology (Shenzhen) Ltd.,  
NO6 Gold Garden Ind. Nanling Buji, Longgang, Shenzhen, China

Herewith declare that:

Products description : Laser Printer  
Model Number : DCP-9040CN, DCP-9042CDN

is in conformity with provisions of the Directives applied : Low Voltage Directive  
2006/95/EC and the Electromagnetic Compatibility Directive 2004/108/EC.

Harmonized standards applied :

Safety EN60950-1+A11:2004

EMC EN55022: 1998 +A1: 2000 +A2: 2003 Class B  
EN55024: 1998 +A1: 2001 +A2: 2003  
EN61000-3-2: 2006  
EN61000-3-3: 1995 +A1: 2001 +A2: 2005

Year in which CE marking was first affixed : 2006

Issued by : Brother Industries, Ltd.

Date : 16th June, 2008

Place : Nagoya, Japan

Signature :

Junji Shiota  
General Manager  
Quality Management Dept.



## **EG-Konformitätserklärung**

### Hersteller

Brother Industries Ltd.,  
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku, Nagoya 467-8561, Japan

### Werk

Brother Technology (Shenzhen) Ltd. ,  
NO6 Gold Garden Ind. Nanling Buji, Longgang, Shenzhen, China

bestätigen, dass:

Produktbeschreibung : Laser-Drucker  
Modellname : DCP-9040CN, DCP-9042CDN

mit den Bestimmungen der folgenden Richtlinien übereinstimmen: Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG und Elektromagnetische Kompatibilitätsrichtlinie 2004/108/EC.

Erfüllte harmonisierte Normen:

Sicherheit	EN60950-1+A11: 2004
EMC	EN55022: 1998 +A1: 2000 +A2: 2003 Klasse B
	EN55024: 1998 +A1: 2001 +A2: 2003
	EN61000-3-2: 2006
	EN61000-3-3: 1995 +A1: 2001 +A2: 2005

Jahr, in dem die CE-Markierung zuerst angebracht wurde: 2006

Herausgegeben von : Brother Industries, Ltd.  
Datum : 16. Juni 2008  
Ort : Nagoya, Japan

# Inhaltsverzeichnis

## Teil I Allgemeines

<b>1</b>	<b>Allgemeine Informationen</b>	<b>2</b>
	Zur Verwendung dieses Handbuchs.....	2
	Verwendete Formatierungen und Symbole .....	2
	Verfügbare Handbücher .....	3
	Handbücher ansehen .....	3
	Tasten und ihre Funktionen .....	6
	Daten-LED .....	8
<b>2</b>	<b>Vorlagen und Papier einlegen</b>	<b>9</b>
	Verwendbare Papiersorten und Druckmedien .....	9
	Empfohlenes Papier .....	9
	Papiersorten und -formate .....	9
	Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier.....	11
	Nicht bedruckbarer Bereich .....	14
	Nicht bedruckbarer Bereich für Kopien.....	14
	Nicht bedruckbarer Bereich beim Drucken vom Computer aus .....	15
	Papier und Umschläge einlegen .....	15
	Vorlagen einlegen .....	18
	Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF).....	18
	Vorlagenglas verwenden .....	19
<b>3</b>	<b>Geräteeinstellungen</b>	<b>20</b>
	Papiereinstellungen .....	20
	Papiersorte .....	20
	Papierformat .....	20
	Papierquelle zum Kopieren wählen .....	21
	Papierquelle zum Drucken wählen .....	21
	Lautstärke-Einstellungen .....	22
	Signalton .....	22
	Sparmodi .....	22
	Toner sparen .....	22
	Energie sparen .....	23
	LCD-Kontrast .....	23
	Geräteeinstellungen .....	24

## Teil II Kopieren

<b>4</b>	<b>Kopieren</b>	<b>26</b>
	Kopien anfertigen .....	26
	Kopierbetrieb einschalten .....	26
	Einzelne Kopie anfertigen .....	26
	Mehrere Kopien anfertigen .....	26
	Kopieren abbrechen .....	26
	Kopiereinstellungen .....	27
	Vergrößern/Verkleinern .....	27
	Optionen-Taste verwenden .....	28
	Kopierqualität ändern .....	29
	Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug .....	29
	Helligkeit, Kontrast und Farbeinstellungen .....	29
	Seitenmontage (N auf 1) .....	30
	Zufuhr wählen .....	32
	Speicher-voll-Meldung .....	32

## Teil III Software

<b>5</b>	<b>Software- und Netzwerk-Funktionen</b>	<b>34</b>
	HTML-Handbücher lesen .....	34
	Für Windows®-Benutzer .....	34
	Für Macintosh®-Benutzer .....	34

## Teil IV Anhang

<b>A</b>	<b>Sicherheitshinweise und Vorschriften</b>	<b>36</b>
	Standortwahl .....	36
	Wichtige Informationen .....	37
	Sicherheitshinweise .....	37
	Spezifikation nach IEC60825-1+A2:2001 .....	40
	Gerät vom Stromnetz trennen .....	40
	LAN-Anschluss .....	40
	Funkentstörung .....	41
	Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV .....	41
	EU-Richtlinien 2002/96/EC und EN50419 .....	41
	EU-Richtlinien 2006/66/EG- Entfernen oder Ersetzen des Akkus/der Batterie .....	41
	Wichtige Sicherheitshinweise .....	42
	Gesetzliche Vorschriften zum Kopieren .....	44
	Warenzeichen .....	45
<b>B</b>	<b>Speichererweiterung</b>	<b>46</b>
	Speichererweiterung .....	46
	Speichererweiterung installieren .....	46

<b>C</b>	<b>Problemlösung und Wartung</b>	<b>48</b>
	Problemlösung .....	48
	Probleme und Abhilfe .....	48
	Druckqualität verbessern .....	54
	Fehler- und Wartungsmeldungen .....	66
	Dokumentenstau beheben .....	70
	Papierstau beheben .....	71
	Regelmäßige Wartung .....	81
	Gehäuse reinigen .....	81
	Scanner reinigen .....	82
	Laserscanner-Fenster reinigen.....	83
	Koronadrähte reinigen .....	87
	Trommeleinheit reinigen .....	90
	Verbrauchsmaterialien ersetzen .....	98
	Tonerkassetten .....	100
	Trommeleinheit ersetzen .....	105
	Transfereinheit ersetzen .....	112
	Toner-Abfallbehälter ersetzen .....	118
	Displaysprache ändern .....	123
	Verpacken des Gerätes für einen Transport.....	124
	Verpacken des Gerätes .....	125
	Geräteinformationen .....	132
	Seriennummer anzeigen .....	132
	Seitenzähler .....	132
	Restlebensdauer von Verbrauchsmaterialien anzeigen .....	132
<b>D</b>	<b>Menü und Funktionen</b>	<b>133</b>
	Benutzerfreundliche Bedienung.....	133
	Funktionstabelle .....	133
	Datenerhalt .....	133
	Menütasten .....	133
	Funktionsmenü aufrufen .....	134
	Funktionstabelle.....	135
	Texteingabe .....	141
<b>E</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>143</b>
	Allgemeines .....	143
	Druckmedien .....	145
	Kopierer .....	146
	Scanner .....	147
	Drucker .....	148
	Schnittstellen .....	149
	Systemvoraussetzungen .....	150
	Verbrauchsmaterialien .....	151
	Verkabeltes Ethernet-Netzwerk .....	152
<b>F</b>	<b>Fachbegriffe</b>	<b>153</b>
<b>G</b>	<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>154</b>



# Allgemeines

---

<b>Allgemeine Informationen</b>	<b>2</b>
<b>Vorlagen und Papier einlegen</b>	<b>9</b>
<b>Geräteeinstellungen</b>	<b>20</b>

## Zur Verwendung dieses Handbuches

Sie haben ein leistungsstarkes, leicht zu bedienendes Brother-Gerät gekauft. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, um die Funktionen des Gerätes optimal nutzen zu können.

## Verwendete Formatierungen und Symbole

Die folgenden Formate und Symbole werden in diesem Handbuch verwendet:

<b>Fett</b>	Namen von Tasten des Gerätes.
<i>Kursiv</i>	Hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf verwandte Themen.
<code>Courier New</code>	Anzeigen, die im Display des Gerätes erscheinen.



Warnungen, die beachtet werden müssen, um Verletzungen zu vermeiden.



Warnt vor Stromschlag-Gefahr.



Weist auf Teile des Gerätes hin, die heiß sind und daher nicht berührt werden sollen.



Vorsichtsmaßnahmen, um Schäden am Gerät oder an anderen Gegenständen zu vermeiden.



Geräte und Verwendungsweisen, die nicht kompatibel mit Ihrem Gerät sind.



Hinweise und hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.

# Verfügbare Handbücher

Das vorliegende Benutzerhandbuch enthält nicht alle Informationen über Ihr Gerät. Informationen zur Verwendung des Gerätes als Drucker, Scanner und Netzwerk-Gerät finden Sie im Software-Handbuch und im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.

## Handbücher ansehen

### Handbücher ansehen (Windows®)

Um die Handbücher über das **Start**-Menü aufzurufen, zeigen Sie in der Programmgruppe auf **Brother, DCP-9040CN** und **DCP-9042CDN**, und klicken Sie dann auf **Benutzerhandbücher im HTML-Format**.

Wenn Sie die Software nicht installiert haben, können Sie die Dokumentationen wie folgt aufrufen:

- 1 Schalten Sie den PC ein.  
Legen Sie die mitgelieferte Brother CD-ROM für Windows® in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers.
- 2 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache.

- 3 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, klicken Sie auf den Modellnamen Ihres Gerätes. Das Hauptmenü der CD-ROM erscheint.



*Falls dieses Fenster nicht erscheint, führen Sie das Programm start.exe im Windows®-Explorer im Hauptverzeichnis der Brother CD-ROM aus.*

- 4 Klicken Sie auf **Dokumentation**.
- 5 Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:
  - **HTML-Dokumente (3 Handbücher):**  
Benutzerhandbuch (für Funktionen, die ohne PC-Anschluss zur Verfügung stehen), Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch im HTML-Format.  
  
Dieses Format wird zur Ansicht am Computer empfohlen.
  - **PDF-Dokumente (4 Handbücher):**  
Benutzerhandbuch (für Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen), Software-Handbuch, Netzwerkhandbuch und Installationsanleitung im PDF-Format.  
  
Dieses Format wird zum Ausdrucken der Handbücher empfohlen. Klicken Sie hier, um zum Brother Solutions Center zu gelangen, wo Sie die PDF-Dokumente ansehen oder herunterladen können. (Ein Internetzugang und PDF-Reader-Software sind erforderlich.)

## Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

### Software-Handbuch:

- Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber in Kapitel 2
- Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (für Windows® XP/Windows Vista®) in Kapitel 2
- Verwendung des ControlCenter3 in Kapitel 3
- Scannen im Netzwerk in Kapitel 4

### Kurzanleitung für

### ScanSoft™ PaperPort™:

- Die vollständigen Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR (Texterkennung) können über die Hilfe des Programmes ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR (Texterkennung) aufgerufen werden.

## Handbücher ansehen (Macintosh®)

- 1 Schalten Sie den Macintosh® ein. Legen Sie die migelieferte Brother CD-ROM für Macintosh® in das CD-ROM-Laufwerk.

- 2 Das folgende Fenster erscheint:



- 3 Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
- 4 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, doppelklicken Sie auf Ihre Sprache.
- 5 Doppelklicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:  
HTML-Dokumente (3 Handbücher):  
Benutzerhandbuch (für Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen), Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch im HTML-Format. Dieses Format wird zur Ansicht am Computer empfohlen.





## Hinweis

---

Die Dokumente sind auch im PDF-Format verfügbar (4 Handbücher):

Benutzerhandbuch (für Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen), Software-Handbuch, Netzwerkhandbuch und Installationsanleitung im PDF-Format.

Das PDF-Format wird zum Ausdrucken der Handbücher empfohlen.

Doppelklicken Sie auf **Brother Solutions Center**, um zum Brother Solutions Center zu gelangen, wo Sie die PDF-Dokumente ansehen oder herunterladen können. (Ein Internetzugang und PDF-Reader-Software sind erforderlich.)

---

## Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

### Software-Handbuch:

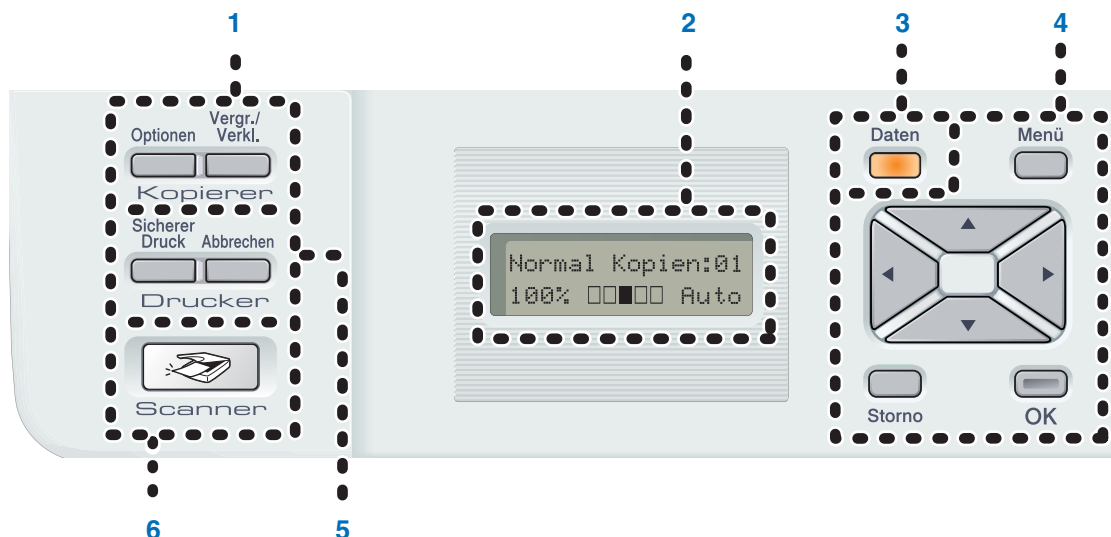
- Scannen in Kapitel 9
- Verwendung des ControlCenter2 in Kapitel 10
- Scannen im Netzwerk in Kapitel 11

### Presto!® PageManager®-Benutzerhandbuch:

- Das vollständige Benutzerhandbuch von Presto!® PageManager® kann über die Hilfe von Presto!® PageManager® aufgerufen werden.

# Tasten und ihre Funktionen

Das DCP-9040CN und das DCP-9042CDN haben die gleichen Funktionstasten.



## 1 Kopierer-Tasten:

### Optionen

Zum temporären Ändern mehrerer Kopiereinstellungen im Kopierbetrieb.

### Vergr./Verkl.

Zum Vergrößern und Verkleinern beim Kopieren.

## 2 Display

Zeigt Funktionen, Bedienungshinweise und Fehlermeldungen an.

## 3 Daten-LED

Zeigt den Gerätestatus an.

## 4 Menü-Tasten:

### Menü

Zum Aufrufen des Funktionsmenüs.

### Storno

Zum Löschen eingegebener Daten oder zum Abbrechen der aktuellen Einstellung.

### OK

Zum Speichern der im Menü gewählten Einstellungen.

### ◀ oder ▶

Zum Vor- und Zurückbewegen in einer Menüauswahl.

### ▲ oder ▼

Zum Blättern durch die Menüs und Optionen.

## 5 Drucker-Tasten:

### Sicherer Druck

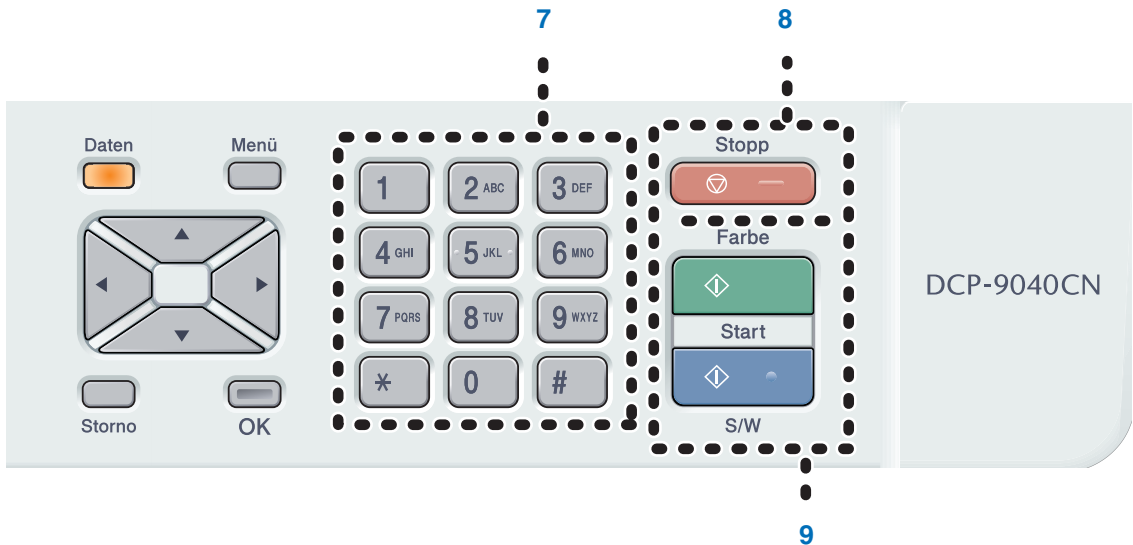
Mit dieser Taste können Sie zum Gerät gesendete sichere Druckdaten durch Eingabe eines vierstelligen Kennwortes ausdrucken. (Weitere Informationen dazu finden Sie im Softwarehandbuch auf der CD-ROM.)

### Abbrechen

Zum Abbrechen eines Druckauftrages und zum Löschen der Druckdaten im Speicher des Gerätes.

## 6 Scanner

Zur Verwendung der Scannerfunktionen. (Weitere Informationen dazu finden Sie im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)



## 7 Zifferntasten

Zur Eingabe von Informationen.

## 8 Stopp

Zum Abbrechen einer Funktion und zum Verlassen des Funktionsmenüs.

## 9 Start:

### Farbe

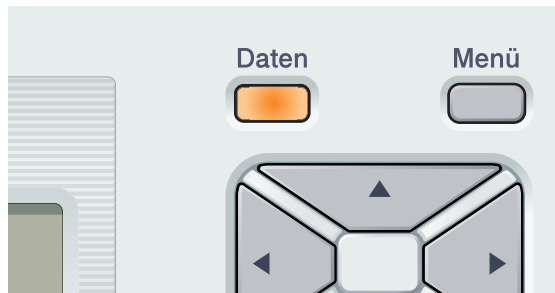
Zum Anfertigen einer Farbkopie.




### S/W

Zum Anfertigen einer Schwarzweiß-Kopie.

## Daten-LED

Die **Daten**-LED (Leuchtdiode) zeigt durch Blinken und Leuchten den Gerätestatus an.



LED	LED-Status	Gerätestatus	Beschreibung
	LED leuchtet nicht.	Bereit	Es befinden sich keine Druckdaten im Gerät (oder das Gerät ist ausgeschaltet).
	LED leuchtet.	Restdaten im Speicher	Es befinden sich noch Druckdaten im Speicher des Gerätes.
	LED blinkt.	Datenempfang	Das Gerät empfängt Daten vom Computer, verarbeitet Daten im Speicher oder druckt Daten.

## Verwendbare Papiersorten und Druckmedien

### Empfohlenes Papier

Um die beste Druckqualität zu erhalten, empfehlen wir die folgenden Druckmedien.

Papiersorte	Bezeichnung
Normalpapier	Xerox Premier 80 g/m <sup>2</sup>
	Xerox Business 80 g/m <sup>2</sup>
Recyclingpapier	Xerox Recycled Supreme
Etiketten	Avery Laseretiketten L7163
Umschläge	Antalis River-Serie (DL)

Die Qualität der Ausdrucke wird durch die verwendete Papiersorte beeinflusst.

Sie können Normalpapier, Etiketten und Umschläge verwenden.

Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten:

- Verwenden Sie nur Papier, das für Normalpapier-Kopierer geeignet ist.
- Das Papiergewicht sollte zwischen 75 und 90 g/m<sup>2</sup> liegen.
- Verwenden Sie nur Etiketten, die speziell für Lasergeräte entwickelt wurden.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken.
- Verwenden Sie langfaseriges Papier mit einem neutralen Ph-Wert und einem Feuchtigkeitsgehalt von ca. 5%.

### ! VORSICHT

Legen Sie in die Papierzufuhr KEINE Umschläge, Etiketten oder dickes Papier (stärker als 105 g/m<sup>2</sup>) ein. Dadurch könnte ein Papierstau entstehen.

### Papiersorten und -formate

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr oder der Multifunktionszufuhr einziehen.

#### Standard-Papierzufuhr

Die Standard-Papierzufuhr ist eine Universal-Papierzufuhr, aus der jedes in der Tabelle *Kapazität der Papierzuführungen* auf Seite 10 aufgelistete Papierformat eingezo-gen werden kann. Es können jedoch nicht verschiedene Papierformate gleichzeitig eingelegt werden. Die Standard-Papierzufuhr fasst bis zu 250 Blatt der Größe A4, Letter, Legal oder Folio (80 g/m<sup>2</sup>). Der Papierstapel darf die Markierung für die maximale Stapelhöhe an der seitlichen Papierführung nicht überschreiten.

#### Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr)

Die MF-Zufuhr fasst bis zu 50 Blatt (80 g/m<sup>2</sup>) oder bis zu 3 Umschläge. Der Papierstapel darf die Markierung für die maximale Stapelhöhe an der seitlichen Papierführung nicht überschreiten.

**Die Papierzuführungen werden im Druckertreiber und in diesem Handbuch wie folgt bezeichnet:**

Zufuhr und optionale Zufuhr	Name
Standard-Papierzufuhr (Zufuhr 1)	Kassette 1
Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr)	MF-Zuführung

### Kapazität der Papierzuführungen

	Papiergröße	Papiersorte	Anzahl Blatt
Papierzufuhr (Zufuhr 1)	A4, Letter, Legal, Executive, A5, A6, B5, B6 und Folio <sup>1</sup>	Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier	Bis zu 250 (80 g/m <sup>2</sup> )
Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr)	Breite: 69,9 bis 215,9 mm  Länge: 116,0 bis 406,4 mm	Normalpapier, dickes Papier, Recyclingpapier, Briefpapier, Umschläge oder Etiketten	Bis zu 50 Blatt Normalpapier (80 g/m <sup>2</sup> ) Bis zu 3 Umschläge

<sup>1</sup> Folio-Format 8 Zoll × 13 Zoll

### Empfohlene Papierspezifikationen

Papier, das den folgenden Angaben entspricht, ist für dieses Gerät geeignet:

Grundgewicht (g/m <sup>2</sup> )	75-90
Stärke (µm)	80-110
Rauheit (Sek.)	Höher als 20
Steifigkeit (cm <sup>3</sup> /100)	90-150
Maserung	Langfaserig
Volumenwiderstand (Ohm)	10e <sup>9</sup> -10e <sup>11</sup>
Oberflächenwiderstand (Ohm-cm)	10e <sup>9</sup> -10e <sup>12</sup>
Füllstoff	CaCO <sub>3</sub> (neutral)
Aschegehalt (Gewichtsprozent)	Unter 23
Helligkeit (%)	Höher als 80
Lichtundurchlässigkeit (%)	Höher als 85

## Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier

Das Gerät kann die meisten Arten von Kopier- und Briefpapier bedrucken. Manche Papiereigenschaften können sich jedoch auf die Druckqualität und das Papiermanagement auswirken. Es empfiehlt sich daher, das Papier vor dem Kauf größerer Mengen zu testen. Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.

Einige wichtige Hinweise zur Auswahl des Papiers:

- Verwenden Sie kein Inkjet-Papier, weil dadurch Papierstaus und Schäden am Gerät auftreten können.
- Informieren Sie Ihren Lieferanten, dass das Papier mit einem Farblaserdrucker bedruckt werden soll.
- Bei vorbedrucktem Papier müssen Farben verwendet worden sein, die der hohen Temperatur der Fixiereinheit (200 °C) 0,1 Sekunden lang standhalten.
- Bei der Verwendung von baumwollhaltigem Briefpapier, Papier mit rauer Oberfläche, gerilltem, gewelltem oder zerknittertem Papier kann die Druckqualität beeinträchtigt sein.

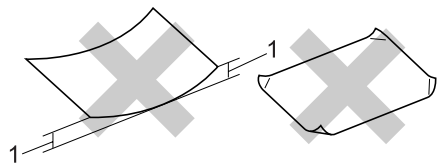
## Zu vermeidende Papiersorten

### ! VORSICHT

Manche Papierarten können Probleme bereiten oder das Gerät beschädigen.

Verwenden Sie NICHT:

- Stark strukturiertes Papier
- Extrem glattes oder glänzendes Papier
- Gebogenes oder gewelltes Papier



#### 1 2 mm oder mehr

- Beschichtetes oder mit einem chemischen Überzug versehenes Papier
- Beschädigtes, zerknittertes oder gefaltetes Papier
- Papier, das außerhalb des in diesem Handbuch empfohlenen Papiergewichtes liegt
- Geheftetes oder geklammertes Papier
- Mit Niedrigtemperatur-Tinten oder thermografisch hergestellte Briefköpfe
- Mehrteiliges Papier oder kohlefreies Durchschlagpapier
- Inkjet-Papier (für Tintenstrahlgeräte)

Wenn Sie eine der oben genannten Papierarten verwenden, kann das Gerät beschädigt werden. Durch die Verwendung solcher Papierarten hervorgerufene Schäden sind von Brother-Garantie- oder Serviceleistungen ausgeschlossen.

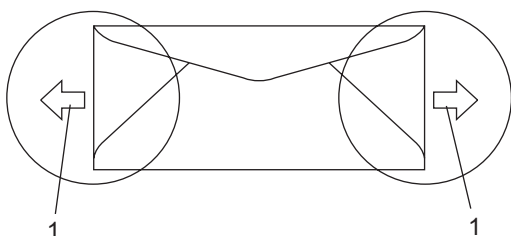
## Umschläge

Die meisten Umschläge sind für das Gerät geeignet. Einige Umschläge können jedoch aufgrund ihrer Eigenschaften zu Problemen beim Einzug oder der Druckqualität führen. Geeignete Umschläge haben gerade, gut gefaltete Kanten und sind an den Einzugsseiten nicht dicker als zwei Blatt Papier. Die Umschläge sollten flach aufliegen. Gefüllte, ausgebeulte oder zu dünne Umschläge sind nicht geeignet. Kaufen Sie Umschläge guter Qualität und weisen Sie den Lieferanten darauf hin, dass die Umschläge mit einem Laserdrucker bedruckt werden sollen.

Umschläge können nur aus der MF-Zufuhr eingezogen werden.

Bevor Sie Umschläge in die Papierzufuhr einlegen, überprüfen Sie Folgendes:

- Die Lasche sollte sich an der Längsseite befinden.
- Die Laschen sollten einwandfrei gefaltet sein (unregelmäßig gefaltete bzw. geschnittene Umschläge können einen Papierstau verursachen).
- Die Umschläge sollten an den markierten Stellen zweilagig sein.



### 1 Einzugsrichtung



## Hinweis

- Vor dem Bedrucken muss der Umschlagstapel gut aufgefächert werden, um Einzugsfehler und Papierstaus zu vermeiden.
- Führen Sie mit einem Umschlag einen Testdruck durch, bevor Sie eine größere Anzahl Umschläge bedrucken.
- Die Umschlagkanten sollten vom Hersteller sicher verklebt worden sein.
- Legen Sie NICHT verschiedene Papierarten gleichzeitig ein, dies kann Einzugsfehler oder Papierstaus verursachen.
- Für einen fehlerfreien Druck müssen Sie die Papiergröße in der Software entsprechend dem eingelegten Papier einstellen.
- Drucken Sie nicht bis an die Kanten der Umschläge heran, sondern lassen Sie einen Rand von 15 mm frei.
- Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 9.

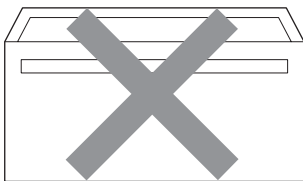


## Zu vermeidende Umschläge

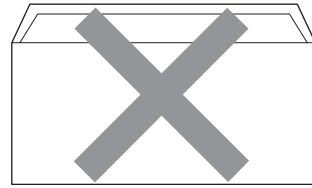
### ! VORSICHT

Verwenden Sie NICHT:

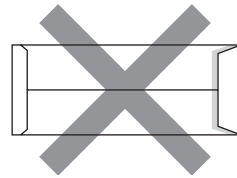
- Beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungewöhnlich geformte Umschläge
- Stark glänzende oder stark strukturierte Umschläge
- Umschläge mit Klammern, Verschlüssen oder Bändern
- Umschläge mit selbstklebenden Verschlüssen
- Ausgebeulte Umschläge
- Schlecht gefalzte Umschläge
- Geprägte Umschläge (mit hochgeprägter Schrift)
- Bereits mit einem Laserdrucker bedruckte Umschläge
- Innen bedruckte Umschläge
- Umschläge, die nicht exakt übereinandergelegt werden können
- Umschläge aus zu schwerem oder zu dickem Papier (siehe Papierspezifikationen)
- Umschläge mit schiefen oder nicht rechteckigen Kanten
- Umschläge mit Fenstern, Aussparungen oder Perforation
- Umschläge mit Klebestreifen wie unten gezeigt



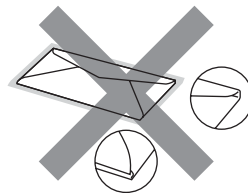
- Umschläge mit doppelter Lasche wie unten gezeigt



- Umschläge, deren Laschen beim Kauf nicht gefaltet waren
- Umschläge mit Laschen wie unten gezeigt



- Umschläge, deren Kanten wie unten gezeigt gefalzt sind



Wenn Sie eine der zuvor genannten Umschlagarten verwenden, kann das Gerät beschädigt werden. Durch die Verwendung solcher Umschläge hervorgerufene Schäden sind von Brother Garantie- und Serviceleistungen ausgeschlossen.

Gelegentlich können aufgrund von Papierstärke, Umschlaggröße und Laschenart Probleme beim Papiereinzug auftreten.

## Etiketten

Die meisten Etiketten, die für Laserdrucker entwickelt wurden, können mit dem Gerät bedruckt werden. Die Etiketten sollten mit Klebemittel auf Acrylbasis hergestellt worden sein, da solche Klebemittel den hohen Temperaturen in der Fixiereinheit besser standhalten. Das Klebemittel sollte nicht mit Geräteteilen in Berührung kommen, da Etiketten an der Transfereinheit oder an den Rollen haften und Papierstaus und Qualitätsprobleme verursachen könnten. Zwischen den Etiketten darf sich kein Klebstoff befinden. Die Etiketten sollten so angeordnet sein, dass sie das ganze Blatt bedecken. Lücken zwischen den Etiketten können dazu führen, dass sich Etiketten beim Druck ablösen und schwerwiegende Papierstaus oder Druckprobleme verursachen.

Etiketten müssen 0,1 Sekunde lang der von der Fixiereinheit erzeugten Temperatur von 200 °C standhalten.

Etiketten sollten die in diesem Benutzerhandbuch vorgegebenen Gewichtsangaben nicht überschreiten. Schwerere Etiketten werden eventuell nicht richtig eingezogen und können das Gerät beschädigen.

Etiketten können nur aus der MF-Zufuhr eingezogen werden.

## Zu vermeidende Etiketten

Verwenden Sie keine beschädigten, gerollten, gebogenen, zerknitterten oder ungleichmäßig geformten Etiketten.



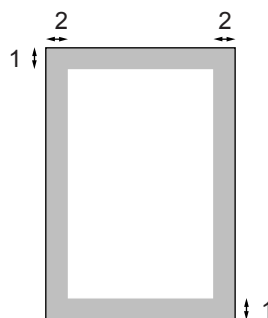
### VORSICHT

Verwenden Sie KEINE Etikettenblätter, von denen schon Etiketten abgelöst wurden. Durch freiliegende Trägerfolie kann das Gerät beschädigt werden.

## Nicht bedruckbarer Bereich

### Nicht bedruckbarer Bereich für Kopien

Es kann bis zu 4 mm an die obere und untere Papierkante sowie bis zu 2 mm an die linke und rechte Papierkante herangedruckt werden.



1 4 mm

2 2 mm



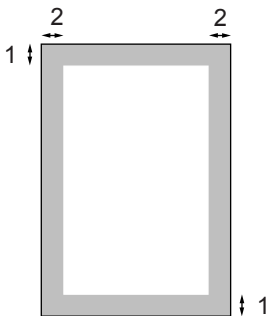
### Hinweis

Die oben gezeigten nicht bedruckbaren Bereiche sind beim Erstellen einer einzelnen Kopie bzw. einer 1:1-Kopie auf A4-Papier gültig. Der nicht bedruckbare Bereich ändert sich je nach verwendetem Papierformat.

## Nicht bedruckbarer Bereich beim Drucken vom Computer aus

Bei Verwendung des Standardtreibers können die unten gezeigten Bereiche nicht bedruckt werden.

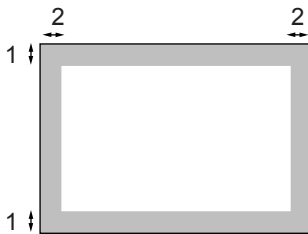
### Hochformat



1 4,23 mm

2 4,23 mm

### Querformat



1 4,23 mm

2 4,23 mm



### Hinweis

Die oben gezeigten nicht bedruckbaren Bereiche sind für A4-Papier gültig. Der bedruckbare Bereich ändert sich je nach verwendetem Papierformat.

## Papier und Umschläge einlegen

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr oder der Multifunktionszufuhr einziehen.

Zum Drucken auf Normalpapier (60 bis 105 g/m<sup>2</sup>) sollten Sie die Papierzufuhr verwenden.

Zum Drucken auf andere Druckmedien sollten Sie die MF-Zufuhr (Multifunktionszufuhr) verwenden.

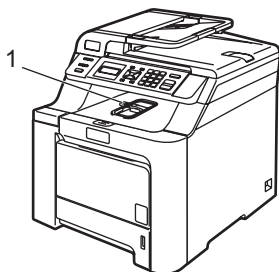
Beachten Sie die folgenden Hinweise zum Einlegen des Papiers in die Papierzufuhr:

- Sie können die Papiergröße im Drucker-  
menü Ihres Anwendungsprogramms wählen. Wenn das Anwendungsprogramm die Auswahl der Papiergröße nicht unterstützt, können Sie diese Einstellung im Druckertreiber oder über das Funktionstastenfeld vornehmen.
- Wenn Sie gelochtes Papier verwenden (z.B. Organizer), müssen Sie den Papierstapel vor dem Bedrucken gut auffächern, um Einzugsfehler und Papierstaus zu vermeiden.

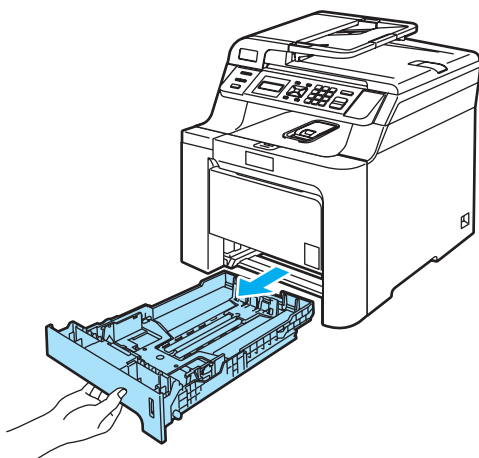


## Normalpapier in die Papierkassette einlegen

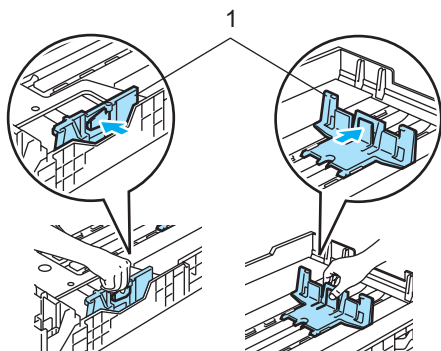
- 1 Klappen Sie die Papierstütze (1) des Ausgabefaches aus.



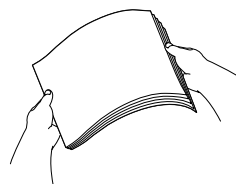
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



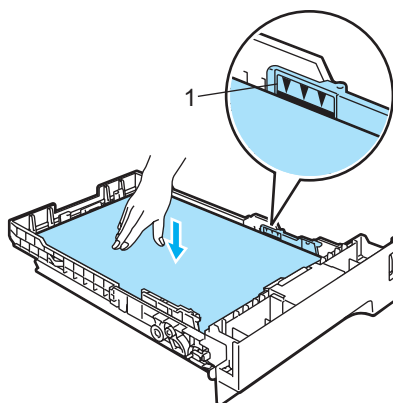
- 3 Halten Sie die grünen Hebel der Papierführung (1) gedrückt und verschieben Sie die Führungen entsprechend der Papiergröße. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen einrasten.



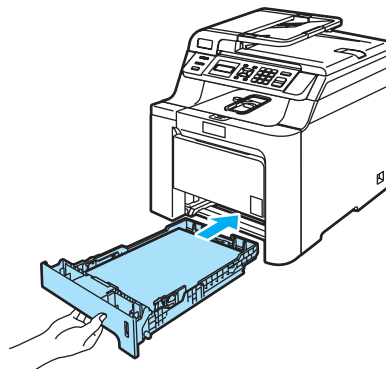
- 4 Fächern Sie das Papier gut auf, um Fehler beim Einzug zu vermeiden.



- 5 Legen Sie das Papier vorsichtig mit der Oberkante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein. Achten Sie darauf, dass das Papier flach in der Kassette liegt und die Markierung für die maximale Stapelhöhe (1) nicht überschreitet.



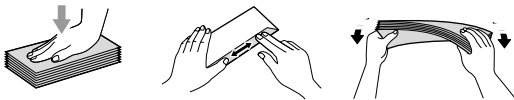
- 6 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.



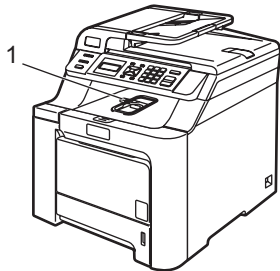
## Umschläge oder andere Druckmedien in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen

Verwenden Sie die MF-Zufuhr, um Umschläge, Etiketten und dickes Papier zu bedrucken.

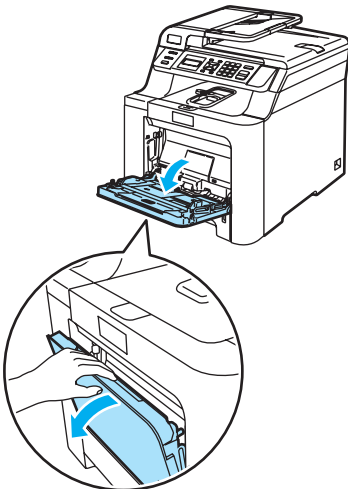
Vor dem Einlegen sollten Sie die Ecken und Kanten der Umschläge möglichst flach zusammendrücken.



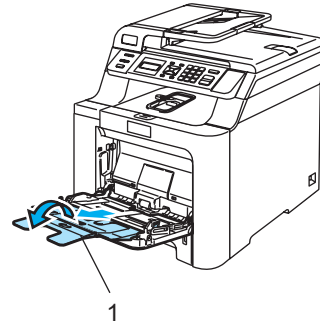
- 1 Klappen Sie die Papierstütze (1) des Ausgabefaches aus.



- 2 Öffnen Sie die MF-Zufuhr und klappen Sie sie vorsichtig herunter.



- 3 Ziehen Sie die Papierstütze der MF-Zufuhr heraus und klappen Sie die Verlängerung (1) aus.



- 4 Legen Sie die Umschläge (bis zu 3) oder andere Druckmedien vorsichtig mit der Oberkante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach oben in die MF-Zufuhr ein.

## Vorlagen einlegen

Sie können Dokumente zum Kopieren und Scannen vom automatischen Vorlageneinzug (ADF) einziehen lassen oder das Vorlagenglas verwenden.

### Automatischen Vorlageneinzug (ADF)

Es können bis zu 35 Seiten in den Vorlageneinzug eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Verwenden Sie Standardpapier (80 g/m<sup>2</sup>) und fächern Sie den Papierstapel stets gut auf, bevor Sie ihn in den Einzug einlegen.

- Achten Sie darauf, dass mit Tinte geschriebene oder gedruckte Dokumente vollkommen getrocknet sind.

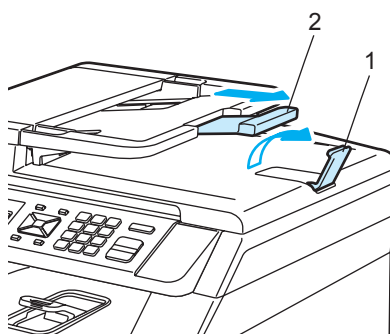
#### ! VORSICHT

Lassen Sie dickere Dokumente NICHT auf dem Vorlagenglas liegen. Dies könnte den automatischen Vorlageneinzug behindern.

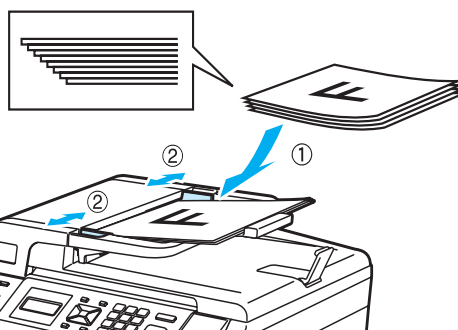
Verwenden Sie kein gerolltes, geknicktes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.

Legen Sie keine Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

- 1 Klappen Sie den Vorlagenstopper (1) und die Vorlagenstütze (2) aus.



- 2 Fächern Sie die Seiten gut auf.
- 3 Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den Vorlageneinzug ein, bis es die Einzugsrolle berührt.
- 4 Richten Sie die Papierführungen entsprechend der Vorlagenbreite aus.



#### ! VORSICHT

Um Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden, ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.

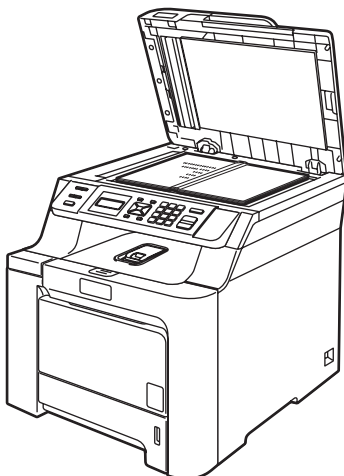
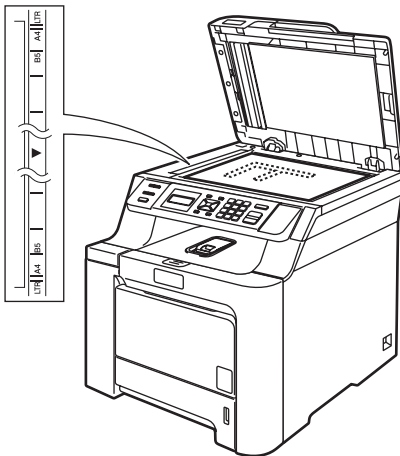
Zum Kopieren von Büchern, Zeitungsausschnitten, kleinen Dokumenten usw. lesen Sie *Vorlagenglas verwenden* auf Seite 19.

## Vorlagenglas verwenden

Vom Vorlagenglas können einzelne Blätter sowie Seiten eines Buches, Broschüren oder kleine Dokumente (wie Zeitungsausschnitte) kopiert oder eingescannt werden. Die Vorlagen können bis zu 215,9 mm breit und 297 mm lang sein.

Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 2 Legen Sie die Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas. Zentrieren Sie sie mit Hilfe der Markierungen an der linken Seite des Vorlagenglases.



- 3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

### ! VORSICHT

Schließen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie NICHT darauf, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

2

## Papiereinstellungen

### Papiersorte

Damit Sie die optimale Druckqualität erhalten, sollte das Gerät auf die verwendete Papiersorte eingestellt werden.

- 1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
  - Um die Papiersorte für die Multifunktionszufuhr (MF-Zuf.) einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 1**.
  - Um die Papiersorte für die Standard-Papierzufuhr (Zufuhr 1) einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 2**.

Papiersorte  
1.MF-Zuf.

- 2 Für Zufuhr 1 drücken Sie **▲** oder **▼**, um Dünnes Papier, Normal oder Recyclingpapier zu wählen. Für die MF-Zuf. können Sie Dünnes Papier, Normal, Dickes Papier, Dickeres Papier oder Recyclingpapier wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

### Papierformat

Zum Kopieren können neun verschiedene Papierformate verwendet werden: A4, Letter, Legal, Executive, A5, A6, B5, B6 und Folio.

Wenn das Papierformat gewechselt wird, sollten Sie auch die Papierformat-Einstellung ändern, damit das Gerät das Dokument so verkleinern kann, dass es auf das Papier passt.

- 1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
  - Um das Papierformat für die Multifunktionszufuhr (MF-Zuf.) einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 2, 1**.
  - Um das Papierformat für die Standard-Papierzufuhr (Zufuhr 1) einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 2, 2**.

Papierformat  
1.MF-Zuf.

- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um A4, Letter, Legal, Executive, A5, A6, B5, B6, Folio oder Beliebig zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.



#### Hinweis

- Beliebig wird nur angezeigt, wenn die MF-Zufuhr gewählt ist (**Menü, 1, 2, 1**).
- Wenn für die MF-Zufuhr Beliebig eingestellt ist, muss als Papierquelle Nur MF-Zufuhr gewählt werden.
- Die Einstellung Beliebig kann für die MF-Zufuhr nicht verwendet werden, wenn N-auf-1-Kopien angefertigt werden. Sie müssen in diesem Fall ein anderes Papierformat für die MF-Zufuhr wählen.



## Papierquelle zum Kopieren wählen

Sie können wählen, welche Papierzufuhr vorrangig zum Kopieren verwendet wird.

Wenn Sie **Nur Zufuhr 1** oder **Nur MF-Zufuhr** wählen, zieht das Gerät Papier nur aus dieser Zufuhr ein. Wenn die gewählte Zufuhr leer ist, wird **Kein Papier** im Display angezeigt. Legen Sie Papier in die leere Kassette ein.

Wenn Sie die Standardeinstellung ändern wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menü, 1, 5, 1**.

Papierquelle  
1.Kopie

- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nur Zufuhr 1**, **Nur MF-Zufuhr**, **MF>Z1** oder **Z1>MF** zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.



### Hinweis

- Der automatische Vorlageneinzug kann die Dokumentgröße ermitteln. Wenn das Dokument in den Vorlageneinzug eingelegt wurde und **MF>Z1** oder **Z1>MF** gewählt ist, sucht das Gerät automatisch nach der Zuführung mit dem am besten geeigneten Papierformat und zieht das Papier aus dieser ein. Wenn in keine Zufuhr passendes Papier eingelegt ist, wird Papier aus der Zufuhr mit der höchsten Priorität eingezogen.
- Bei Verwendung des Vorlagenglases, wird stets aus der Zufuhr mit der höchsten Priorität eingezogen, auch wenn sich passenderes Papier in einer anderen Zufuhr befindet.

## Papierquelle zum Drucken wählen

Sie können wählen, welche Papierzufuhr vorrangig zum Drucken vom Computer aus verwendet wird.

- 1 Drücken Sie **Menü, 1, 5, 2**.

Papierquelle  
2.Drucken

- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nur Zufuhr 1**, **Nur MF-Zufuhr**, **MF>Z1** oder **Z1>MF** zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.



### Hinweis

Wenn am Funktionstastenfeld **Nur Zufuhr 1** oder **Nur MF-Zufuhr** gewählt ist und Sie **Automatische Zufuhr** im Druckertreiber wählen, wird das Papier aus der gewählten Zufuhr eingezogen.

# Lautstärke-Einstellungen

## Signalton

Wenn der Signalton eingeschaltet ist, ertönt er, wenn Sie eine Taste drücken oder ein Fehler auftritt. Sie können eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **1**, **3**.

```
Geräteeinstell
3.Signalton
```

- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Aus**, **Leise**, **Normal** oder **Laut** zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.

# Sparmodi

## Toner sparen

Mit dieser Funktion können Sie den Tonerverbrauch reduzieren und damit die Betriebskosten senken. Wenn Sie die Einstellung **Ein** wählen, wird der Ausdruck der Dokumente heller. Die werkseitige Einstellung ist **Aus**.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **1**, **4**, **1**.

```
Sparmodi
1.Tonersparmodus
```

- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.



### Hinweis

Wir empfehlen, den Tonersparmodus NICHT zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern zu verwenden.

## Energie sparen

Durch den Energiesparmodus kann der Stromverbrauch in Zeiten, in denen das Gerät nicht benutzt wird, verringert werden.

Sie können wählen, wie viele Minuten (000 bis 240 Minuten) nach der letzten Verwendung des Gerätes automatisch zum Energiesparmodus umgeschaltet werden soll. Der Zähler für die Abschaltzeit wird automatisch wieder zurückgesetzt, wenn ein Kopiervorgang gestartet wird oder das Gerät Daten vom Computer empfängt. Die Abschaltzeit ist werkseitig auf 005 Minuten eingestellt.

Im Energiesparmodus wird **Energiesparen** angezeigt. Wird nun versucht, einen Ausdruck bzw. eine Kopie anzufertigen, benötigt das Gerät einen Moment, um die Fixiereinheit aufzuwärmen, bevor es mit dem Drucken beginnt.

- 1 Drücken Sie **Menü, 1, 4, 2**.

```
Sparmodi
2.Energiesparen
```

- 2 Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Abschaltzeit ein, nach der das Gerät zum Energiesparmodus umschaltet (000 bis 240).  
Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.

## LCD-Kontrast

Sie können den LCD-Kontrast verändern, um die Zeichen im Display dunkler oder heller anzeigen zu lassen.

- 1 Drücken Sie **Menü, 1, 6**.

```
Geräteeinstell
6.LCD-Kontrast
```

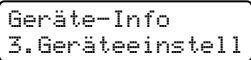
- 2 Drücken Sie **▲**, wenn das Display dunkler werden soll. Drücken Sie **▼**, wenn das Display heller werden soll.  
Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.

## Geräteeinstellungen

Sie können eine Liste der aktuell im Menü gewählten Funktionen, inklusive der Netzwerkkonfiguration, ausdrucken.

- 1 Drücken Sie **Menü, 5, 3**.



Geräte-Info  
3. Geräteeinstell

- 2 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.



# Kopieren

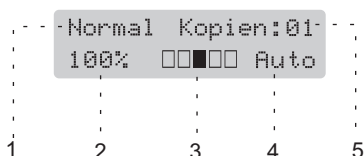
---

Kopieren

26

## Kopien anfertigen

### Kopierbetrieb einschalten



- 1 Normal/Sortiert
- 2 Verkleinern/Vergrößern
- 3 Kontrast
- 4 Qualität
- 5 Kopienanzahl

### Einzelne Kopie anfertigen

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

### Mehrere Kopien anfertigen

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien mit den Zifferntasten ein (bis zu 99).
- 3 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.



#### Hinweis

(Um die Kopien sortiert auszugeben, siehe *Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug* auf Seite 29).

Wenn beim mehrfachen Kopieren im Display *Bitte warten* angezeigt wird und der Kopiervorgang unterbrochen wird, warten Sie bitte 30 bis 40 Sekunden, bis das Gerät die Farbregistrierung und die Reinigung der Transfereinheit beendet hat.

### Kopieren abbrechen

Um den Kopiervorgang abubrechen, drücken Sie **Stopp**.

# Kopiereinstellungen


Mit den **Kopierer**-Tasten können Sie schnell Kopiereinstellungen temporär, das heißt für die nächste Kopie ändern. Sie können verschiedene Einstellungskombinationen wählen.



Die so gewählten Einstellungen werden 60 Sekunden nach dem Kopiervorgang wieder auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

## Vergrößern/Verkleinern

Die folgenden Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufen können gewählt werden:

Drücken Sie	<b>100%*</b>
<b>Vergr./ Verkl.</b>	104% EXE→LTR
	141% A5→A4
	200%
	Benutz.: 25-400%
	50%
	70% A4→A5
	78% LGL→LTR
	83% LGL→A4
	85% LTR→EXE
	91% Ganze Seite
	94% A4→LTR
	97% LTR→A4

Benutz.: 25-400% ermöglicht die Eingabe eines Wertes zwischen 25% und 400%.

Um die nächste Kopie zu vergrößern oder zu verkleinern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien mit den Zifferntasten ein (bis zu 99).
- 3 Drücken Sie **Vergr./Verkl.**
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsstufe zu wählen.

Drücken Sie **OK**.

- Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Benutz.: 25-400% zu wählen.

Drücken Sie **OK**.

Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe von 25% bis 400% ein. (Zum Beispiel: Drücken Sie **5 3**, um 53% einzugeben.)

Drücken Sie **OK**.

- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.


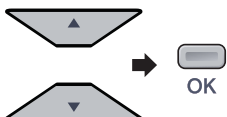
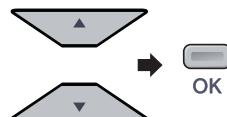


### Hinweis

Die Seitenmontage-Funktionen 2 auf 1(H), 2 auf 1(Q), 4 auf 1(H) oder 4 auf 1(Q) können *nicht* zusammen mit einer Vergrößerungs- oder Verkleinerungsstufe verwendet werden.

## Optionen-Taste verwenden

Mit der Taste **Optionen** können Sie die folgenden Einstellungen für die nächste Kopie ändern:

Drücken Sie 	Menüauswahl	Optionen	Seite
	▲ oder ▼, dann <b>OK</b> drücken 	▲ oder ▼, dann <b>OK</b> drücken 	
	Qualität	<b>Auto*</b> Text Foto	29
	Normal/Sortiert (erscheint nur, wenn das Dokument im ADF-Einzug liegt)	<b>Normal*</b> Sortiert	29
	Helligkeit	▼ -□□□□+ ▲* ▼ -□□□□+ ▲ ▼ -□□□□+ ▲ ▼ -■□□□+ ▲ ▼ -□□□□+ ▲	29
	Kontrast	▼ -□□□□+ ▲* ▼ -□□□□+ ▲ ▼ -□□□□+ ▲ ▼ -■□□□+ ▲ ▼ -□□□□+ ▲	29
	Seitenmontage	<b>Aus (1 auf 1)*</b> 2 auf 1 (H) 2 auf 1 (Q) 4 auf 1 (H) 4 auf 1 (Q)	30
	Zufuhr wählen	<b>MF&gt;Z1*</b> Z1>MF #1 (XXX) <sup>1</sup> MF (XXX) <sup>1</sup> <sup>1</sup> "XXX" ist das Papierformat.	32



## Kopierqualität ändern

Sie können verschiedene Qualitätseinstellungen wählen. Die werkseitige Einstellung ist *Auto*.

### ■ Auto

Für normale Kopien empfohlen. Geeignet für Dokumente, die sowohl Text als auch Fotos enthalten.

### ■ Text

Geeignet für reine Textdokumente.

### ■ Foto

Geeignet für Fotos.

Um die Qualitätseinstellung *temporär* zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien mit den Zifferntasten ein (bis zu 99).
- 3 Drücken Sie **Optionen**. Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Qualität* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Auto*, *Text* oder *Foto* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Wenn Sie die *Standardeinstellung* ändern wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menü, 2, 1**.  

Kopie  
1.Qualität
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Kopierqualität zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

## Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug

Sie können Mehrfachkopien auch sortiert ausgeben lassen (1 2 3, 1 2 3, 1 2 3 usw.).

- 1 Legen Sie die Vorlage in den automatischen Vorlageneinzug.
- 2 Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien mit den Zifferntasten ein (bis zu 99).
- 3 Drücken Sie **Optionen**. Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Normal/Sortiert* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Sortiert* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

## Helligkeit, Kontrast und Farbeinstellungen

### Helligkeit

Sie können die Helligkeit einstellen, um eine hellere oder dunklere Kopie zu erhalten.

Um die Helligkeit einer Kopie *temporär* zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien mit den Zifferntasten ein (bis zu 99).
- 3 Drücken Sie **Optionen**. Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Helligkeit* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲, wenn die Kopie heller werden soll, oder drücken Sie ▼, wenn die Kopie dunkler werden soll. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Wenn Sie die *Standardeinstellung* ändern wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menü, 2, 2.**

Kopie  
2.Helligkeit

- 2 Drücken Sie ▲, wenn die Kopie heller werden soll, oder drücken Sie ▼, wenn die Kopie dunkler werden soll. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.

### Kontrast

Durch eine höhere Kontrasteinstellung werden die Konturen schärfer und die Kopien sehen insgesamt lebendiger aus.

Um die Einstellung *temporär* zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien mit den Zifferntasten ein (bis zu 99).
- 3 Drücken Sie **Optionen**. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kontrast** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Kontrast zu erhöhen bzw. zu verringern. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Wenn Sie die *Standardeinstellung* ändern wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menü, 2, 3.**

Kopie  
3.Kontrast

- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Kontrast zu erhöhen bzw. zu verringern. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.

### Farbabgleich

Es kann nur die Standardeinstellung des Farbabgleiches geändert werden.

Wenn Sie die *Standardeinstellung* ändern wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menü, 2, 4.**

Kopie  
4.Farbabgleich

- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um 1.Rot, 2.Grün oder 3.Blau zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Intensität der Farbe zu erhöhen bzw. zu verringern. Drücken Sie **OK**.
- 4 Gehen Sie zurück zu Schritt 2, um die Einstellung einer weiteren Farbe zu ändern oder drücken Sie **Stopp**.

### Seitenmontage (N auf 1)

Mit der N-auf-1-Funktion können Sie Papier sparen. Sie ermöglicht es, zwei oder vier Seiten auf ein Blatt zu kopieren.

### Wichtig

- Vergewissern Sie sich, dass als Papierformat **Letter, A4, Legal oder Folio** gewählt ist.
- (H) bedeutet Hochformat, (Q) bedeutet Querformat.
- Die Funktion Vergrößern/Verkleinern kann nicht zusammen mit der N-auf-1-Funktion verwendet werden.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien mit den Zifferntasten ein (bis zu 99).
- 3 Drücken Sie **Optionen**.  
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Seitenmontage** zu wählen.  
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **2 auf 1 (H)**, **2 auf 1 (Q)**, **4 auf 1 (H)**, **4 auf 1 (Q)** oder **Aus (1 auf 1)** zu wählen.  
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um die Seite einzulesen.  
Wenn Sie den automatischen Vorlageneinzug benutzen, liest das Gerät nun die Vorlage ein und beginnt zu drucken.  
**Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, gehen Sie zu Schritt 6.**
- 6 Nachdem die Seite eingelesen wurde, drücken Sie **1**, um die nächste Seite einzulesen.  

Nächste Seite?  
1.Ja 2.Nein
- 7 Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas.  
Drücken Sie **OK**.  
Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7 für die restlichen Seiten.
- 8 Nachdem alle Seiten eingelesen wurden, drücken Sie **2** in Schritt 6, um die Funktion abzuschließen.

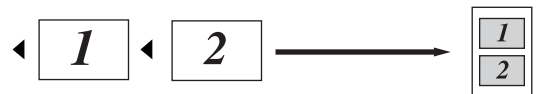
### Wenn Sie den automatischen Vorlageneinzug verwenden:

Legen Sie die Vorlage mit der einzulesenden Seite nach oben in der gezeigten Richtung ein:

#### ■ 2 auf 1 (H)



#### ■ 2 auf 1 (Q)



#### ■ 4 auf 1 (H)



#### ■ 4 auf 1 (Q)



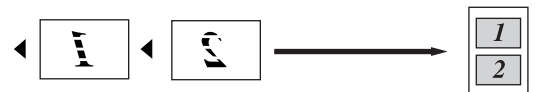
### Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden:

Legen Sie die Vorlage mit der einzulesenden Seite nach unten in der gezeigten Richtung ein:

#### ■ 2 auf 1 (H)



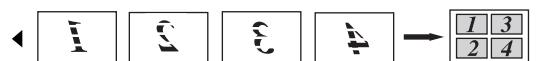
#### ■ 2 auf 1 (Q)



#### ■ 4 auf 1 (H)



#### ■ 4 auf 1 (Q)



## Zufuhr wählen

Sie können einstellen, aus welcher Papierzufuhr Papier für die nächste Kopie eingezogen werden soll.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien mit den Zifferntasten ein (bis zu 99).
- 3 Drücken Sie **Optionen**.  
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Zufuhr wählen* zu wählen.  
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *MF>Z1*, *Z1>MF*, *#1 (XXX)*<sup>1</sup> oder *MF (XXX)*<sup>1</sup> zu wählen.  
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Wählen Sie <i>Zufuhr wählen</i> .	<i>MF&gt;Z1</i>
	<i>Z1&gt;MF</i>
	<i>#1 (XXX)</i> <sup>1</sup>
	<i>MF (XXX)</i> <sup>1</sup>

<sup>1</sup> XXX ist das Papierformat, das im **Menü, 1, 2** eingestellt wurde.



### Hinweis

Wie Sie die Standardeinstellung ändern, ist unter *Papierquelle zum Kopieren wählen* auf Seite 21 beschrieben.

## Speicher-voll-Meldung

Wenn der Speicher beim Kopieren voll wird, zeigt das Display die möglichen Schritte an.

Erscheint die Meldung *Speicher voll* beim Einlesen der 2. oder folgender Seiten, können Sie **Start S/W** oder **Start Farbe** drücken, um die bereits eingelesenen Seiten zu kopieren oder Sie drücken die Taste **Stopp**, um den Vorgang abzubrechen.

Sie können den Speicher des Gerätes erweitern, damit mehr Speicherkapazität zur Verfügung steht. (Siehe *Speichererweiterung* auf Seite 46.)



# Software

---

**Software- und Netzwerk-Funktionen**

**34**

Auf der CD-ROM finden Sie neben dem Benutzerhandbuch auch das Software- und das Netzwerkhandbuch, worin alle Funktionen ausführlich erklärt sind, die nach Anschluss des Gerätes an einen Computer verwendet werden können (z. B. das Drucken und Scannen). Sie können einfach durch Anklicken von Links zu den verschiedenen Funktionsbeschreibungen gelangen.

Sie finden Informationen zu den Funktionen:

- Drucken
- Scannen
- ControlCenter3 (für Windows®)
- ControlCenter2 (für Macintosh®)
- Drucken im Netzwerk
- Scannen im Netzwerk



## Hinweis

Siehe *Verfügbare Handbücher* auf Seite 3.

## HTML-Handbücher lesen

Hier ist kurz beschrieben, wie die HTML-Handbücher aufgerufen werden können.

### Für Windows®-Benutzer



## Hinweis

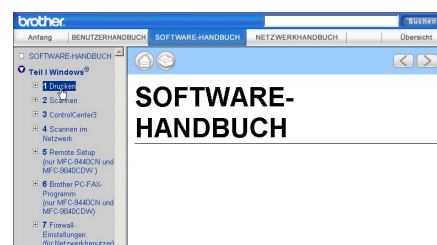
Falls die Software nicht installiert ist, lesen Sie *Handbücher ansehen* (Windows®) auf Seite 3.

- 1 Zeigen Sie in der Programmgruppe des Start-Menüs auf **Brother**, **DCP-9040CN** und **DCP-9042CDN**, und klicken Sie dann auf **Benutzerhandbücher im HTML-Format**.

- 2 Klicken Sie im Hauptmenü auf **SOFTWARE-HANDBUCH** (oder **NETZWERKHANDBUCH** oder **BENUTZERHANDBUCH**).

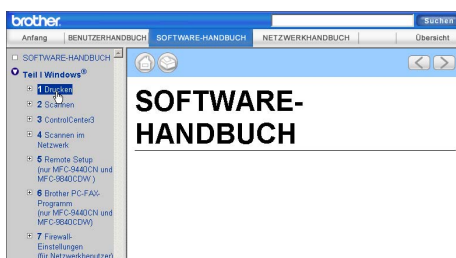


- 3 Klicken Sie in der Liste links im Fenster auf das Thema, das Sie lesen möchten.



### Für Macintosh®-Benutzer

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Macintosh® eingeschaltet ist. Legen Sie die Brother CD-ROM ein.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
- 3 Doppelklicken Sie auf den Ordner für Ihre Sprache, dann auf die Anfangsseite.
- 4 Klicken Sie im obersten Menü auf **SOFTWARE-HANDBUCH** (oder **NETZWERKHANDBUCH** oder **BENUTZERHANDBUCH**). Klicken Sie dann in der Liste links im Fenster auf das Thema, das Sie lesen möchten.





# Anhang

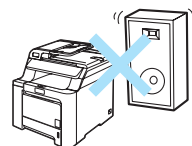
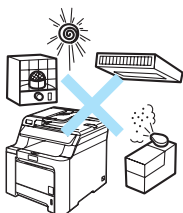
---

<b>Sicherheitshinweise und Vorschriften</b>	36
<b>Speichererweiterung</b>	46
<b>Problemlösung und Wartung</b>	48
<b>Menü und Funktionen</b>	133
<b>Technische Daten</b>	143
<b>Fachbegriffe</b>	153

## Standortwahl

Stellen Sie das Gerät auf eine ebene und stabile Fläche, wie z. B. einen Schreibtisch. Der Standort sollte vibrations- und erschütterungsfrei sein. In der Nähe sollte sich eine jederzeit leicht zugängliche, geerdete Netzsteckdose befinden. Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur zwischen 10 °C und 32,5 °C und die Luftfeuchtigkeit zwischen 20 % und 80 % (ohne Kondensation) liegt.

- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darüber stolpern kann.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Teppich.
- Stellen Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Heizkörpern, Klimaanlage, Wasserquellen, Chemikalien oder Kühlschränken auf.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät NICHT direkter Sonneneinstrahlung, extremer Hitze, Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist.
- Achten Sie darauf, dass an derselben Steckdose KEINE größeren Geräte mit hohem Energieverbrauch angeschlossen sind, die Stromunterbrechungen verursachen können.





# Wichtige Informationen

## Sicherheitshinweise

---

Bewahren Sie diese Hinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf. Beachten Sie diese Hinweise besonders, bevor Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät vornehmen.

- Verwenden Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Wasserquellen, wie Handwaschbecken, oder in feuchter Umgebung.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht bei einem Gewitter, um Gefahr durch Blitzschlag zu vermeiden.
- Die Verwendung eines Verlängerungskabels kann NICHT empfohlen werden.
- Wenn ein Kabel beschädigt sein sollte, ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes und wenden Sie sich dann an Ihren Brother-Vertriebspartner.
- Legen Sie KEINE Gegenstände auf das Gerät und decken Sie die Belüftungsschlitze nicht ab.
- Das Gerät darf nur an eine Wechselstrom-Steckdose angeschlossen werden, die den auf dem Aufkleber angegebenen technischen Daten entspricht. Schließen Sie es NICHT an eine Gleichstromquelle an. Wenden Sie sich an einen Elektriker, falls Sie sich nicht sicher sind, ob der Anschluss geeignet ist.

A

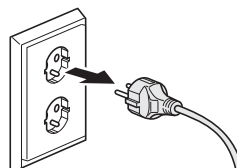


## WARNUNG

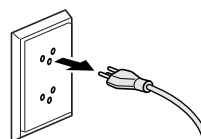


Bevor Sie das Gerät innen reinigen, ziehen den Netzstecker aus der Steckdose.

(Für Deutschland und Österreich)



(Für die Schweiz)

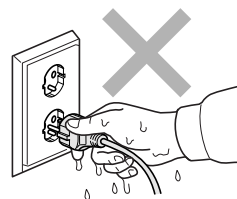


Verwenden Sie zum Reinigen des Inneren oder Äußeren des Gerätes KEINE entflamm-  
baren Substanzen und KEINE Sprays oder organischen Lösungsmittel/Flüssigkeiten, die Al-  
kohol oder Ammoniak enthalten. Weitere Informationen zur Reinigung des Gerätes finden  
Sie unter *Regelmäßige Wartung* auf Seite 81.

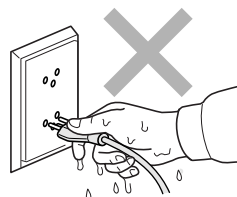


Fassen Sie den Netzstecker NICHT mit nassen  
oder feuchten Händen an, um Stromschlag zu ver-  
meiden.

(Für Deutschland und Österreich)



(Für die Schweiz)

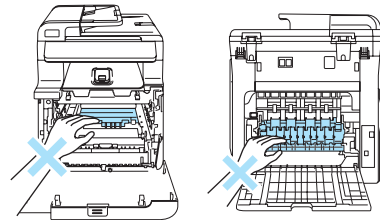




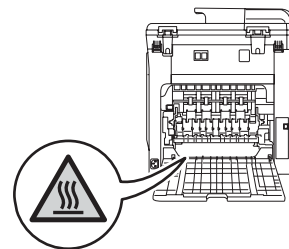
Vergewissern Sie sich stets, dass der Netzstecker richtig in der Steckdose sitzt.



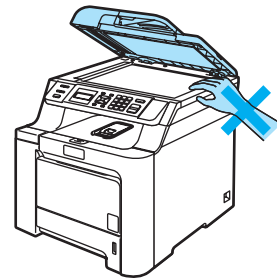
Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Deshalb sollten Sie nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



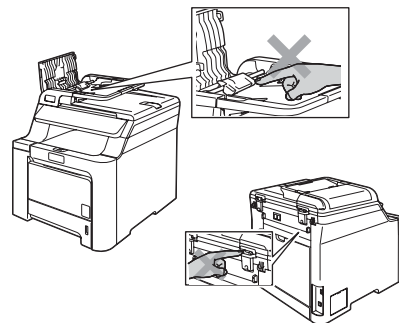
An der Fixiereinheit befindet sich ein Warnaufkleber. Ziehen Sie diesen Aufkleber NICHT ab und beschädigen Sie ihn nicht.



Um Verletzungen zu vermeiden, legen Sie die Hand nicht unter die geöffnete Vorlagenglas-Abdeckung.



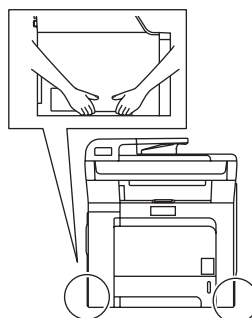
Um Verletzungen zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Bereiche nicht berühren.



Verwenden Sie KEINEN Staubsauger, um verstreuten Toner zu beseitigen. Der Toner könnte sich im Staubsauger selbst entzünden und dadurch ein Feuer auslösen. Wischen Sie Tonerstaub nur mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab und entsorgen Sie das Tuch entsprechend den örtlichen Bestimmungen.



Fassen Sie das Gerät zum Transportieren an den dafür vorgesehenen Griffen. Vergewissern Sie sich vor dem Transport, dass alle Kabel abgezogen sind. Heben Sie das Gerät mit mindestens zwei Personen an, um Verletzungen zu vermeiden.



## Spezifikation nach IEC60825-1+A2:2001

Das Gerät ist ein Laserprodukt der Klasse 1 gemäß den Spezifikationen IEC60825-1+A2:2001. In Ländern, in denen es erforderlich ist, ist der folgende Aufkleber am Gerät befestigt:

Das Gerät ist mit einer Laserdiode der Klasse 3B ausgestattet, die in der Scannereinheit unsichtbare Laserstrahlen ausgibt. Daher darf die Scannereinheit unter keinen Umständen geöffnet werden.



### Laserdiode

Wellenlänge: 780 - 800 nm

Ausgabe: max. 30 mW

Laserklasse: Klasse 3B



### WARNUNG

Nehmen Sie nur die in den mitgelieferten Dokumentationen beschriebenen Einstellungen am Gerät vor. Einstellungen, Eingriffe und Verwendungsweisen, die nicht in diesen Dokumentationen beschrieben sind, können zum Austreten von gefährlichen Laserstrahlen führen.

## Gerät vom Stromnetz trennen

Das Gerät muss an eine geerdete, jederzeit leicht zugängliche Netzsteckdose angeschlossen werden. Um im Notfall die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, muss der Netzstecker gezogen werden.

## LAN-Anschluss



### VORSICHT

Schließen Sie das Gerät nur in einem Netzwerk an, in dem keine Überspannungen entstehen können.

## Funkentstörung

---

Dieses Produkt entspricht den Richtlinien EN55022 (CISPR-Publikation 22)/Klasse B. Vergewissern Sie sich, dass nur folgende Datenkabel zum Anschluss an den Computer verwendet werden:

Für den USB-Anschluss ein USB-Kabel, das nicht länger als 2 m ist.

## Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV

---

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779.

## EU-Richtlinien 2002/96/EC und EN50419

---



Nur innerhalb  
der EU

A

Dieses Produkt trägt das oben gezeigte Recycling-Symbol. Das bedeutet, dass das Gerät am Ende der Nutzungszeit kostenlos bei einer kommunalen Sammelstelle zum Recyceln abgegeben werden muss. Eine Entsorgung über den Haus-/Restmüll ist nicht gestattet. Dies ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz. (Nur innerhalb der EU)

## EU-Richtlinien 2006/66/EG- Entfernen oder Ersetzen des Akkus/der Batterie

---

Dieses Gerät hat einen eingebauten Akku, der während der gesamten Nutzungszeit des Gerätes nicht ersetzt werden muss. Er sollte nicht vom Benutzer ausgetauscht werden. Am Ende der Nutzungszeit des Gerätes sollte der Akku im Rahmen des Recyclingprozesses entfernt und vom Entsorger die entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden.

## Wichtige Sicherheitshinweise

---

- 1 Lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch.
- 2 Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf.
- 3 Befolgen Sie alle am Gerät angebrachten Warn- und Sicherheitshinweise.
- 4 Ziehen Sie vor Reinigungsarbeiten im Innern des Gerätes den Netzstecker aus der Steckdose. Reinigen Sie das Gerät NICHT mit flüssigen Reinigungsmitteln oder Sprühreinigern. Verwenden Sie zur Reinigung ein leicht angefeuchtetes Tuch.
- 5 Stellen Sie das Gerät NICHT auf instabilen Standflächen auf. Es könnte herunterfallen und beschädigt werden.
- 6 Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dienen zur Belüftung. Um einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes zu ermöglichen und um die Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, dürfen die Belüftungsschlitze und Öffnungen nicht zugestellt oder durch Vorhänge, Decken, weiche Unterlagen wie Teppiche usw. abgedeckt werden. Stellen Sie das Gerät nie auf Heizkörpern oder in der Nähe von Wärmequellen auf. Das Gerät darf nicht in Einbauschränken oder abgeschlossenen Regalen aufgestellt werden, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist. Die Luft muss frei um das Gerät zirkulieren können.
- 7 Das Gerät darf nur an eine geerdete Wechselstrom-Steckdose angeschlossen werden, die den auf dem Aufkleber angegebenen technischen Daten entspricht. Schließen Sie es NICHT an eine Gleichstromquelle an. Wenden Sie sich an einen Elektriker, falls Sie sich nicht sicher sind, ob der Anschluss geeignet ist.
- 8 Schließen Sie das Gerät an einer jederzeit leicht zugänglichen, geerdeten Netzsteckdose an. Deaktivieren Sie auf keinen Fall den Schutzleiter des Steckers, da er eine wichtige Sicherheitsfunktion darstellt.
- 9 Verwenden Sie nur das mit dem Gerät gelieferte Netzkabel.
- 10 Stellen Sie KEINE Gegenstände auf das Netzkabel. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- 11 Stellen oder legen Sie KEINE Gegenstände vor das Gerät, die die Ausgabe der bedruckten Seiten behindern.
- 12 Warten Sie, bis das Gerät die Seiten vollständig ausgegeben hat, bevor Sie die Seiten entnehmen.

13 Unter den folgenden Umständen sollten Sie den Netzstecker ziehen und sich an Ihren Brother Vertriebspartner wenden:

- wenn das Netzkabel durchgescheuert bzw. beschädigt oder der Netzstecker defekt ist
- wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist
- wenn das Gerät Regen, Wasser oder extremer Feuchtigkeit ausgesetzt wurde
- wenn das Gerät nicht mehr richtig arbeitet, obwohl es entsprechend den Anweisungen in den mitgelieferten Dokumentationen bedient wurde. Nehmen Sie nur die in den mitgelieferten Dokumentationen beschriebenen Einstellungen vor. Durch die Änderung anderer Einstellungen können Geräteteile beschädigt und teure Reparaturen notwendig werden.
- wenn das Gerät heruntergefallen oder das Gehäuse beschädigt ist
- wenn das Gerät nicht mehr wie gewohnt arbeitet, so dass Wartungsarbeiten notwendig sind

14 Um das Gerät vor Überspannungsspitzen zu sichern, empfehlen wir die Verwendung eines Überspannungsschutzes.

15 Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Brandgefahr, Stromschlag und die Verletzung von Personen zu vermeiden:

- Verwenden Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Wasserquellen oder in extrem feuchter Umgebung.
- Verwenden Sie das Gerät NICHT während eines Gewitters oder um das Austreten von Gas zu melden.

# Gesetzliche Vorschriften zum Kopieren

Das Kopieren bestimmter Dokumente in betrügerischer Absicht ist strafbar. Die folgende Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Falls Sie nicht sicher sind, ob Sie gegen geltendes Recht verstoßen, erkundigen Sie sich bitte bei den zuständigen Behörden.

Die folgenden Dokumente dürfen z. B. nicht kopiert werden:

- Papiergeld
- Wertpapiere, Obligationen, Schuldverschreibungen
- Depositen-Dokumente
- Dokumente von Streitkräften und militärischen Einrichtungen
- Ausweise
- Briefmarken (gestempelt und ungestempelt)
- Einwanderungspapiere, Visa
- Sozialhilfe-Dokumente
- Schecks und Zahlungsanweisungen von Staats-, Regierungsämtern und Behörden
- Identifikationsdokumente, wie Dienstmarken oder Ehrenabzeichen
- Lizenzen und Fahrzeugpapiere

Werke mit Copyright-Vermerk dürfen nicht kopiert werden. Teile von Dokumenten mit Copyright können unter Umständen für die private Verwendung kopiert werden.

Mehrfachkopien weisen auf eine nicht private Nutzung hin.

Kunstwerke werden wie urheberrechtlich geschützte Werke behandelt.



## Warenzeichen

Das Brother Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Multi-Function Link ist ein eingetragenes Warenzeichen der Brother International Corporation.

Microsoft, Windows und Windows Server sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Windows Vista ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Macintosh und TrueType sind eingetragene Warenzeichen von Apple Inc.

Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

PostScript und PostScript 3 sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.

Nuance, das Nuance Logo, PaperPort und ScanSoft sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der Nuance Communications, Inc. bzw. angeschlossener Gesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

Presto! PageManager ist ein eingetragenes Warenzeichen der NewSoft Technology Corporation.

Java und alle Java-basierten Warenzeichen und Logos sind Warenzeichen oder registrierte Warenzeichen der Sun Microsystems, Inc. in den USA oder anderen Ländern.

Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu ihrem Eigentum gehörenden Programme.

**Alle anderen im Benutzer-, Software- und Netzwerkhandbuch erwähnten Produktnamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.**

## Speichererweiterung

Das Gerät ist mit einem Standardspeicher von 64 MB und einem Steckplatz zur Speichererweiterung ausgestattet. Durch die Installation eines SO-DIM-Moduls (144 Pin) kann der Speicher auf bis zu 576 MB erweitert werden. Die Speichererweiterung erhöht die Leistungsfähigkeit der Kopier- und Druckerfunktionen.

Ihr Gerät verwendet Standard SO-DIM-Module mit den folgenden technischen Daten:

Typ: 144 Pin und 64-Bit-Ausgabe

CAS-Latenz: 2

Taktfrequenz: 100 MHz oder mehr

Kapazität:

64 MB, 128 MB, 256 MB oder 512 MB

Höhe: 31,75 mm

DRAM-Typ: SDRAM, 2 Bänke

Weitere Informationen und Bestellnummern finden Sie auf der Website von Buffalo Technology unter:

<http://www.buffalo-technology.com/>.

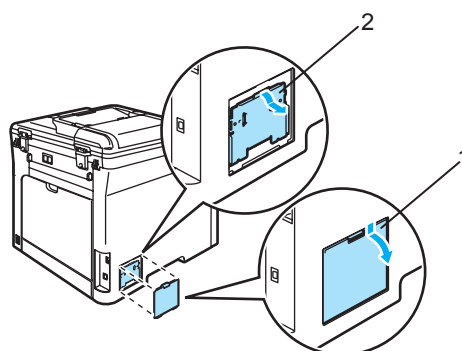


### Hinweis

- Einige SO-DIM-Module sind eventuell nicht für Ihr Gerät geeignet.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei dem Brother-Vertriebspartner, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben.

## Speichererweiterung installieren

- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Ziehen Sie dann zuerst das Datenkabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die DIMM-Abdeckungen (1 und 2).



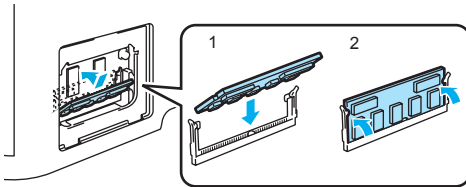
- 4 Packen Sie das DIM-Modul aus und halten Sie es nur an den Kanten fest.



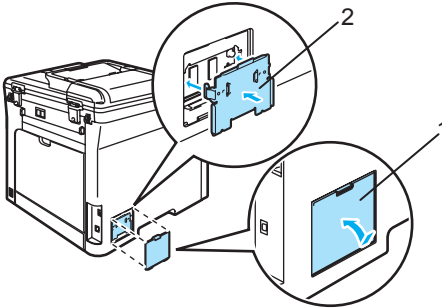
### VORSICHT

Berühren Sie NICHT die Speicherbausteine oder die Oberfläche der Platine, um Schäden am Gerät oder am Modul durch statische Aufladung zu vermeiden.

- 5 Halten Sie das DIM-Modul an den Kanten und richten Sie die Kerben am DIM-Modul mit den Vorsprüngen am Steckplatz aus. Setzen Sie das DIM-Modul schräg (1) ein, und kippen Sie es dann in Richtung der Schnittstellenkarte, bis es hörbar einrastet (2).



- 6 Befestigen Sie wieder die DIMM-Abdeckungen (2 und 1).



- 7 Stecken Sie zunächst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann das Datenkabel an.
- 8 Schalten Sie das Gerät ein.



#### Hinweis

Um sicherzustellen, dass die SO-DIM-Module richtig installiert sind, können Sie die Liste der Geräteeinstellungen ausdrucken, die Sie über die aktuelle Speichergröße informiert.

(Siehe *Geräteeinstellungen* auf Seite 24.)

## Problemlösung

Falls einmal ein Problem auftreten sollte, versuchen Sie, es mit Hilfe der folgenden Tabelle zu lösen.

Sie können die meisten Probleme leicht selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie Tipps, um Störungen zu beheben. Besuchen Sie unsere Website <http://solutions.brother.com/>.

## Probleme und Abhilfe

Sollten die Ausdrucke nicht zufriedenstellend ausfallen, fertigen Sie zuerst eine Kopie an. Ist diese gut, liegt das Problem wahrscheinlich nicht beim Gerät. Versuchen Sie, mit Hilfe der folgenden Tabelle den Fehler zu beseitigen.

### Menüeinstellungen

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Tasten funktionieren nicht.	Nur Schweiz: Vergewissern Sie sich, dass die Funktionstasten-Beschriftung richtig am Gerät befestigt ist, andernfalls befestigen Sie die Funktionstasten-Beschriftung erneut.

### Kopierfunktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Vertikale schwarze Streifen in den Kopien.	Entweder ist der Glasstreifen des ADF-Scanners oder einer der Koronadrähte verschmutzt. Reinigen Sie das Vorlagenglas bzw. alle Koronadrähte. (Siehe <i>Scanner reinigen</i> auf Seite 82 und <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 87.)

## Drucken

Problem	Mögliche Abhilfe
Es wird nicht gedruckt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes angeschlossen und das Gerät eingeschaltet ist.</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit und alle Tonerkassetten richtig eingesetzt sind. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel am Gerät und am Computer richtig angeschlossen ist. (Siehe <i>Installationsanleitung</i>.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt ist.</li> <li>■ Prüfen Sie, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. (Siehe <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> auf Seite 66.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass das Gerät online ist. Für Benutzer von Windows Vista®: Klicken Sie auf <b>Start</b>, dann <b>Systemsteuerung</b> und <b>Hardware und Sound</b> und dann auf <b>Drucker</b>. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf <b>Brother DCP-XXXX Printer</b> und vergewissern Sie sich, dass <b>Drucker offline verwenden</b> nicht aktiviert ist.  Für Benutzer von Windows® XP und Windows Server® 2003: Klicken Sie auf <b>Start</b> und wählen Sie <b>Drucker und Faxgeräte</b>. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf <b>Brother DCP-XXXX Printer</b> und vergewissern Sie sich, dass <b>Drucker offline verwenden</b> nicht aktiviert ist.  Für Benutzer von Windows® 2000: Klicken Sie auf <b>Start</b>, dann <b>Einstellungen</b> und <b>Drucker</b>. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf <b>Brother DCP-XXXX Printer</b> und vergewissern Sie sich, dass <b>Drucker offline verwenden</b> nicht aktiviert ist.</li> </ul>
Das Gerät druckt nicht wie erwartet oder druckt falsche Zeichen aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ziehen Sie die Papierkassette aus dem Gerät und warten Sie, bis das Gerät den Ausdruck unterbricht. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker und warten Sie einige Minuten.</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind.</li> </ul>
Die ersten Seiten werden richtig ausgedruckt, auf folgenden Seiten fehlt Text.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind.</li> <li>■ Der Computer erkennt das Eingangspuffer-Signal des Gerätes nicht. Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel richtig angeschlossen ist. (Siehe <i>Installationsanleitung</i>.)</li> </ul>
Kopf- und Fußzeilen werden auf dem Bildschirm angezeigt, aber nicht ausgedruckt.	Es gibt einen Bereich am oberen und unteren Rand des Papiers, der nicht bedruckt werden kann. Stellen Sie den oberen/unteren Rand im Anwendungsprogramm entsprechend ein.
Das Gerät bedruckt nicht beide Seiten des Papiers, obwohl im Druckertreiber Duplex gewählt ist. (Nur DCP-9042CDN)	Überprüfen Sie die im Druckertreiber eingestellte Papiergröße. Es muss A4, Legal oder Folio gewählt sein.
Das Gerät druckt nicht oder hat den Ausdruck abgebrochen und die Daten-LED beginnt zu leuchten.	Drücken Sie <b>Abbrechen</b> . Das Gerät bricht den Druckauftrag ab und löscht ihn im Speicher. Dadurch wird eventuell eine unvollständige Seite ausgedruckt.

## Scannen

Problem	Mögliche Abhilfe
Beim Scannen wird ein TWAIN-Fehler angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN-Treiber gewählt ist. In PaperPort™ 11SE klicken Sie dazu auf <b>Datei, Scannen oder Foto abrufen</b> und wählen Sie dann den <b>Brother TWAIN-Treiber</b> aus.
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	Siehe <i>Netzwerk</i> auf Seite 51.

## Software-Funktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden.	Starten Sie das Programm <b>MFL-ProSuite reparieren</b> auf der CD-ROM. Es repariert die Software und installiert sie neu.
„2 auf 1“- oder „4 auf 1“-Druck kann nicht ausgeführt werden.	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber des Gerätes das gleiche Papierformat ein.
Mit Adobe Illustrator kann nicht gedruckt werden.	Verringern Sie die Druckauflösung. (Siehe „ <i>Registerkarte Erweitert</i> “ im <i>Software-Handbuch auf der CD-ROM</i> .)

## Papierhandhabung

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät zieht kein Papier ein. Das Display zeigt <b>Kein Papier</b> oder eine Papierstau-Meldung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wenn kein Papier eingelegt ist, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein.</li> <li>■ Wenn Papier eingelegt ist, vergewissern Sie sich, dass es nicht gewellt ist. Wenn das Papier gebogen ist, sollten Sie es glätten. Manchmal hilft es, den Papierstapel herauszunehmen, ihn umzudrehen und wieder einzulegen.</li> <li>■ Legen Sie einen dünneren Stapel Papier ein und versuchen Sie, noch einmal zu drucken.</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber nicht die MF-Zufuhr gewählt ist.</li> <li>■ Wenn das Display eine Papierstau-Meldung zeigt und das Problem weiter besteht, lesen Sie <i>Papierstau beheben</i> auf Seite 71.</li> </ul>
Das Gerät zieht kein Papier aus der MF-Zufuhr ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Fächern Sie den Papierstapel gut auf und legen Sie ihn wieder in die Zufuhr ein.</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber die MF-Zufuhr als Papierquelle gewählt ist.</li> </ul>
Wie werden Umschläge bedruckt?	Umschläge können nur aus der MF-Zufuhr eingezogen werden. Stellen Sie die Dokumentengröße im Anwendungsprogramm auf die Größe des verwendeten Umschlags ein. Diese Einstellung kann normalerweise in den Seiteneinstellungen oder den Dokumenteneinstellungen des Anwendungsprogramms vorgenommen werden. Lesen Sie das Handbuch Ihrer Anwendung, falls Sie weitere Informationen benötigen.
Welches Papier kann verwendet werden?	Sie können Normalpapier, Recyclingpapier, Umschläge und Etikettenblätter für Laserdrucker verwenden. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)
Es ist ein Papierstau aufgetreten.	(Siehe <i>Papierstau beheben</i> auf Seite 71.)

## Druckqualität

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Ausdrücke sind gewellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Dieses Problem kann auftreten, wenn dünnes bzw. dickes Papier von schlechter Qualität verwendet wird oder wenn auf die falsche Seite des Papiers gedruckt wird. Drehen Sie den Papierstapel in der Kassette um.</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Papiersorte bzw. das Druckmedium entsprechend dem verwendeten Papier eingestellt ist. (Siehe <i>Papiersorte</i> auf Seite 20 und „<i>Registerkarte Grundeinstellungen</i>“ im <i>Software-Handbuch auf der CD-ROM</i>.)</li> </ul>
Die Ausdrücke sind mit Toner verschmiert.	Vergewissern Sie sich, dass die Papiersorte bzw. das Druckmedium entsprechend dem verwendeten Papier eingestellt ist. Eventuell ist auch das Druckmedium zu dick bzw. die Oberfläche zu rau. (Siehe <i>Papiersorte</i> auf Seite 20 und „ <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> “ im <i>Software-Handbuch auf der CD-ROM</i> .)
Die Ausdrücke sind zu hell.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Falls dieses Problem beim Kopieren auftritt, schalten Sie den Tonersparmodus im Menü des Gerätes aus. (Siehe <i>Toner sparen</i> auf Seite 22.)</li> <li>■ Falls das Problem beim Drucken auftritt, schalten Sie den Tonersparmodus in der Registerkarte Erweitert des Druckertreibers aus. (Siehe „<i>Registerkarte Erweitert</i>“ im <i>Software-Handbuch auf der CD-ROM</i>.)</li> </ul>

## Netzwerk

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden.	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit Strom versorgt, online und zum Drucken bereit ist. Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsliste mit den aktuellen Einstellungen aus und überprüfen Sie die Einstellungen. (Siehe <i>Geräteeinstellungen</i> auf Seite 24.) Schließen Sie das Netzkabel erneut am Hub an, um sicherzustellen, dass der Anschluss richtig hergestellt ist. Versuchen Sie, das Gerät an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschließen. Wenn der Anschluss korrekt ist, leuchtet die obere LED an der Rückseite des Gerätes grün.

## Netzwerk (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
<p>Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.</p> <p>Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden.</p>	<p>Nur für Windows®-Benutzer: Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Lesen Sie die folgenden Anweisungen zum Konfigurieren der Firewall. Wenn Sie eine Personal-Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.</p> <p><b>Für Benutzer von Windows® XP SP2</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie im <b>Start</b>-Menü auf <b>Systemsteuerung, Netzwerk und Internet</b> und dann auf <b>Windows-Firewall</b>. Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte <b>Allgemein</b> die <b>Windows-Firewall</b> aktiviert ist.</li> <li>2 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Erweitert</b> unter <b>Netzwerkverbindungseinstellungen auf Einstellungen...</b></li> <li>3 Klicken Sie auf <b>Hinzufügen</b>.</li> <li>4 Um den Port 54925 für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Dienstbeschreibung:</b> Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner“.</li> <li>2. <b>Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird:</b> Geben Sie „Localhost“ ein.</li> <li>3. Im Feld <b>Externe Portnummer für diesen Dienst:</b> Geben Sie „54925“ ein.</li> <li>4. <b>Interne Portnummer für diesen Dienst:</b> Geben Sie „54925“ ein.</li> <li>5. Vergewissern Sie sich, dass <b>UDP</b> gewählt ist.</li> <li>6. Klicken Sie auf <b>OK</b>.</li> </ol> </li> <li>5 Wenn weiterhin Probleme im Netzwerk auftreten, klicken Sie auf <b>Hinzufügen</b>.</li> <li>6 Um den Port 137 für das Scannen und Drucken im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Dienstbeschreibung:</b> Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Netzwerk-Scanner“.</li> <li>2. <b>Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird:</b> Geben Sie „Localhost“ ein.</li> <li>3. <b>Externe Portnummer für diesen Dienst:</b> Geben Sie „137“ ein.</li> <li>4. <b>Interne Portnummer für diesen Dienst:</b> Geben Sie „137“ ein.</li> <li>5. Vergewissern Sie sich, dass <b>UDP</b> gewählt ist.</li> <li>6. Klicken Sie auf <b>OK</b>.</li> </ol> </li> <li>7 Vergewissern Sie sich, dass die neuen Einstellungen hinzugefügt wurden und dass sie aktiviert sind. Klicken Sie auf <b>OK</b>.</li> </ol>



## Netzwerk (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
<p>Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.</p> <p>Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden.</p> <p>(Fortsetzung)</p>	<p><b>Für Benutzer von Windows Vista®</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie im <b>Start</b>-Menü auf <b>Systemsteuerung, Netzwerk und Internet, Windows-Firewall</b> und dann auf <b>Einstellungen ändern</b>.</li> <li>2 Wenn der Bildschirm <b>Benutzerkontensteuerung</b> erscheint, gehen Sie wie folgt vor: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf <b>Fortsetzen</b>.</li> <li>■ Für Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administrator-kennwort ein und klicken Sie auf <b>OK</b>.</li> </ul> </li> <li>3 Vergewissern Sie sich, dass <b>Windows-Firewall</b> in der Registerkarte <b>Allgemein</b> aktiviert ist.</li> <li>4 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Ausnahmen</b>.</li> <li>5 Klicken Sie auf <b>Port hinzufügen...</b></li> <li>6 Um den Port 54925 für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Name:</b> Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner“.</li> <li>2. <b>Portnummer:</b> Geben Sie „54925“ ein.</li> <li>3. Vergewissern Sie sich, dass <b>UDP</b> gewählt ist. Klicken Sie dann auf <b>OK</b>.</li> </ol> </li> <li>7 Vergewissern Sie sich, dass die neuen Einstellungen hinzugefügt wurden und dass sie aktiviert sind. Klicken Sie auf <b>Übernehmen</b>.</li> <li>8 Wenn weiterhin Probleme im Netzwerk auftreten, aktivieren Sie die <b>Datei- und Druckerfreigabe</b> in der Registerkarte <b>Ausnahmen</b> und klicken Sie auf <b>Übernehmen</b>.</li> </ol>
Der Computer findet das Gerät nicht.	<p><b>Für Windows®-Benutzer:</b> Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Genaueres dazu finden Sie in den Hinweisen oben.</p> <p><b>Für Macintosh®-Benutzer:</b> Wählen Sie das Gerät erneut mit dem Brother Device-Selector oder im Modell-Listenfeld des ControlCenter2 aus. Den DeviceSelector finden Sie unter <b>Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities</b>.</p>

## Sonstiges

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden.	<p>Störungen in der Stromversorgung (wie Blitzschlag oder Stromstoß) können den internen Sicherheitsmechanismus des Gerätes ausgelöst haben.</p> <p>Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie zehn Minuten, schließen Sie dann den Netzstecker wieder an und schalten Sie das Gerät ein.</p>



## Druckqualität verbessern

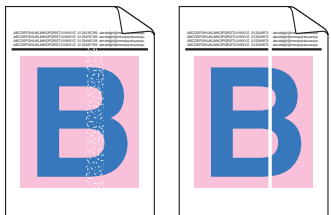
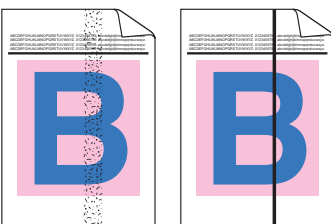
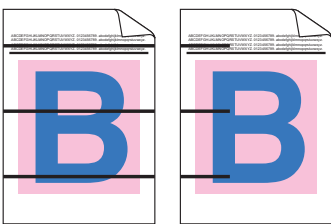
Falls Probleme mit der Druckqualität auftreten sollten, können Sie einen Testdruck anfertigen (**Menü, 3, 2, 3**). Falls der Ausdruck gut aussieht, liegt das Problem wahrscheinlich nicht an Ihrem Gerät. Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel am Gerät und am Computer richtig angeschlossen ist oder versuchen Sie, den Druck von einem anderen Computer aus zu starten.


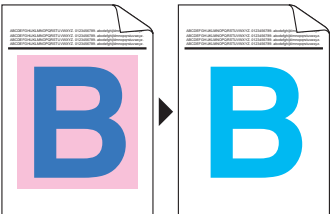
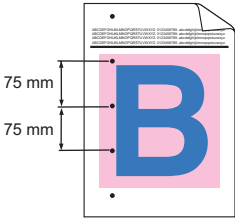



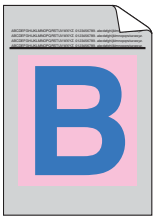

### Hinweis

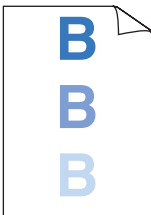
Wird im Display das Ende der Lebensdauer einer Tonerkassette (**Toner leer**) angezeigt, kann das Problem mit der Druckqualität durch Ersetzen der Tonerkassette behoben werden.

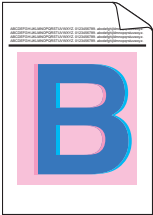
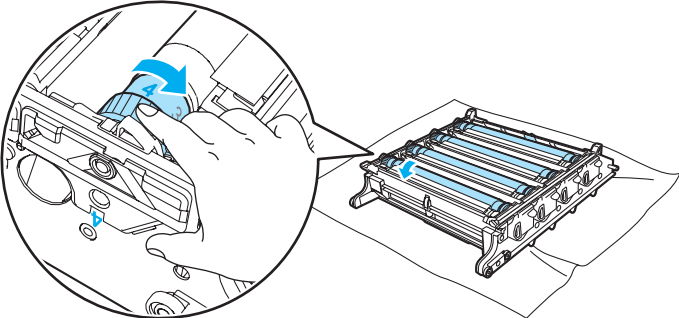
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Weißer horizontale Linien oder Streifen</p> 	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Vergewissern Sie sich, dass das Gerät auf einer festen und ebenen Oberfläche steht.</li><li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassetten richtig installiert sind. (Siehe <i>Tonerkassetten ersetzen</i> auf Seite 101.)</li><li>■ Schwenken Sie die Tonerkassetten vorsichtig hin und her.</li><li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit richtig eingesetzt ist. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li><li>■ Vergewissern Sie sich, dass Papier verwendet wird, das den angegebenen Spezifikationen entspricht. Zu raue oder dicke Druckmedien können zu diesem Problem führen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li><li>■ Reinigen Sie die Laserscanner-Fenster mit einem weichen Tuch. (Siehe <i>Laserscanner-Fenster reinigen</i> auf Seite 83.)</li><li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li></ul>
<p>Farben sind auf der gesamten Seite hell oder verschwommen.</p> 	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Vergewissern Sie sich, dass das empfohlene Papier verwendet wurde.</li><li>■ Ersetzen Sie das Papier durch neu ausgepacktes Papier.</li><li>■ Vergewissern Sie sich, dass die vordere Abdeckung geschlossen ist.</li><li>■ Schwenken Sie die Tonerkassetten vorsichtig hin und her.</li><li>■ Reinigen Sie die Laserscanner-Fenster mit einem weichen Tuch. (Siehe <i>Laserscanner-Fenster reinigen</i> auf Seite 83.)</li><li>■ Schalten Sie den Tonersparmodus aus. (Siehe <i>Toner sparen</i> auf Seite 22.)</li></ul>


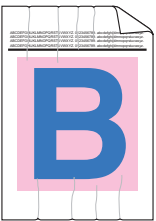
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Vertikale weiße Linien oder Streifen über die gesamte Seite</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Schwenken Sie die Tonerkassetten vorsichtig hin und her.</li> <li>■ Reinigen Sie die Laserscanner-Fenster mit einem weichen Tuch. (Siehe <i>Laserscanner-Fenster reinigen</i> auf Seite 83.)</li> </ul>
<p>Vertikale schwarze bzw. farbige Linien oder Streifen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Eine Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Tonerkassette, deren Farbe die Linien oder Streifen verursacht. (Siehe <i>Tonerkassetten ersetzen</i> auf Seite 101.)</li> <li>■ Reinigen Sie alle vier Koronadrähte der Trommeleinheit (einen für jede Farbe), indem Sie den grünen Schieber mehrmals vorsichtig ganz nach rechts und links schieben. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 87.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass sich alle grünen Schieber der Koronadrähte in der Grundposition (▼) befinden.</li> <li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Die Fixiereinheit könnte verschmutzt sein. Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner.</li> </ul>
<p>Horizontale farbige Linien</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Eine Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Tonerkassette, deren Farbe die Linien verursacht. (Siehe <i>Tonerkassetten ersetzen</i> auf Seite 101.)</li> <li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Reinigen Sie alle vier Koronadrähte der Trommeleinheit (einen für jede Farbe), indem Sie den grünen Schieber mehrmals vorsichtig ganz nach rechts und links schieben. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 87.)</li> <li>■ Reinigen Sie die Laserscanner-Fenster mit einem weichen Tuch. (Siehe <i>Laserscanner-Fenster reinigen</i> auf Seite 83.)</li> </ul>

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Weißer Flecken oder helle Stellen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass das empfohlene Papier verwendet wurde.</li> <li>■ Wählen Sie <b>Dickes Papier</b> im Druckertreiber oder im Menü Papiersorte des Gerätes oder verwenden Sie dünneres als das aktuell eingelegte Papier. (Siehe <i>Papiersorte</i> auf Seite 20 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen im Software-Handbuch auf der CD-ROM</i>.)</li> <li>■ Ersetzen Sie das Papier durch neu ausgepacktes Papier.</li> <li>■ Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen. Zu hohe Luftfeuchtigkeit kann zum Beispiel die Ursache für Lücken und helle Stellen sein. (Siehe <i>Standortwahl</i> auf Seite 36.)</li> <li>■ Reinigen Sie alle vier Koronadrähte der Trommeleinheit (einen für jede Farbe), indem Sie den grünen Schieber mehrmals vorsichtig ganz nach rechts und links schieben. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 87.) Falls sich dadurch die Druckqualität nicht verbessert, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Reinigen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit reinigen</i> auf Seite 90.)</li> </ul>
<p>Vollkommen leere Seiten oder einige Farben fehlen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassetten richtig installiert sind. (Siehe <i>Tonerkassetten ersetzen</i> auf Seite 101.)</li> <li>■ Eine Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Prüfen Sie, welche Farbe fehlt und ersetzen Sie die entsprechende Tonerkassette. (Siehe <i>Tonerkassetten</i> auf Seite 100.)</li> <li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> </ul>
<p>Schwarze Flecken im Abstand von 75 mm</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Staub, Etikettenkleber oder andere Verunreinigungen auf der fotosensitiven Trommeloberfläche (OPC) können schwarze oder weiße Flecken in den Ausdrucken verursachen.</li> <li>■ Kopieren Sie ein leeres, weißes Blatt einige Male. (Siehe <i>Mehrere Kopien anfertigen</i> auf Seite 26.)</li> <li>■ Wenn auch nach mehreren Kopien der Fehler nicht behoben ist, reinigen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit reinigen</i> auf Seite 90.)</li> <li>■ Falls sich dadurch die Druckqualität nicht verbessert hat, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> </ul>


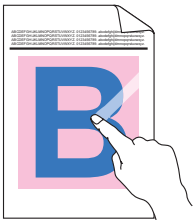
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Verstreuter Toner oder Tonerflecken</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen. Zu hohe Luftfeuchtigkeit oder eine zu hohe Umgebungstemperatur können zum Beispiel die Ursache für diese Druckprobleme sein. (Siehe <i>Standortwahl</i> auf Seite 36.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass Papier verwendet wird, das den angegebenen Spezifikationen entspricht. Papier mit rauer Oberfläche kann zu diesem Problem führen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li> <li>■ Ersetzen Sie die Tonerkassette, deren Farbe das Problem verursacht. (Siehe <i>Tonerkassetten</i> auf Seite 100.)</li> <li>■ Reinigen Sie den Koronadraht und die Trommereinheit der Farbe, die das Problem verursacht. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 87 und <i>Trommereinheit reinigen</i> auf Seite 90.) Falls sich dadurch die Druckqualität nicht verbessert, setzen Sie eine neue Trommereinheit ein. (Siehe <i>Trommereinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> </ul>
<p>Grauer oder farbiger Hintergrund</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li> <li>■ Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen. Zu hohe Luftfeuchtigkeit oder eine zu hohe Umgebungstemperaturen können zum Beispiel die Ursache für Hintergrundschatten sein. (Siehe <i>Standortwahl</i> auf Seite 36.)</li> <li>■ Ersetzen Sie die Tonerkassette, deren Farbe das Problem verursacht. (Siehe <i>Tonerkassetten</i> auf Seite 100.)</li> <li>■ Reinigen Sie die Koronadrähte der Trommereinheit für die Farben, die das Problem verursachen. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 87.) Falls sich dadurch die Druckqualität nicht verbessert, setzen Sie eine neue Trommereinheit ein. (Siehe <i>Trommereinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> </ul>
<p>Blatt schief eingezogen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass das Papier bzw. das Druckmedium richtig eingelegt ist und dass die Papierführungen in der Papierkassette nicht zu eng oder zu weit eingestellt sind, sondern locker am Papierstapel anliegen.</li> <li>■ Stellen Sie die Papierführungen richtig ein.</li> <li>■ Die Papierzufuhr ist eventuell zu voll.</li> <li>■ Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li> </ul>

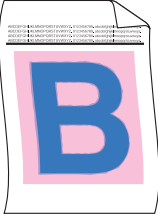
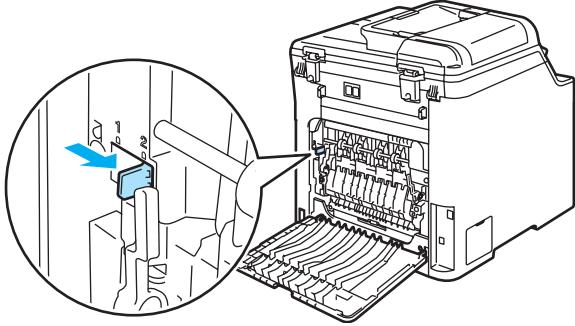

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Schatten</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass Papier verwendet wird, das den angegebenen Spezifikationen entspricht. Zu raue oder dicke Druckmedien können zu diesem Problem führen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber die richtige Papiersorte bzw. das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe <i>Papiersorte</i> auf Seite 20 und „<i>Registerkarte Grundeinstellungen</i>“ im <i>Software-Handbuch</i> auf der CD-ROM.)</li> <li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> </ul>
<p>Die gedruckten Farben entsprechen nicht Ihren Erwartungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassetten richtig installiert sind. (Siehe <i>Tonerkassetten ersetzen</i> auf Seite 101.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassetten nicht leer sind. (Siehe „<i>Toner leer</i>“-Meldung auf Seite 100.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit richtig eingesetzt ist. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Transfereinheit richtig eingesetzt ist. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 112.)</li> <li>■ Kalibrieren Sie das Gerät über die Funktionstasten. Drücken Sie <b>Menü, 3, 5</b>. <ul style="list-style-type: none"> <li>1 Drücken Sie <b>OK</b> , um <i>Kalibrieren</i> zu wählen.</li> <li>2 Drücken Sie <b>1</b>, um <i>Ja</i> zu wählen. (Weitere Informationen finden Sie im <i>Software-Handbuch</i> auf der CD-ROM.)</li> </ul> </li> <li>■ Stellen Sie die Farben im Druckertreiber ein. Druckfarben unterscheiden sich von den auf einem Bildschirm angezeigten Farben. Das Gerät kann die Bildschirm-Farben eventuell nicht genau wiedergeben.</li> <li>■ Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li> <li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Setzen Sie eine neue Transfereinheit ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 112.)</li> </ul>
<p>Alles wird in einer Farbe gedruckt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Reinigen Sie die Koronadrähte der Trommeleinheit für die Farben, die das Problem verursachen. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 87.) Falls sich dadurch die Druckqualität nicht verbessert, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> </ul>


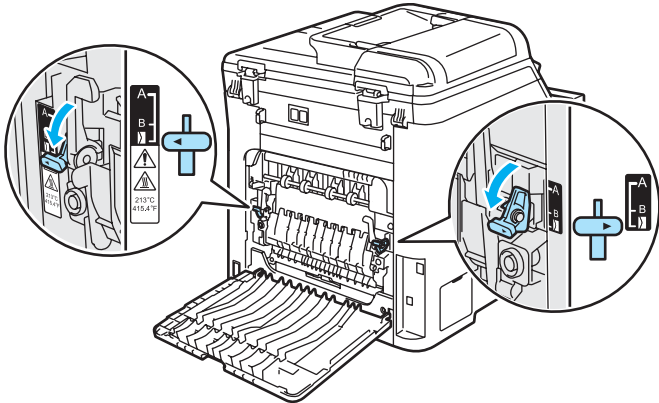

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Schlechte Wiedergabe der Farben</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit richtig eingesetzt ist. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Transfereinheit richtig eingesetzt ist. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 112.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass der Toner-Abfallbehälter richtig eingesetzt ist. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 118.)</li> <li>■ Führen Sie die automatische Farbregistrierung über das Funktionstastenfeld durch. Drücken Sie <b>Menü, 3, 6, 1</b>.</li> </ul> <p>Oder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Führen Sie die manuelle Farbregistrierung über das Funktionstastenfeld durch.</li> </ul> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Drucken Sie ein Korrekturdiagramm, indem Sie am Funktionstastenfeld <b>Menü, 3, 7, 1</b> drücken.</li> <li>2 Geben Sie den Korrekturwert aus dem Diagramm ein. Drücken Sie dazu <b>Menü, 3, 7, 2</b>.</li> </ol> <p>Sollte sich der Ausdruck der Farben nach der manuellen Farbregistrierung nicht verbessern, nehmen Sie alle Tonerkassetten aus der Trommeleinheit und drehen Sie die Trommeleinheit um. Vergewissern Sie sich, dass sich alle vier Zahnräder der Trommeleinheit in der Grundposition befinden. Die Grundposition ist dann eingestellt, wenn die Nummer auf dem jeweiligen Zahnrad mit der Nummer, die an der Seite der Trommeleinheit steht, übereinstimmt (siehe Abbildung).</p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Setzen Sie eine neue Transfereinheit ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 112.)</li> <li>■ Setzen Sie einen neuen Toner-Abfallbehälter ein. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 118.)</li> <li>■ Wenn ausgefüllte Farbbereiche oder Bilder cyanfarbene, magentafarbene oder gelbe ausgefranste Ränder aufweisen, können Sie die automatische Farbregistrierung zur Korrektur verwenden.</li> </ul>

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Ungleichmäßige Druckdichte regelmäßig über die gesamte Seite</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ersetzen Sie die Tonerkassette, deren Farbe das Problem verursacht. (Siehe <i>Tonerkassetten</i> auf Seite 100.)</li> <li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> </ul>
<p>Fehlendes Druckbild an den Kanten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassetten richtig installiert sind. (Siehe <i>Tonerkassetten ersetzen</i> auf Seite 101.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit richtig eingesetzt ist. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Eine Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Prüfen Sie, welche Farbe fehlt und ersetzen Sie die entsprechende Tonerkassette. (Siehe <i>Tonerkassetten</i> auf Seite 100.)</li> <li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> </ul>
<p>Fehlendes Druckbild bei dünnen Linien</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wenn Sie den Windows®-Druckertreiber verwenden, öffnen Sie das <b>Eigenschaften</b>-Fenster und klicken Sie auf <b>Druckeinstellungen</b>. Wählen Sie in den <b>Geräteoptionen</b> der Registrierkarte <b>Erweitert</b> die Funktion <b>Einstellung von Druckoptimierung</b> und aktivieren Sie dann <b>Musterdruck verbessern</b> bzw. <b>Dünne Linien verbessern</b>.</li> </ul>
<p>Falten im Papier</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Verwenden Sie das empfohlene Papier. (Siehe <i>Empfohlenes Papier</i> auf Seite 9.)</li> <li>■ Überprüfen Sie die Papiersorte und die Papierqualität. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung geschlossen ist.</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig eingelegt ist.</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber die richtige Papiersorte bzw. das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe <i>Papiersorte</i> auf Seite 20 und „<i>Registrierkarte Grundeinstellungen</i>“ im <i>Software-Handbuch</i> auf der CD-ROM.)</li> <li>■ Drehen Sie den Papierstapel in der Kassette um (Unterseite nach oben) oder drehen Sie ihn um 180°.</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit richtig eingesetzt ist. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> <li>■ Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich Ihren Brother-Vertriebspartner.</li> </ul>
<p>Unzureichender Glanz</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Verwenden Sie das empfohlene Papier. (Siehe <i>Empfohlenes Papier</i> auf Seite 9.)</li> </ul>



Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Versetztes Druckbild</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen. Zu hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit können zum Beispiel dieses Problem verursachen. (Siehe <i>Standortwahl</i> auf Seite 36.)</li> <li>■ Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber die richtige Papiersorte bzw. das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe <i>Papiersorte</i> auf Seite 20 und „<i>Registerkarte Grundeinstellungen</i>“ im <i>Software-Handbuch</i> auf der CD-ROM.)</li> <li>■ Verwenden Sie das empfohlene Papier. (Siehe <i>Empfohlenes Papier</i> auf Seite 9.)</li> <li>■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)</li> </ul>
<p>Schlechte Fixierung</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber die richtige Papiersorte bzw. das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe <i>Papiersorte</i> auf Seite 20 und „<i>Registerkarte Grundeinstellungen</i>“ im <i>Software-Handbuch</i> auf der CD-ROM.)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass die beiden grünen Hebel der Fixiereinheit nach oben geklappt sind.</li> <li>■ Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich Ihren Brother-Vertriebspartner.</li> </ul>
<p>Schlechte Fixierung beim Drucken auf dickes Papier</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wählen Sie <b>Dickes Papier</b> im Druckertreiber oder im Menü Papiersorte des Gerätes. (Siehe <i>Papiersorte</i> auf Seite 20 und „<i>Registerkarte Grundeinstellungen</i>“ im <i>Software-Handbuch</i> auf der CD-ROM.)</li> <li>■ Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 9.)</li> </ul>

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p data-bbox="115 291 445 349">Gewelltes oder gebogenes Papier</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 291 1227 440">■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber die richtige Papiersorte bzw. das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe <i>Papiersorte</i> auf Seite 20 und „<i>Registerkarte Grundeinstellungen</i>“ im <i>Software-Handbuch auf der CD-ROM</i>.)</li> <li data-bbox="477 450 1227 508">■ Überprüfen Sie Papiersorte und -qualität. Hohe Temperaturen oder hohe Feuchtigkeit können dazu führen, dass sich das Papier wellt.</li> <li data-bbox="477 517 1227 639">■ Wenn Sie das Gerät nicht häufig benutzen, liegt das Papier eventuell schon zu lange in der Kassette. Drehen Sie den Papierstapel um. Fächern Sie den Papierstapel auf und legen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein.</li> <li data-bbox="477 649 1227 678">■ Gehen Sie wie folgt vor: <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="509 697 927 736">1 Öffnen Sie die hintere Abdeckung.</li> <li data-bbox="509 755 1227 794">2 Drücken Sie den grauen Hebel nach rechts, wie unten gezeigt.</li> </ul> </li> </ul> <div data-bbox="559 813 1131 1136">  </div> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="509 1155 1170 1222">3 Schließen Sie die hintere Abdeckung und starten Sie den Druckauftrag erneut.</li> </ul> <div data-bbox="471 1242 1227 1354"> <p data-bbox="471 1242 629 1290"> <b>Hinweis</b></p> <p data-bbox="502 1296 1208 1354">Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, öffnen Sie die hintere Abdeckung und bringen den Hebel in seine ursprüngliche Position.</p> </div>

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Zerknitterte Umschläge</p> 	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die hintere Abdeckung.</li> <li>2 Drücken Sie wie unten gezeigt die beiden grauen Hebel an der rechten und linken Seite des Gerätes nach unten in die Umschlag-Position.</li> </ol>  <ol style="list-style-type: none"> <li>3 Schließen Sie die hintere Abdeckung und starten Sie den Druckauftrag erneut.</li> </ol> <p> <b>Hinweis</b></p> <p>Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, öffnen Sie die hintere Abdeckung und bringen Sie die beiden grauen Hebel in ihre ursprüngliche Position.</p>

## Beispiele für schlechte Druckqualität

Weißer vertikale Linien oder Streifen beim Duplexdruck



### Hinweis

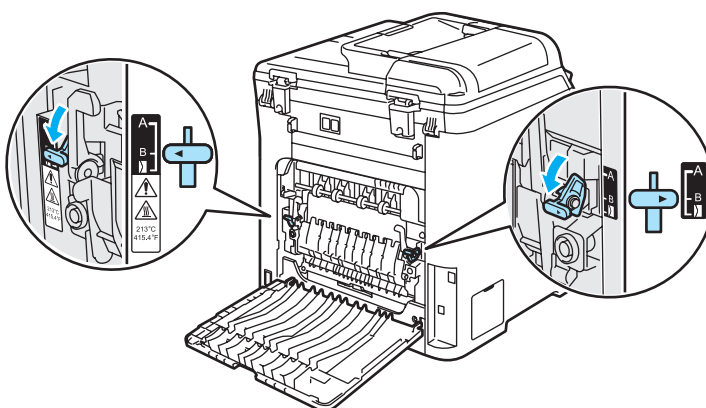
Position B wird nur für Duplexdruck mit Recyclingpapier bei niedriger Temperatur und niedriger Luftfeuchtigkeit verwendet.

## Empfehlung

- Wählen Sie **Dünnnes Papier** im Druckertreiber und starten Sie den Druckauftrag erneut.

Wenn das Problem nach dem Drucken einiger Seiten weiterhin auftritt, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Öffnen Sie die hintere Abdeckung.
- 2 Drücken Sie wie unten gezeigt die beiden grauen Hebel an der rechten und linken Seite des Gerätes nach unten in die Position B.



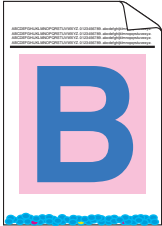

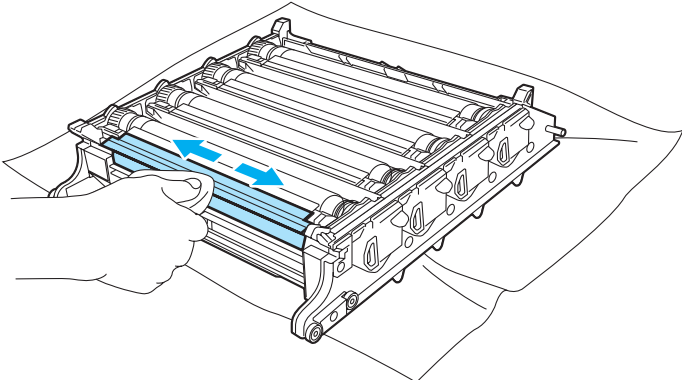
- 3 Schließen Sie die hintere Abdeckung.
- 4 Wählen Sie **Normalpapier** im Druckertreiber und starten Sie den Druckauftrag erneut.
- 5 Wenn das Problem nach dem Drucken einiger Seiten weiterhin auftritt, wählen Sie **Dünnnes Papier** im Druckertreiber und starten Sie den Druckauftrag erneut.



### Hinweis

Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, öffnen Sie die hintere Abdeckung und bringen Sie die beiden grauen Hebel in ihre ursprüngliche Position zurück.

- Verwenden Sie dickeres Papier als bisher.

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p data-bbox="142 293 477 382">Verstreuter Toner oder Tonerflecken am unteren Ende von Duplexseiten</p> 	<div data-bbox="540 305 740 351">  <b>VORSICHT</b> </div> <p data-bbox="515 374 1251 490">Legen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassetten jeweils auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.</p> <hr data-bbox="515 511 1251 515"/> <p data-bbox="515 539 1232 568">Berühren Sie NICHT die lichtempfindliche Oberfläche der Trommel.</p> <hr data-bbox="496 589 1251 593"/> <p data-bbox="493 641 1256 749">Nehmen Sie alle Tonerkassetten aus der Trommeleinheit und drehen Sie die Trommeleinheit um. Wischen Sie den Toner am Ende der Trommeleinheit mit einem trockenen, weichen, fusselfreien Tuch ab wie unten gezeigt.</p> 

# Fehler- und Wartungsmeldungen

Sollten einmal Fehler oder Probleme durch Fehlbedienung auftreten, erkennt das Gerät meist selbst die Fehlerursache und zeigt einen entsprechenden Hinweis im Display an.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Abdeckung offen Schließen Sie die hintere Abdeckung.	Die hintere Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die hintere Abdeckung.
Abdeckung offen Vordere Abdeckung schließen.	Die vordere Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die vordere Abdeckung.
Dokument prüfen	Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen. Das aus dem Vorlageneinzug eingezogene Dokument ist zu lang.	Siehe <i>Dokumentenstau beheben</i> auf Seite 70 oder <i>Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF)</i> auf Seite 18.
Farbkalibrierung	Die Farbkalibrierung ist fehlgeschlagen.	<p>Drücken Sie <b>Start S/W</b> oder <b>Start Farbe</b> und versuchen Sie es noch einmal.</p> <p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einen Moment und schalten Sie es wieder ein.</li> <li>■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 106.)</li> <li>■ Setzen Sie eine neue Transfereinheit ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 113.)</li> <li>■ Setzen Sie einen neuen Toner-Abfallbehälter ein. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 118.)</li> <li>■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner.</li> </ul>

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Farbregistrier	Die Farbregistrierung ist fehlgeschlagen.	<p>Drücken Sie <b>Start S/W</b> oder <b>Start Farbe</b> und versuchen Sie es noch einmal.</p> <p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Starten Sie die manuelle Farbregistrierung über <b>Menü, 3, 7</b>. (Siehe „Manuelle Registrierung“ im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)</li> <li>■ Setzen Sie eine neue Transfereinheit ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 113.)</li> <li>■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 106.)</li> <li>■ Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassetten ersetzen</i> auf Seite 101.)</li> <li>■ Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einen Moment und schalten Sie es wieder ein.</li> <li>■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner.</li> </ul>
Fehler:Init. XX Fehler:Druck XX Fehler:Scan XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einen Moment und schalten Sie es wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiter erscheint, warten Sie einige Minuten und versuchen Sie dann, die Funktion noch einmal auszuführen.
Fixierfehler	Die Temperatur der Fixiereinheit steigt nicht innerhalb der notwendigen Zeit auf die erforderliche Höhe an. Die Fixiereinheit ist zu heiß.	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einen Moment und schalten Sie es wieder ein. Lassen Sie das Gerät eingeschaltet und warten Sie 15 Minuten.
Fixier. wechseln	Die Fixiereinheit muss ersetzt werden.	Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner, um die Fixiereinheit zu ersetzen.
Kein Papier	Es ist kein Papier eingelegt oder das Papier ist nicht richtig eingelegt.	<p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Legen Sie Papier in die Papierkassette oder in die MF-Zufuhr ein.</li> <li>■ Entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein.</li> </ul>
KeineTransfer-ein	Es ist keine Transfereinheit installiert.	Installieren Sie die Transfereinheit. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 112.)
Kein Tonerabfall	Es ist kein Toner-Abfallbehälter eingesetzt oder der Toner-Abfallbehälter ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie den Toner-Abfallbehälter ein. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 118.)
Keine Trommel	Es ist keine Trommeleinheit installiert.	Installieren Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Keine Zufuhr	Die Papierzufuhr ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die Papierzufuhr wieder richtig ein.
Kühlphase Bitte warten	Die Trommleinheit bzw. die Tonerkassette ist zu heiß. Das Gerät unterbricht den Ausdruck und kühlt sich ab. Währenddessen ist der Lüfter zu hören und im Display wird Kühlphase und Bitte warten angezeigt.	<p>Vergewissern Sie sich, dass der Lüfter des Gerätes läuft und dass die Belüftungsschlitze nicht verdeckt oder durch davorliegende Gegenstände blockiert sind.</p> <p>Wenn der Lüfter läuft und die Belüftungsschlitze frei sind, lassen Sie das Gerät eingeschaltet, aber benutzen Sie es einige Minuten nicht, damit es sich abkühlen kann.</p> <p>Falls der Lüfter nicht läuft, gehen Sie wie folgt vor:</p> <p>Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einen Moment und schalten Sie es wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiter erscheint, warten Sie einige Minuten und versuchen Sie dann, die Funktion noch einmal auszuführen.</p>
Lasereinhh. ers.	Die Lasereinheit muss ersetzt werden.	Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner, um die Lasereinheit zu ersetzen.
LED-Fehler	Ein mechanisches Problem am Gerät.	Öffnen und schließen Sie die vordere Abdeckung.
MF PZ-K wechseln	Das Papierzufuhr-Kit der MF-Zufuhr muss ersetzt werden.	Wenden Sie sich zum Austausch des Papierzufuhr-Kit MF an Ihren Brother-Vertriebspartner.
Papierformat!	Das Papier in der Papierzufuhr hat nicht das richtige Format oder die Papierzufuhr ist leer.	Legen Sie das richtige Papier ein.
PZ-K 1 wechseln	Das Papierzufuhr-Kit der Zufuhr 1 muss ersetzt werden.	Wenden Sie sich zum Austausch des Papierzufuhr-Kit 1 an Ihren Brother-Vertriebspartner.
Speicher voll	Der Speicher des Gerätes ist voll.	<p><b>Beim Kopieren:</b></p> <p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Drücken Sie <b>Start S/W</b> oder <b>Start Farbe</b>, um die eingeleseenen Seiten zu kopieren.</li> <li>■ Drücken Sie <b>Stopp</b> und warten Sie, bis die anderen momentan ausgeführten Funktionen abgeschlossen sind. Versuchen Sie es dann noch einmal.</li> <li>■ Löschen Sie Daten im Speicher. (Siehe <i>Speicher-voll-Meldung</i> auf Seite 32.)</li> </ul> <p><b>Beim Drucken:</b></p> <p>Verringern Sie die Druckqualität (Auflösung). (Siehe <i>Registerkarte Erweitert im Software-Handbuch auf der CD-ROM.</i>)</p>
Stau Duplex (nur DCP-9042CDN)	Das Papier hat sich in der Duplexzufuhr gestaut.	(Siehe <i>Papierstau unter der Zufuhr 1 oder in der Fixiereinheit (nur DCP-9042CDN)</i> auf Seite 79.)



Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Stau hinten	Papierstau im hinteren Teil des Gerätes.	(Siehe <i>Papierstau beheben</i> auf Seite 71.)
Stau innen	Papierstau innen im Gerät.	(Siehe <i>Papierstau beheben</i> auf Seite 71.)
Stau MF-Zufuhr	Papierstau in der Multifunktionszufuhr des Gerätes.	(Siehe <i>Papierstau beheben</i> auf Seite 71.)
Stau Zufuhr1	Papierstau in der Papierzufuhr des Gerätes.	(Siehe <i>Papierstau beheben</i> auf Seite 71.)
Temp. zu niedrig	Das Gerät ist zu kalt.	Erhöhen Sie die Raumtemperatur.
Toner fast leer Halten Sie eine neue Tonerkassette Schwarz(K) bereit. <sup>1</sup>	Wenn die Meldung <i>Toner fast leer</i> erscheint, ist der Toner fast leer, aber es kann noch weiter gedruckt werden.	Sie sollten nun eine neue Tonerkassette vorrätig haben. Kaufen Sie eventuell eine neue Tonerkassette der entsprechenden Farbe.
<sup>1</sup> Die Farbe, die fast leer ist, wird in der Meldung angezeigt.		
Toner-Fehler Setzen Sie den schwarzen Toner (K) wieder ein. <sup>1</sup>	Es ist keine Tonerkassette eingesetzt oder die Tonerkassette ist nicht richtig eingesetzt.	Ziehen Sie die Trommeleinheit heraus. Nehmen Sie dann die im Display angezeigte Tonerkassette heraus und setzen Sie sie wieder ein.
<sup>1</sup> Die Farbe, die das Problem verursacht, wird in der Meldung angezeigt.		
Toner leer Tonerkassette Schwarz (K) wechseln. <sup>1</sup>	Die Trommeleinheit und die Tonerkassetten sind nicht richtig installiert oder mindestens eine Tonerkassette ist leer. Es kann nicht weiter gedruckt werden.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: ■ Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit und die Tonerkassetten richtig eingesetzt sind. ■ Ersetzen Sie die leere Tonerkassette. (Siehe <i>Tonerkassetten</i> auf Seite 100.) ■ Wenn eine der Farbtonerkassetten leer ist, wählen Sie <b>Einfarbig</b> im Druckertreiber des Gerätes, um schwarzweiß weiter zu drucken.
<sup>1</sup> Die Farbe, die leer ist, wird in der Meldung angezeigt.		
Tonerabfall voll	Der Toner-Abfallbehälter muss ersetzt werden.	Ersetzen Sie den Toner-Abfallbehälter. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 118.)
Tonerabfall bald	Der Toner-Abfallbehälter ist fast voll.	Sie sollten nun einen Toner-Abfallbehälter vorrätig haben. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 118.)
TransferWechseln	Die Transfereinheit muss ersetzt werden.	Ersetzen Sie die Transfereinheit. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 112.)

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Trommel be- stell.	Die Lebensdauer der Trommel- einheit nähert sich Ihrem Ende.	Sie können die Trommeleinheit weiter verwen- den, bis Sie mit der Druckqualität unzufrieden sind. Dann sollten Sie die Trommeleinheit durch eine neue ersetzen.  (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.)
	Der Zähler für die Lebensdauer der Trommeleinheit wurde nach dem Einsetzen einer neuen Trommeleinheit nicht zurückge- setzt.	Drücken Sie <b>Menü</b> , <b>5</b> , <b>5</b> und dann <b>▲</b> oder <b>▼</b> , um <i>Trommel</i> zu wählen.  Drücken Sie <b>OK</b> und dann <b>1</b> , um den Zähler zu- rückzusetzen.
Trommelfehler	Die Koronadrähte der Trommel- einheit sind verschmutzt.	Reinigen Sie die Koronadrähte der Trommelein- heit. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 87.)

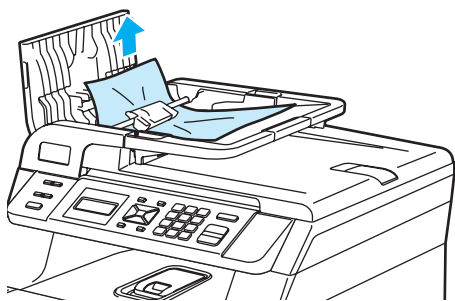
## Dokumentenstau beheben

Falls sich das Dokument gestaut hat, entfer-  
nen Sie es wie folgt.

### Dokumentenstau oben im Einzug

Ein Dokumentenstau kann auftreten, wenn  
das Dokument nicht richtig eingelegt bzw.  
nicht richtig eingezogen wurde oder es zu  
lang ist. Beheben Sie den Stau wie folgt.

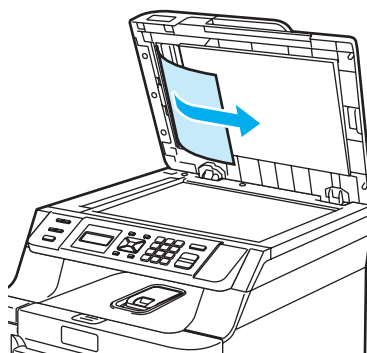
- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten  
des Dokumentes aus dem Vorlagenein-  
zug.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des Vorla-  
geneinzugs.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument  
nach links heraus.



- 4 Schließen Sie wieder die Abdeckung  
des Vorlageneinzugs.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

### Dokumentenstau unter der Vorlagenglas-Abdeckung

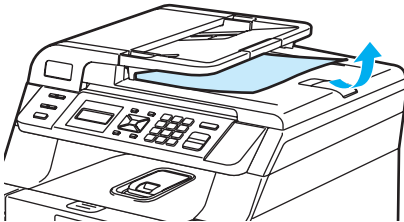
- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten  
des Dokumentes aus dem Vorlagenein-  
zug.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abde-  
ckung.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument  
nach rechts heraus.



- 4 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abde-  
ckung.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

## Dokumentenstau an der Vorlageneingabe

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten des Dokumentes aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.



- 3 Drücken Sie **Stopp**.

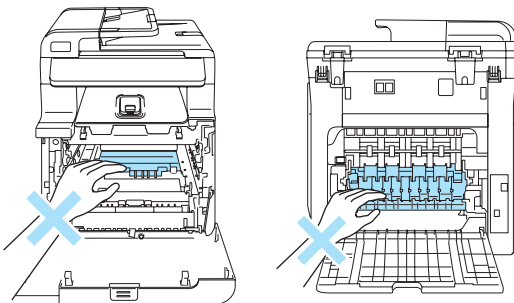
## Papierstau beheben

Um einen Papierstau zu beheben, gehen Sie wie folgt vor:



### HEISSE GERÄTETEILE

Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Deshalb sollten Sie nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



### Hinweis

Die im Display angezeigten Namen für die Papierzuführungen lauten wie folgt:

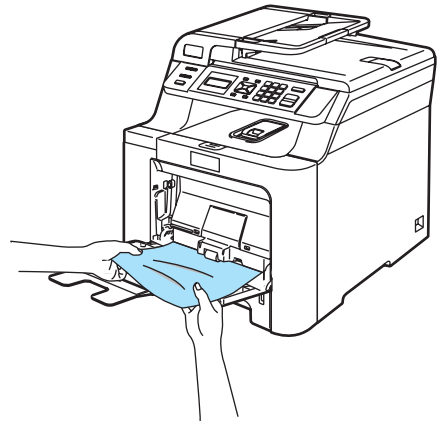
- Standard-Papierzufuhr: Zufuhr1
- Multifunktionszufuhr: MF-Zufuhr

## Papierstau in der Multifunktionszufuhr

Wenn im Display **Stau MF-Zufuhr** angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor.

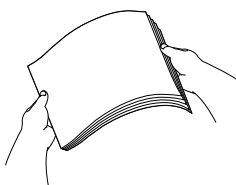
Stau MF-Zufuhr

- 1 Nehmen Sie das Papier aus der Multifunktionszufuhr.
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier in der Multifunktionszufuhr.

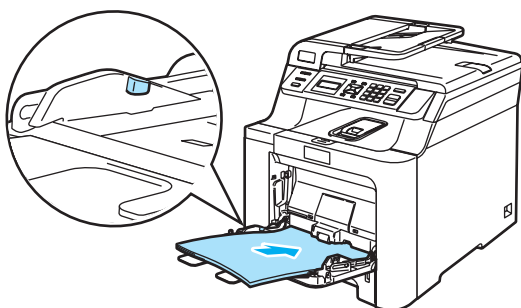


- 3 Schließen Sie die Multifunktionszufuhr. Öffnen und schließen Sie dann die vordere Abdeckung, um das Gerät zurückzusetzen. Öffnen Sie erneut die Multifunktionszufuhr.

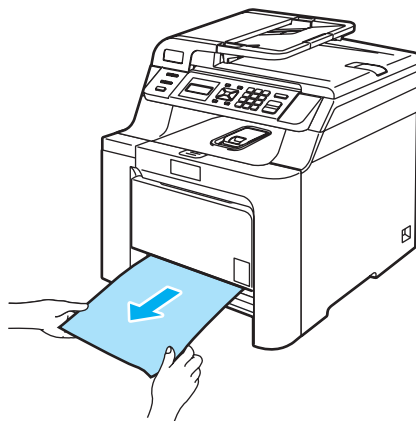
- 4 Fächern Sie den Papierstapel auf und legen Sie ihn wieder in die MF-Zufuhr ein.



- 5 Vergewissern Sie sich beim Einlegen des Papiers, dass der Papierstapel die Markierung für die maximale Stapelhöhe an beiden Seiten der Multifunktionszufuhr nicht überschreitet.



- 2 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam mit beiden Händen heraus.



- 3 Vergewissern Sie sich, dass der Papierstapel die Markierung für die maximale Stapelhöhe nicht überschreitet. Stellen Sie die Papierführungen entsprechend der Papiergröße ein. Halten Sie die dazu den grünen Hebel der Papierführung gedrückt, während Sie die Führung verschieben. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen einrasten.

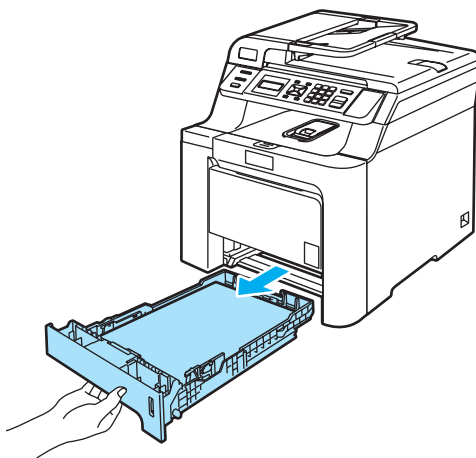
- 4 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.

## Papierstau in Zufuhr 1

Wenn im Display **Stau Zufuhr1** angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor.

Stau Zufuhr1

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.

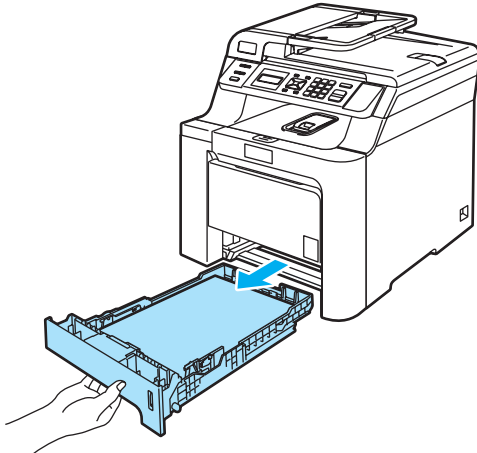


## Papierstau im Inneren des Gerätes

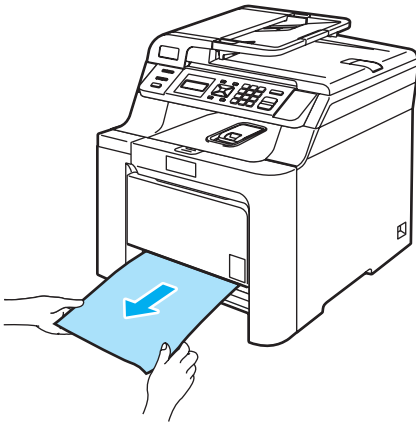
Wenn im Display **Stau innen** angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor.

Stau innen

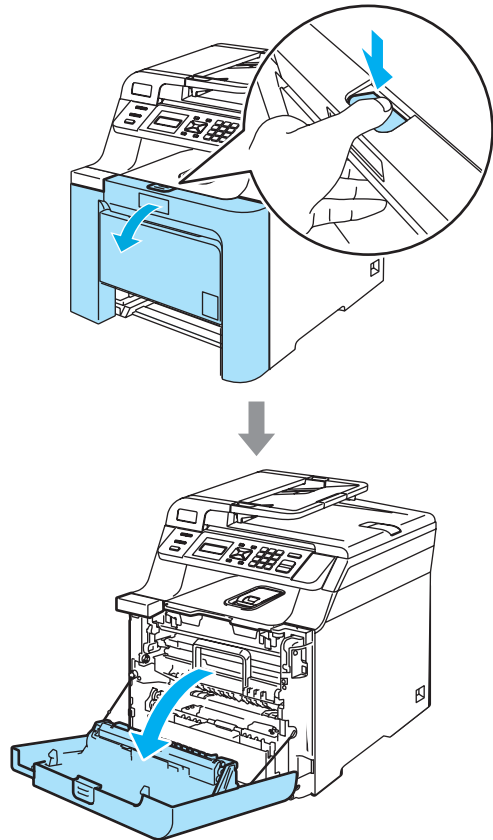
- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



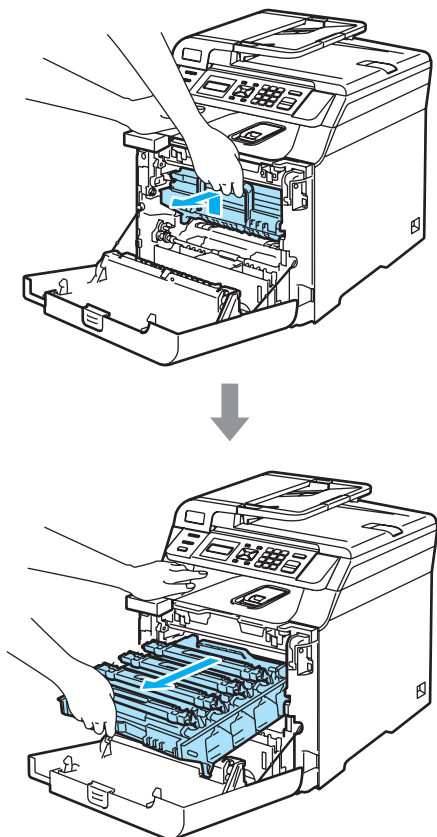
- 2 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam mit beiden Händen heraus.



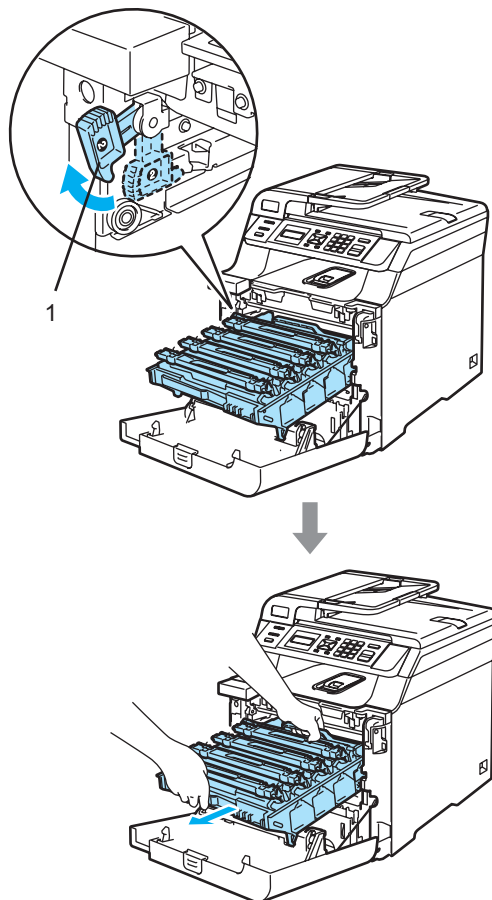
- 3 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.



- 4 Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.

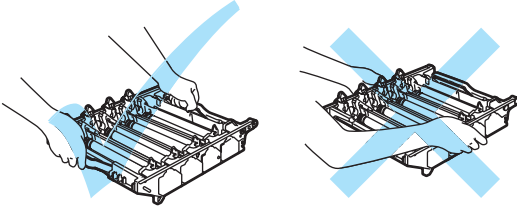


- 5 Lösen Sie den grauen Sperrhebel (1) an der linken Seite des Gerätes. Fassen Sie die Trommeleinheit an den beiden grünen Griffen, heben Sie sie vorne an und nehmen Sie sie ganz aus dem Gerät heraus.



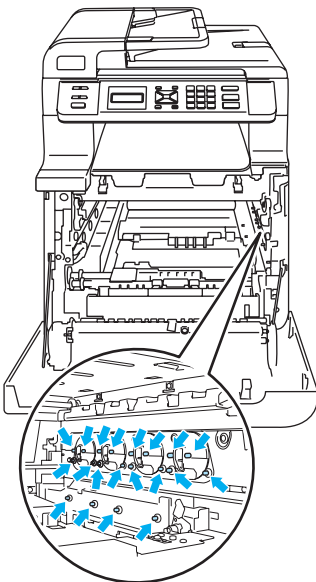
## ! VORSICHT

Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

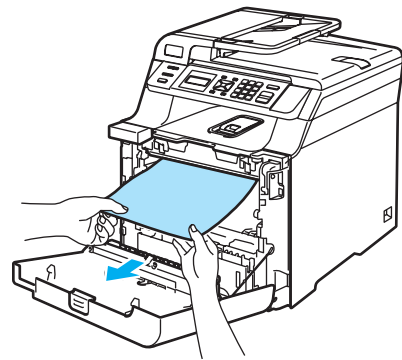
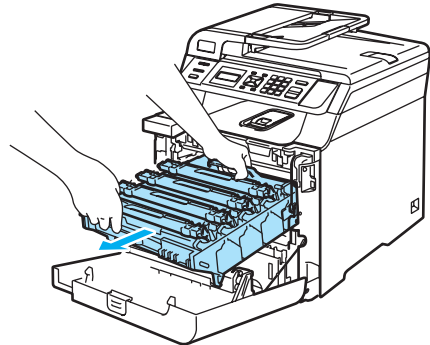


Sie sollten die Trommeleinheit auf eine ebene Oberfläche und ein altes Tuch oder ein großes Stück Papier legen, damit die Arbeitsfläche nicht durch Tonerreste aus der Trommeleinheit verschmutzt wird.

Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.

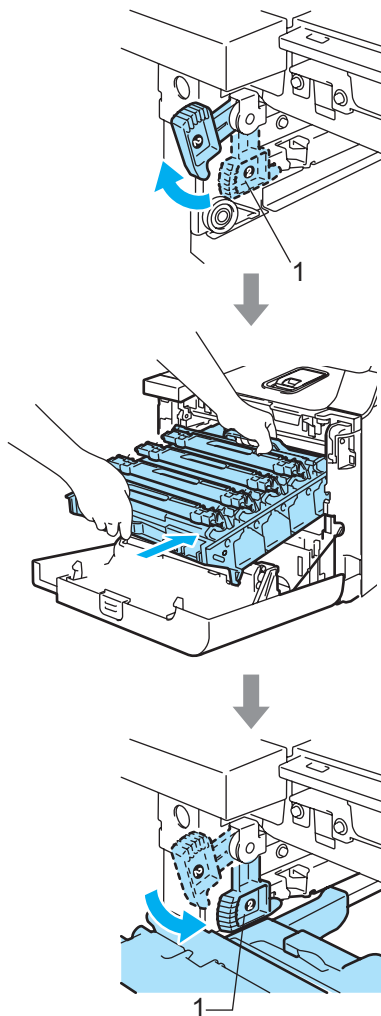


- 6 Das gestaute Papier wird mit der Trommeleinheit herausgezogen oder es wird gelöst, so dass Sie es aus dem Papierzufuhr-Fach herausziehen können.



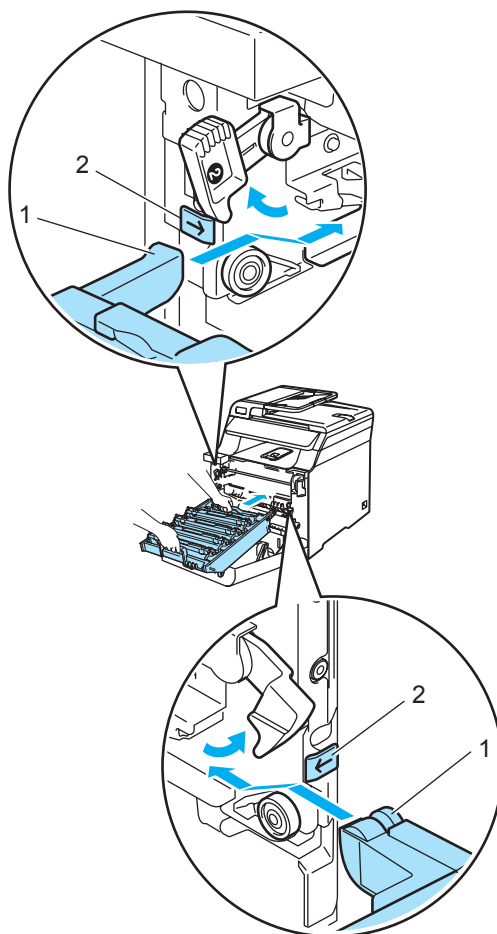
- 7** Setzen Sie die Trommeleinheit wie folgt wieder in das Gerät ein.

- 1** Vergewissern Sie sich, dass der graue Sperrhebel (1) nach oben gezogen ist und setzen Sie dann die Trommeleinheit wieder ein. Drücken Sie den grauen Sperrhebel (1) nach unten.



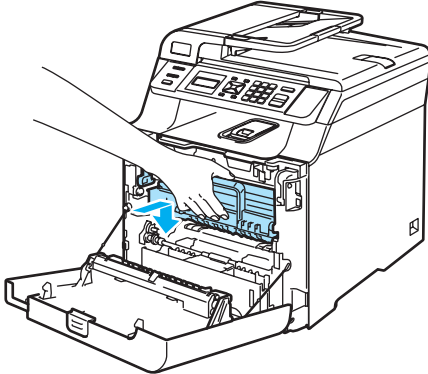
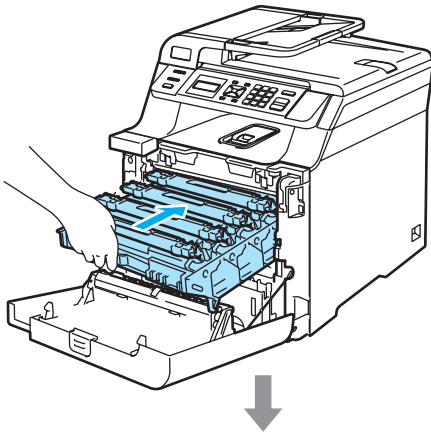
### Hinweis

Achten Sie beim Einsetzen der Trommeleinheit darauf, dass die grünen Führungen (1) an der Griffleiste der Trommeleinheit mit den grünen Pfeilen (2) links und rechts am Gerät ausgerichtet sind.

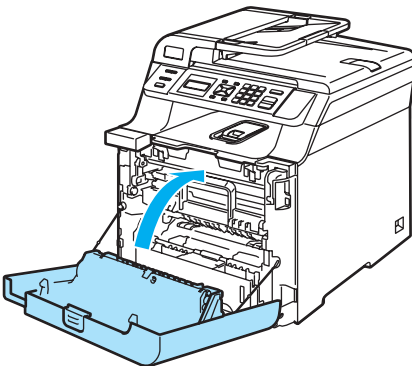




- 2** Schieben Sie die Trommeleinheit in das Gerät, bis sie einrastet.



- 8** Schließen Sie die vordere Abdeckung.



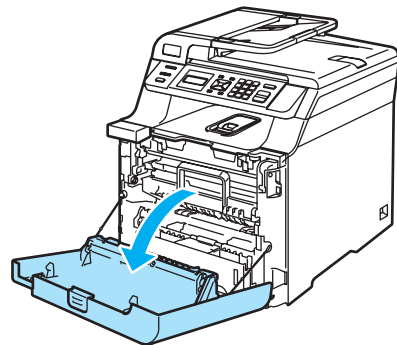
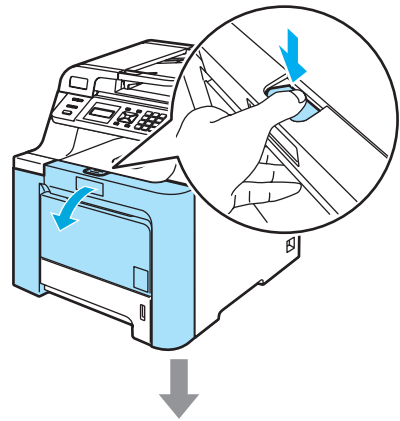
- 9** Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.

## Papierstau im hinteren Teil des Gerätes

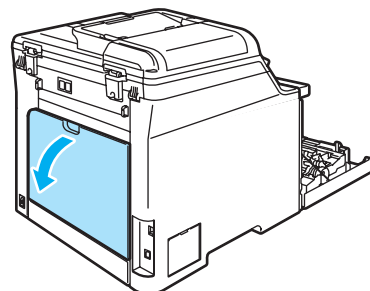
Wenn im Display **Stau hinten** angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor.

Stau hinten

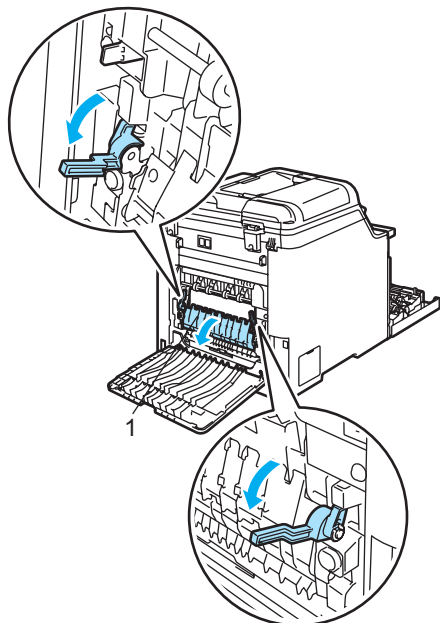
- 1** Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.
- 2** Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.



- 3** Öffnen Sie die hintere Abdeckung.

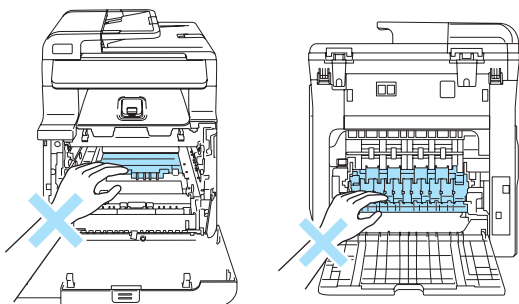


- 4 Drücken Sie wie unten gezeigt die beiden grünen Hebel an der linken und rechten Seite nach unten und öffnen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit (1).

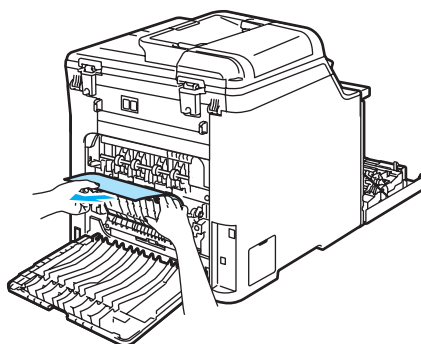


#### HEISSE GERÄTETEILE

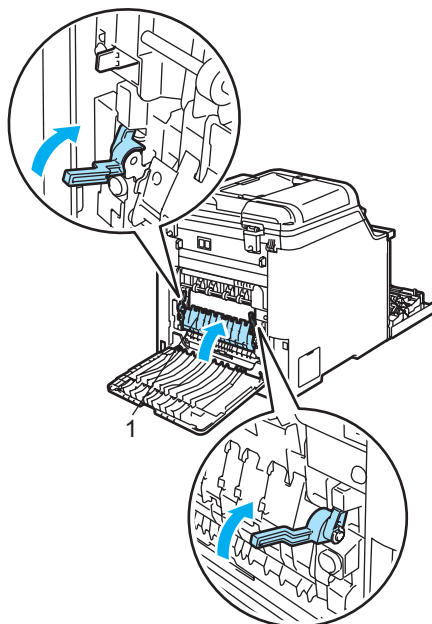
Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Deshalb sollten Sie nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



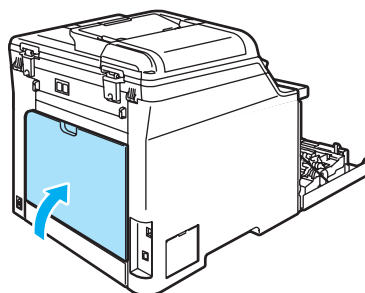
- 5 Ziehen Sie das gestaute Papier mit beiden Händen vorsichtig aus der Fixiereinheit.



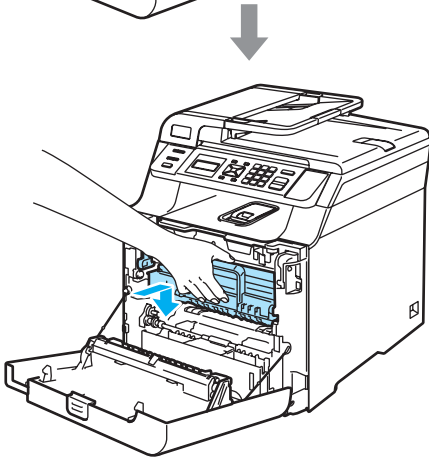
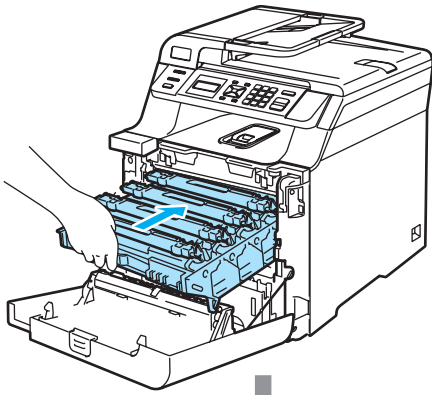
- 6 Schließen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit (1) und klappen Sie die beiden grünen Hebel an der linken und rechten Seite nach oben.



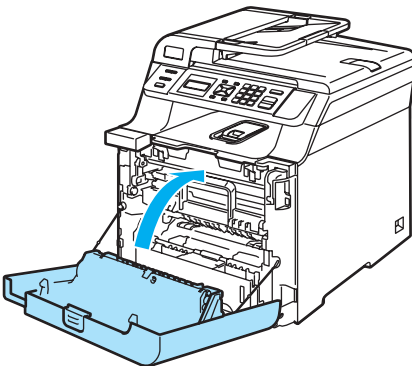
- 7 Schließen Sie die hintere Abdeckung.



- 8 Setzen Sie die Trommeleinheit mit den Tonerkassetten in das Gerät ein.



- 9 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

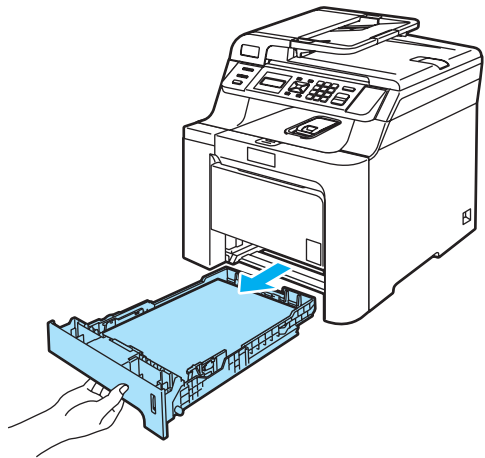


### Papierstau unter der Zufuhr 1 oder in der Fixiereinheit (nur DCP-9042CDN)

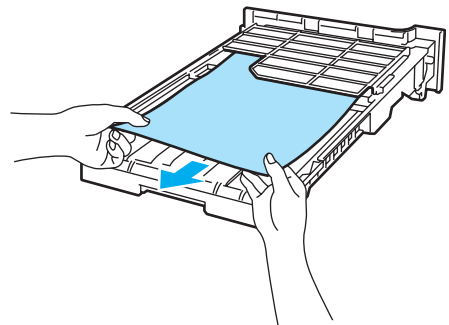
Wenn im Display **Stau Duplex** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

Stau Duplex

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus und überprüfen Sie das Innere des Gerätes.



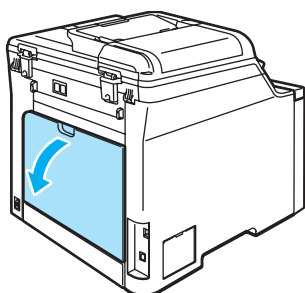
- 2 Wenn sich kein gestautes Papier im Innern des Gerätes befindet, überprüfen Sie die Unterseite der Papierkassette.



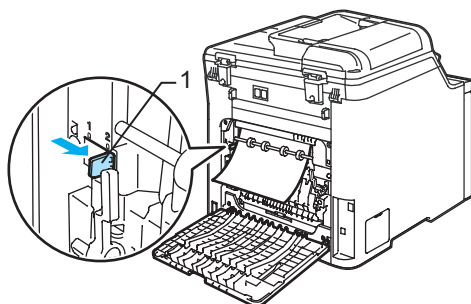
#### Hinweis

Schieben Sie die Papierkassette noch NICHT wieder in das Gerät.

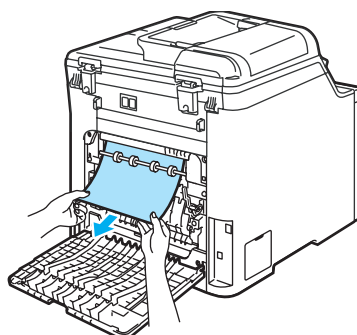
- 3 Wenn sich das Papier nicht in der Papierzufuhr gestaut hat, öffnen Sie die hintere Abdeckung.



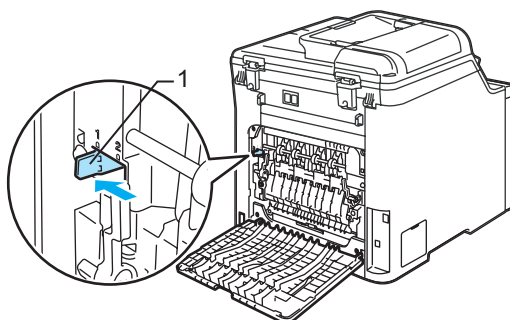
- 4 Drücken Sie den grauen Hebel an der linken Seite (1) nach rechts.



- 5 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus.

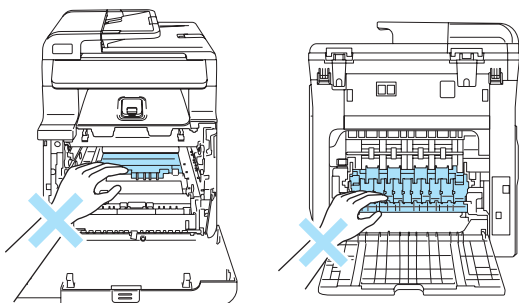


- 6 Bringen Sie den grauen Hebel an der linken Seite (1) in die ursprüngliche Position zurück.

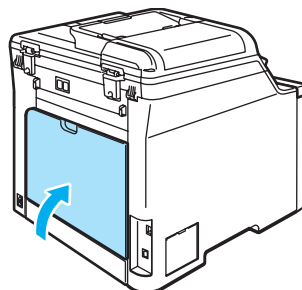


#### HEISSE GERÄTETEILE

Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Deshalb sollten Sie nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



- 7 Schließen Sie die hintere Abdeckung.



- 8 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.

# Regelmäßige Wartung



## WARNUNG

Verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel.

Verwenden Sie zum Reinigen des Inneren oder Äußeren des Gerätes **KEINE** Reinigungsmittel, die Ammoniak oder Alkohol enthalten, oder Sprays bzw. andere entflammare Substanzen. Andernfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr. Weitere Informationen finden Sie unter *Wichtige Sicherheitshinweise* auf Seite 42



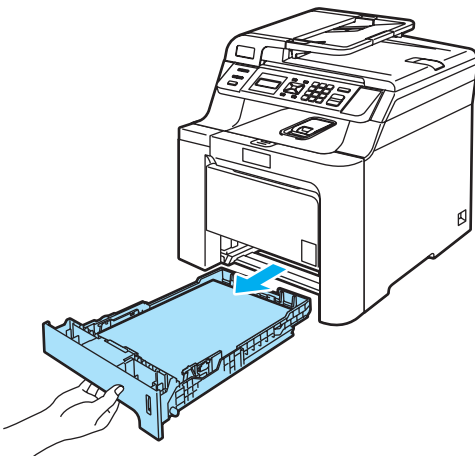
## VORSICHT

Gehen Sie vorsichtig mit der Trommeleinheit um, sie enthält Toner. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

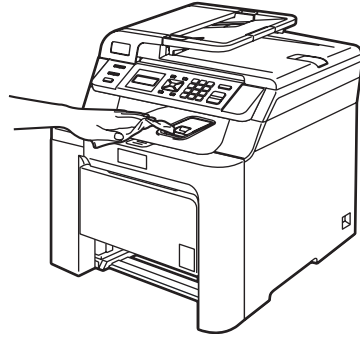
## Gehäuse reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse des Gerätes wie folgt:

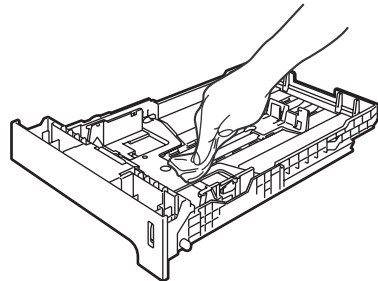
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



- 3 Wischen Sie das Gehäuse des Gerätes mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, um Staub zu entfernen.



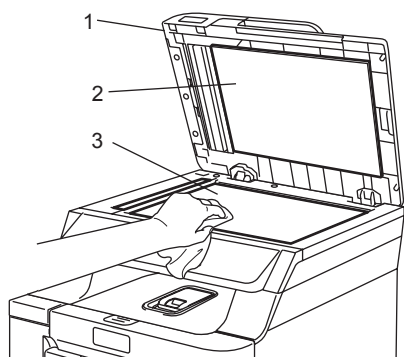
- 4 Nehmen Sie das Papier aus der Papierkassette und entfernen Sie Papierreste und ähnliches.
- 5 Wischen Sie die Papierkassette innen mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, um Staub zu entfernen.



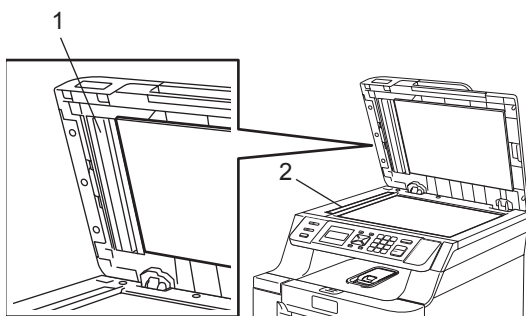
- 6 Legen Sie das Papier wieder ein und schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.
- 7 Stecken Sie zuerst den Netzstecker in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel wieder an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

## Scanner reinigen

- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Datenkabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung (1). Reinigen Sie die weiße Folie (2) und das Vorlagenglas (3) mit einem fusselfreien, leicht mit nicht-entflammbarem Glasreiniger angefeuchteten weichen Tuch.



- 3 Reinigen Sie den weißen Streifen (1) der ADF-Einheit und den gegenüberliegenden Glasstreifen (2) mit einem fusselfreien, leicht mit nicht-entflammbarem Glasreiniger angefeuchteten weichen Tuch.



### Hinweis

Zusätzlich zur Reinigung des Scannerglases und des Glasstreifens mit einem nicht entflammaren Glasreiniger sollten Sie mit der Fingerspitze noch einmal über den Glasstreifen fahren und fühlen, ob sich noch Schmutz darauf befindet.

Eventuell müssen Sie den Glasstreifen drei- bis viermal reinigen. Zum Testen kopieren Sie nach jedem Reinigungsvorgang ein leeres Blatt.

- 4 Stecken Sie zuerst den Netzstecker in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel wieder an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

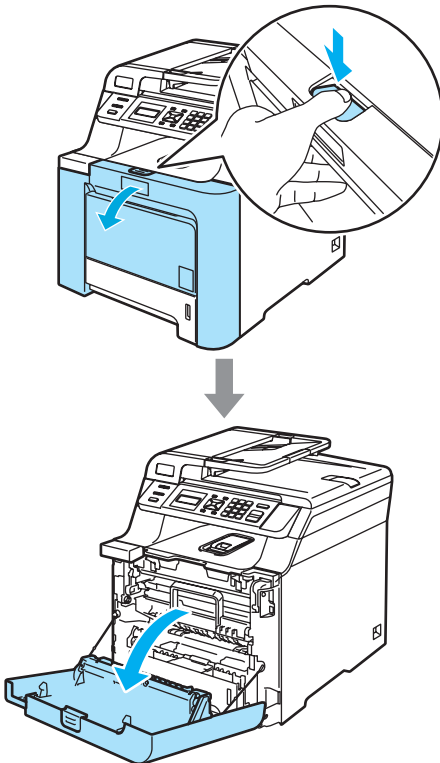
## Laserscanner-Fenster reinigen

### ! VORSICHT

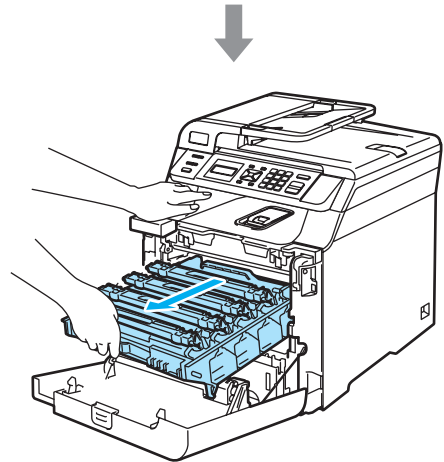
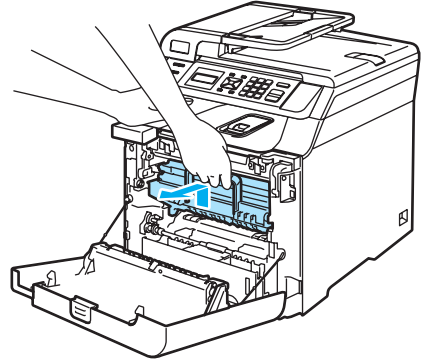
Verwenden Sie **KEINEN** Isopropyl-Alkohol zum Reinigen der Laserscanner-Fenster.

Berühren Sie die Laserscanner-Fenster **NICHT** mit den Fingern.

- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Datenkabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.

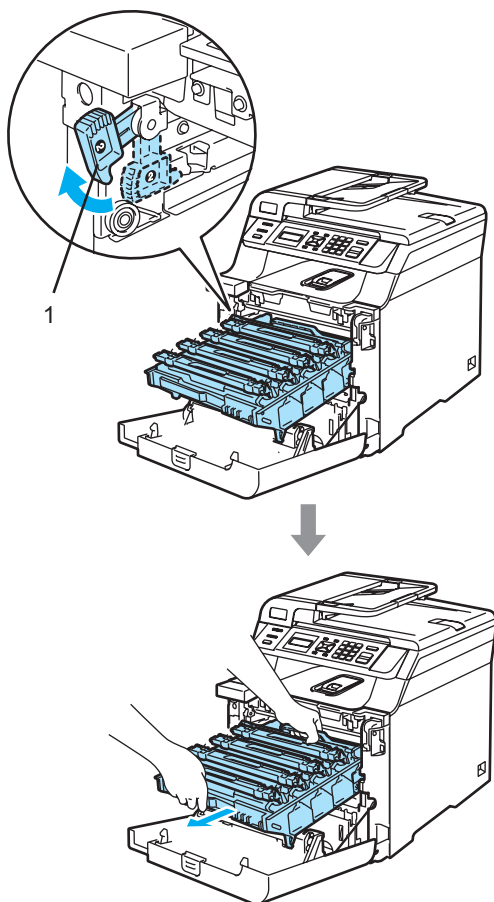


- 3 Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.



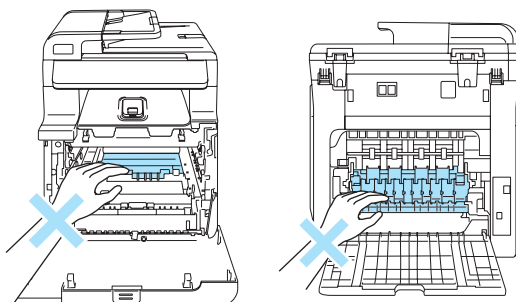


- 4 Lösen Sie den grauen Sperrhebel (1) an der linken Seite des Gerätes. Fassen Sie die Trommeleinheit an den beiden grünen Griffen, heben Sie sie vorne an und nehmen Sie sie ganz aus dem Gerät heraus.



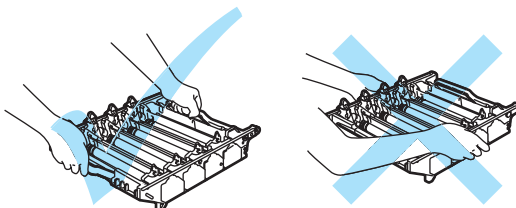
## HEISSE GERÄTETEILE

Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Deshalb sollten Sie nach dem Öffnen der vorderen Abdeckung die in den Abbildungen grau schattierten Teile nicht berühren.



## VORSICHT

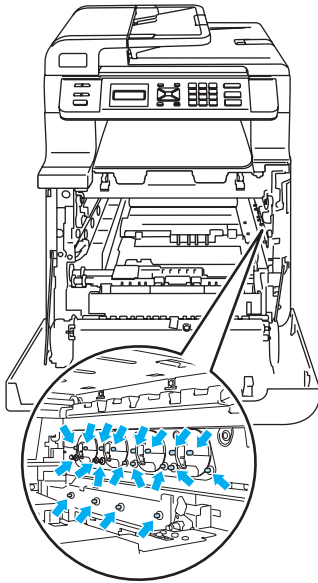
Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.



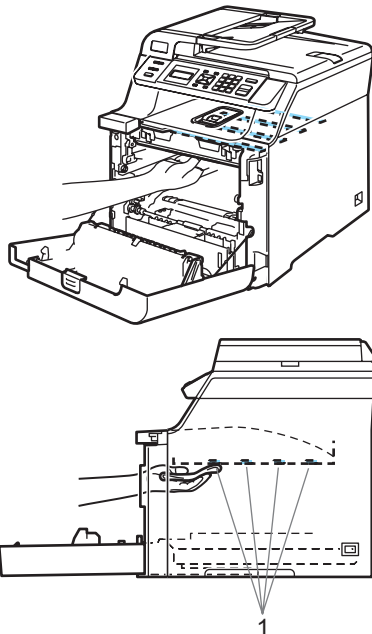
Legen Sie die Trommeleinheit auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.



Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.

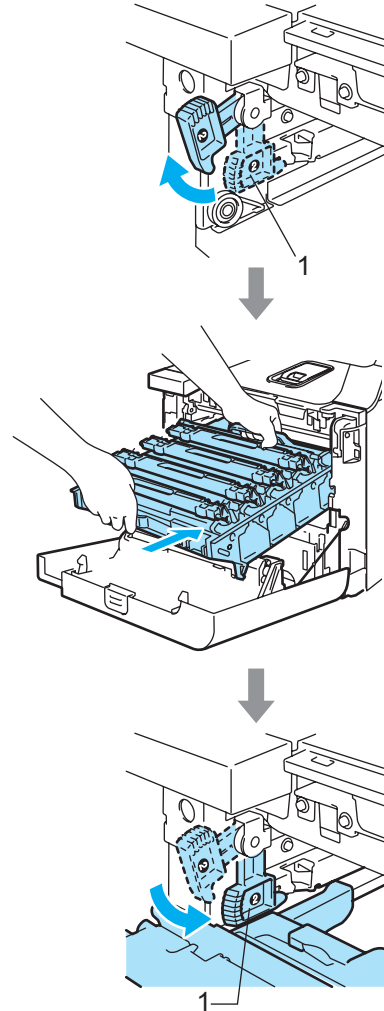


- 5** Reinigen Sie die Laserscanner-Fenster (1) mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.



- 6** Setzen Sie die Trommeleinheit wie folgt wieder in das Gerät ein.

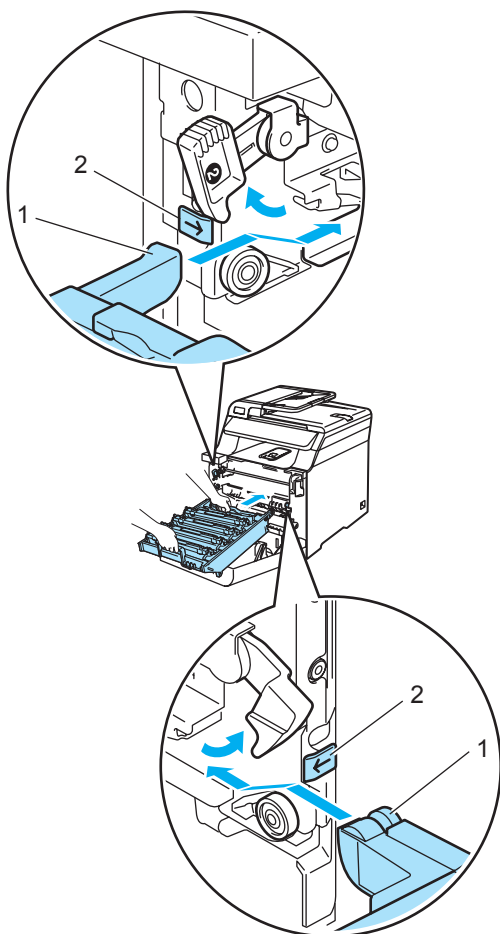
- 1** Vergewissern Sie sich, dass der graue Sperrhebel (1) nach oben gezogen ist und setzen Sie dann die Trommeleinheit wieder ein. Drücken Sie den grauen Sperrhebel (1) nach unten.



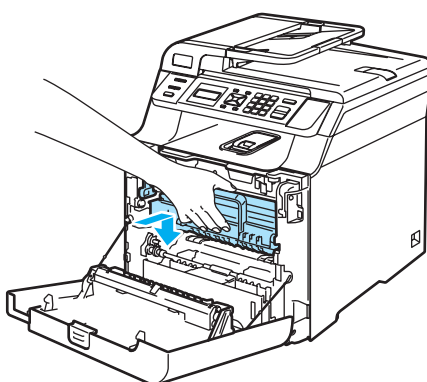
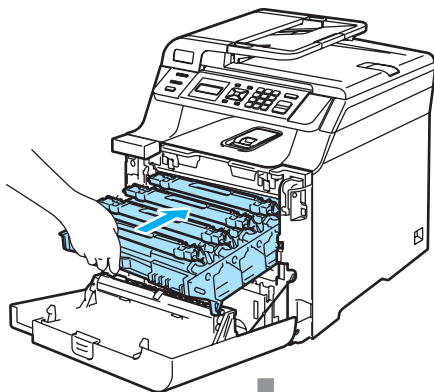


## Hinweis

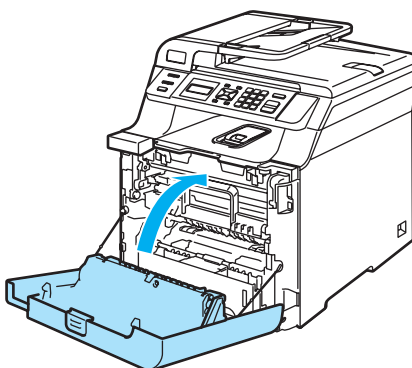
Achten Sie beim Einsetzen der Trommelleinheit darauf, dass die grünen Führungen (1) an der Griffleiste der Trommelleinheit mit den grünen Pfeilen (2) links und rechts am Gerät ausgerichtet sind.



- 2** Schieben Sie die Trommelleinheit in das Gerät, bis sie einrastet.



- 7** Schließen Sie die vordere Abdeckung.

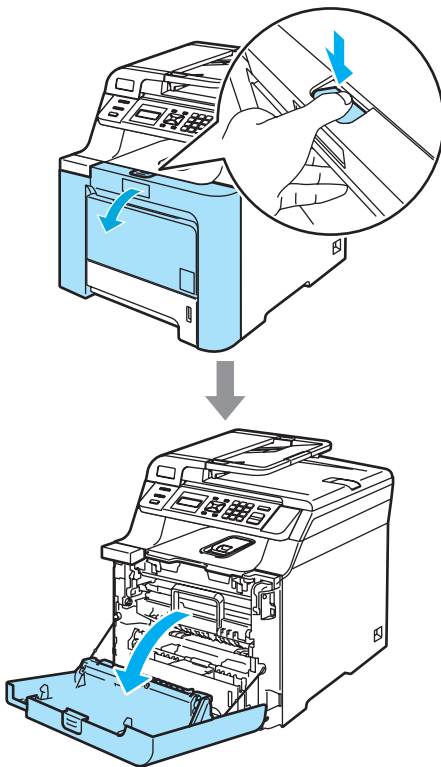


- 8** Stecken Sie zuerst den Netzstecker in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel wieder an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

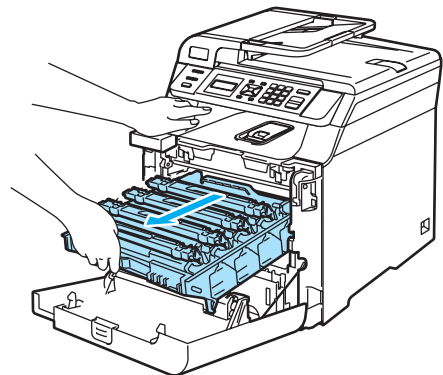
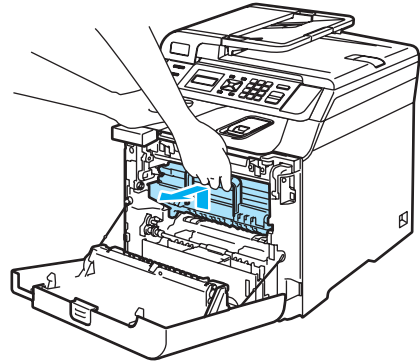
## Koronadrähte reinigen

Wenn Druckqualitätsprobleme auftreten sollten, reinigen Sie die Koronadrähte wie folgt:

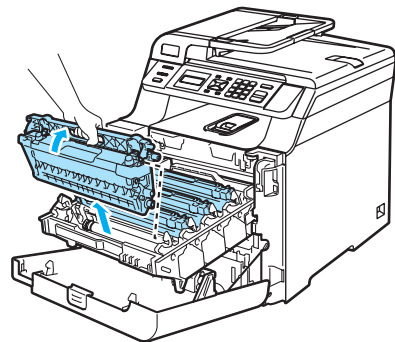
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie dann zuerst alle Datenkabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.



- 4 Fassen Sie die vier Tonerkassetten jeweils am Griff und nehmen Sie sie nacheinander aus der Trommeleinheit.



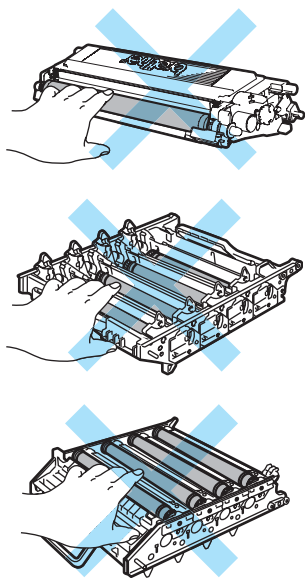
## **! VORSICHT**

Legen Sie die Tonerkassetten auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

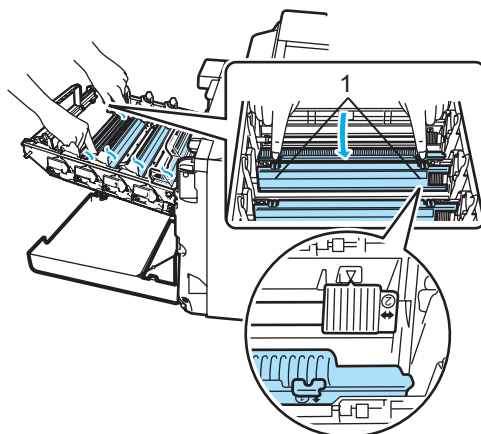
Verbrennen Sie Tonerkassetten NICHT. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.

Gehen Sie vorsichtig mit den Tonerkassetten um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.

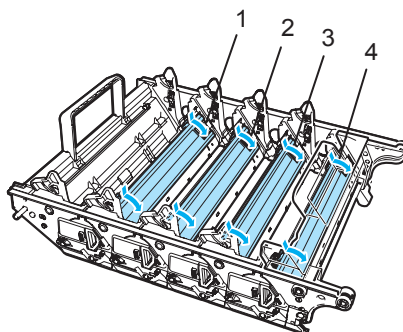


- 5 Klappen Sie die weiße Koronadraht-Abdeckung (1) auf.



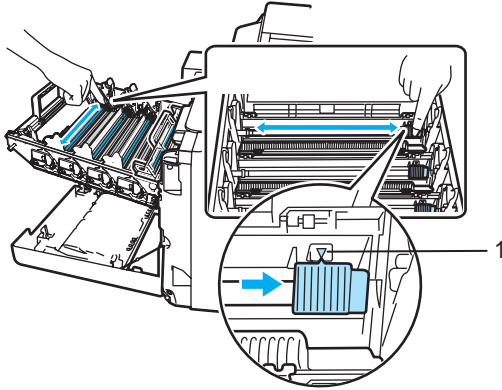
### **Hinweis**

Wir empfehlen, den Koronadraht jeder Farbe zu reinigen. Wenn Sie nur den Koronadraht der Farbe reinigen möchten, die das Druckqualitätsproblem verursacht, können Sie den entsprechenden Draht mit Hilfe der Abbildung finden.



- 1 Koronadraht-Abdeckung für Schwarz (K)
- 2 Koronadraht-Abdeckung für Gelb (Y)
- 3 Koronadraht-Abdeckung für Magenta (M)
- 4 Koronadraht-Abdeckung für Cyan (C)

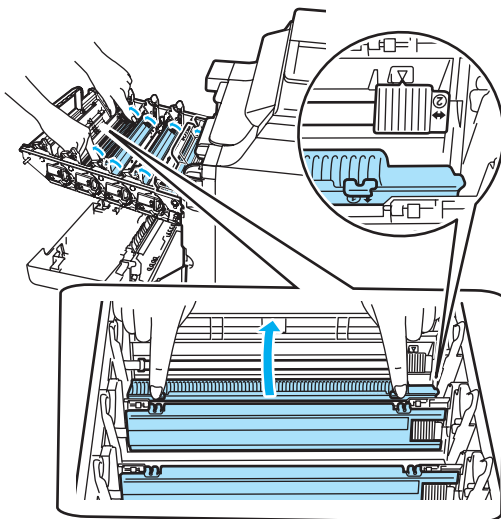
- 6 Reinigen Sie den Koronadraht im Innern der Trommel, indem Sie den grünen Schieber mehrmals vorsichtig ganz nach rechts und links schieben.



**! VORSICHT**

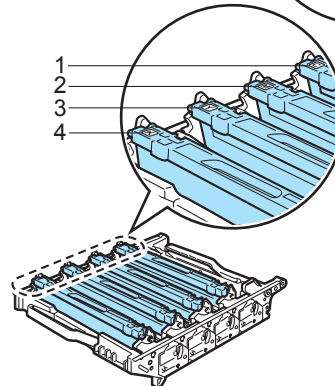
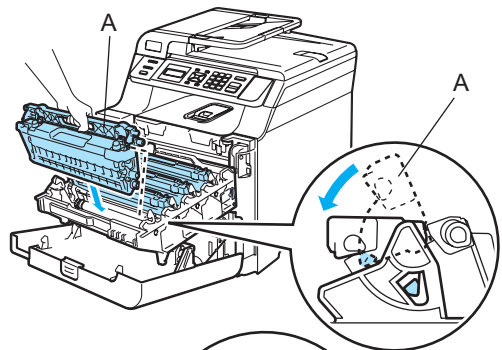
Bringen Sie den Schieber wieder in seine Ausgangsposition (▼) (1). Andernfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

- 7 Schließen Sie die Koronadraht-Abdeckung.



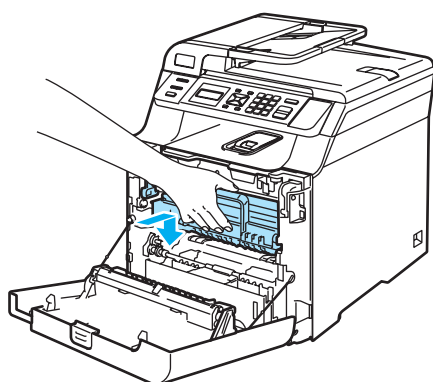
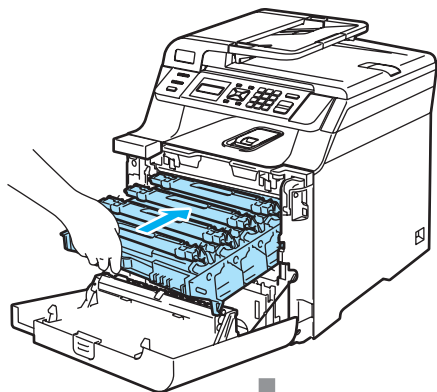
- 8 Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7, um die übrigen Koronadrähte zu reinigen. Es gibt insgesamt vier Koronadrähte.

- 9 Fassen Sie die Tonerkassetten am Griff und setzen Sie sie nacheinander in die Trommeleinheit ein. Achten Sie darauf, dass die Farbe der Tonerkassette mit der Farbe der Halterung in der Trommeleinheit übereinstimmt. Klappen Sie den Griff jeder Tonerkassette (A) nach unten.

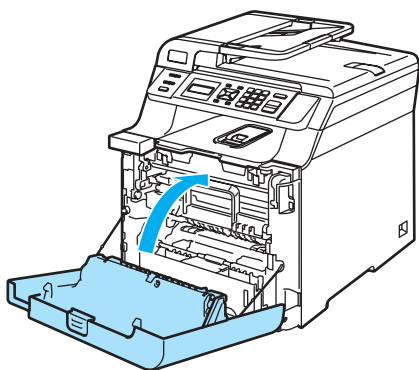


- 1 C - Cyan
- 2 M - Magenta
- 3 Y - Gelb
- 4 K - Schwarz

- 10 Schieben Sie die Trommeleinheit in das Gerät, bis sie einrastet.



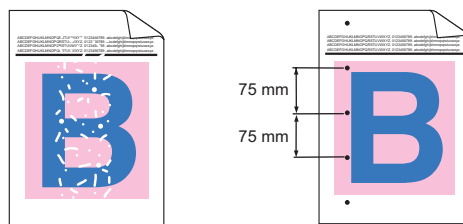
- 11 Schließen Sie die vordere Abdeckung.



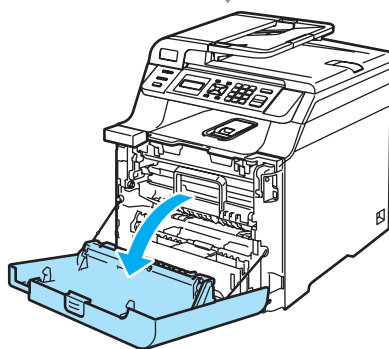
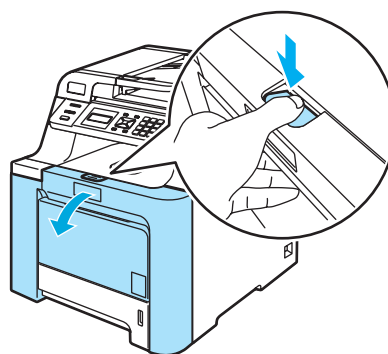
- 12 Stecken Sie zuerst den Netzstecker in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel wieder an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

## Trommeleinheit reinigen

Wenn in den Ausdrucken Flecken in regelmäßigen Abständen zu sehen sind, sollten Sie die Trommeleinheit wie folgt reinigen.



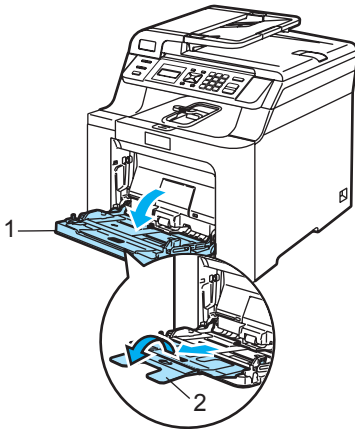
- 1 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.



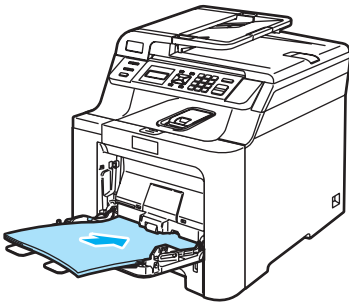
- 2 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes. Das Gerät beginnt, sich aufzuwärmen. Warten Sie bis das Aufwärmen abgeschlossen ist, bevor Sie mit Schritt 3 fortfahren.



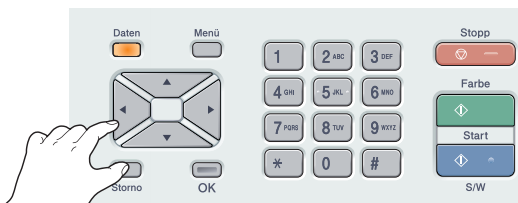
- 3 Ziehen Sie die MF-Zufuhr (1) aus und klappen Sie die Verlängerung der MF-Zufuhr (2) aus.



- 4 Legen Sie ein leeres A4- oder Letter-Blatt in die MF-Zufuhr.



- 5 Drücken Sie bei gedrückt gehaltener Taste **Storno** die Taste **◀**, bis **DRUM CLEANING** im Display angezeigt wird.



- 6 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**. Das Papier wird nun einge-  
zogen und das Gerät beginnt, die Trommel zu reinigen.

- 7 Die folgende Meldung erscheint im Display, wenn der Reinigungsvorgang abgeschlossen ist.

DRUM CLEANING  
COMPLETED

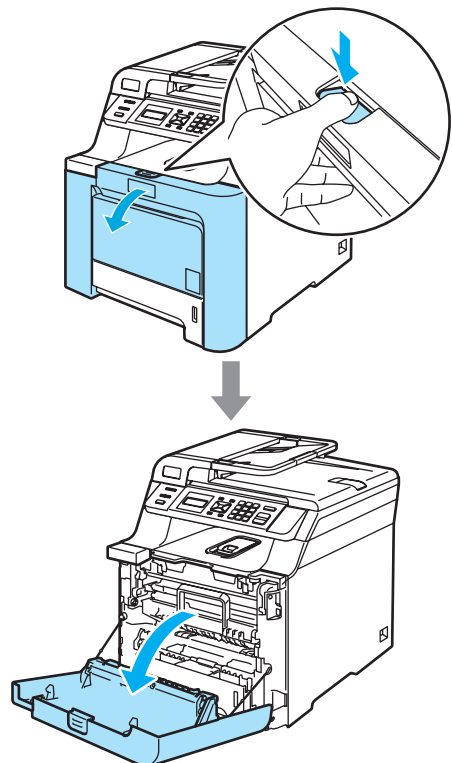
- 8 Drücken Sie **Stopp**, damit das Gerät wieder zum Bereitschaftsmodus zurückkehrt.

- 9 Versuchen Sie, noch einmal zu drucken. Wenn das Problem weiter besteht, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 8 mehrmals.

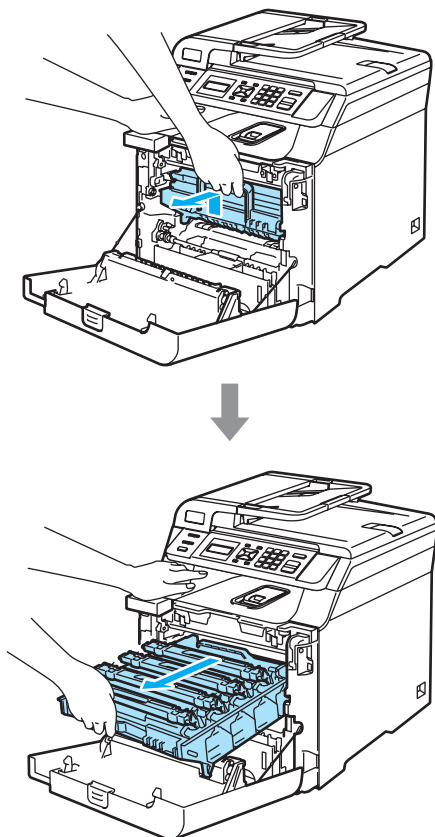
Falls das Problem nach mehrmaligem Wiederholen der Schritte 3 bis 8 noch nicht behoben ist, gehen Sie zu Schritt 10.

- 10 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie zuerst das Faxanschlusskabel, dann alle weiteren Kabel ab und ziehen Sie anschließend den Netzstecker aus der Steckdose.

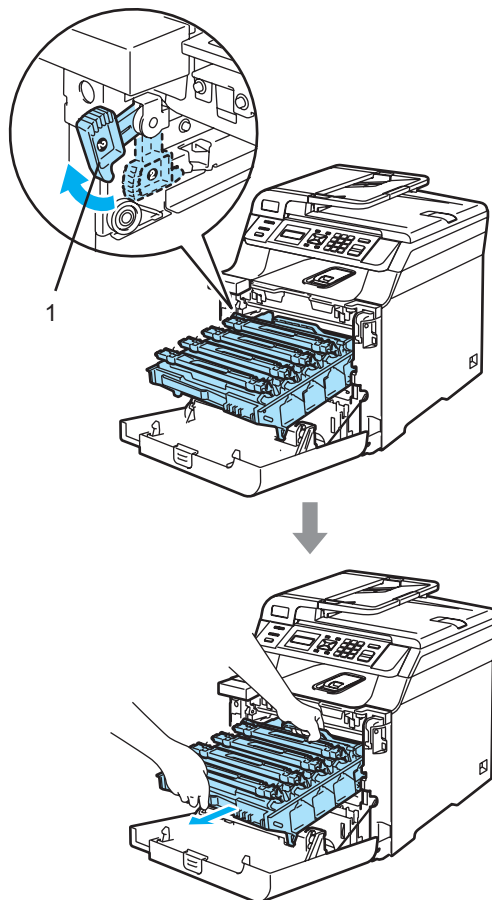
- 11 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.



- 12 Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.



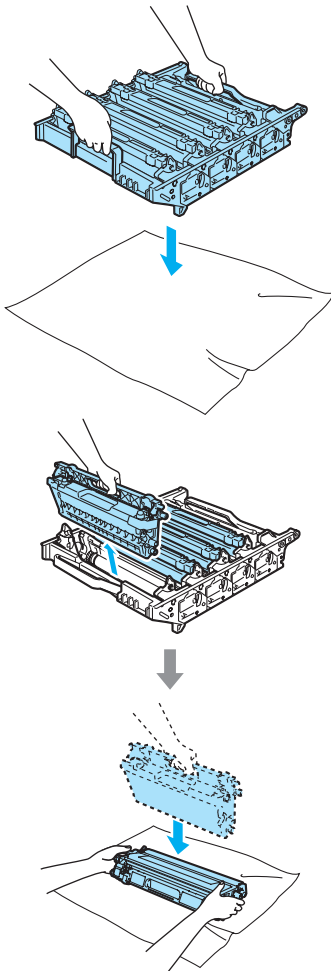
- 13 Lösen Sie den grauen Sperrhebel (1) an der linken Seite des Gerätes. Fassen Sie die Trommeleinheit an den beiden grünen Griffen, heben Sie sie vorne an und nehmen Sie sie ganz aus dem Gerät heraus.



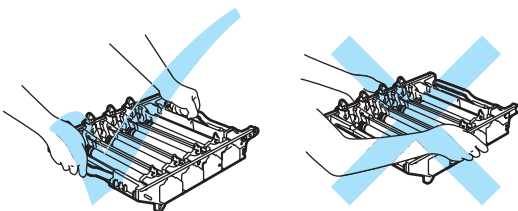


# **! VORSICHT**

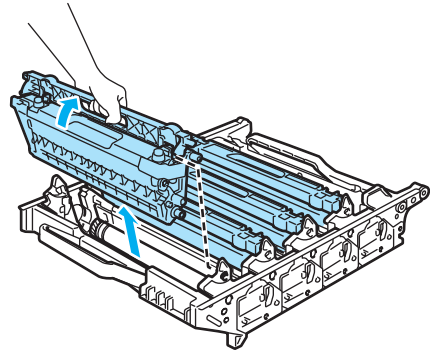
Legen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassetten jeweils auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.



Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

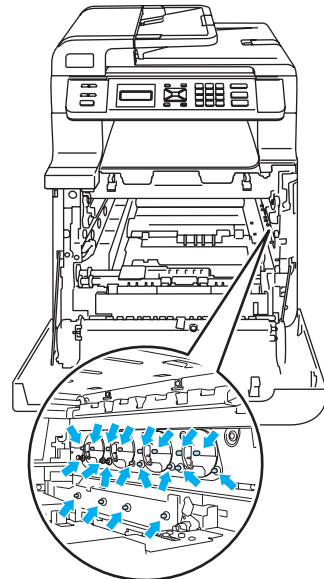


- 14 Fassen Sie die vier Tonerkassetten jeweils am Griff und nehmen Sie sie nacheinander aus der Trommeleinheit.



# **! VORSICHT**

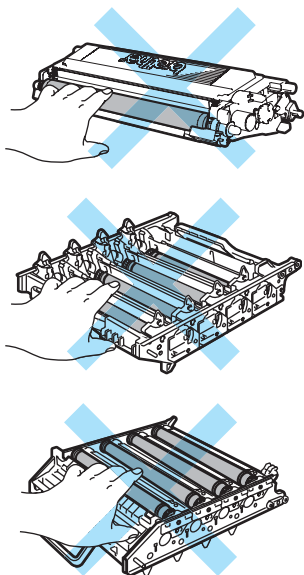
Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.



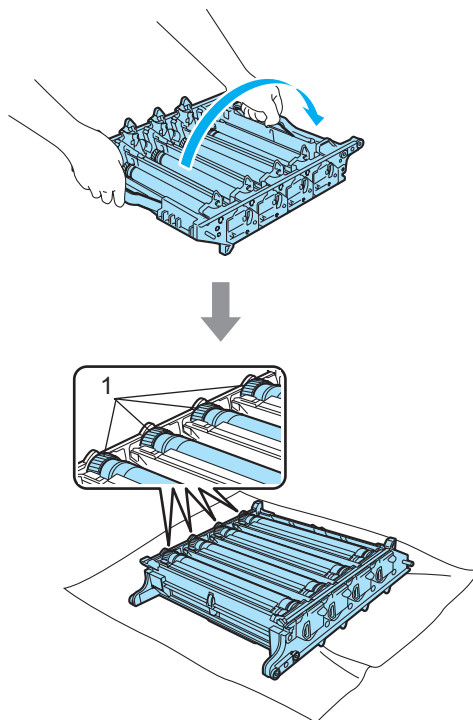
C

Gehen Sie vorsichtig mit den Tonerkassetten um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

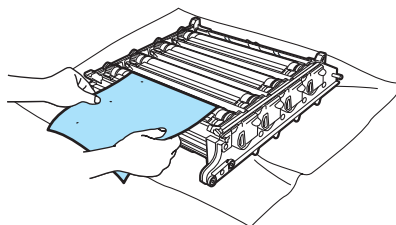
Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.



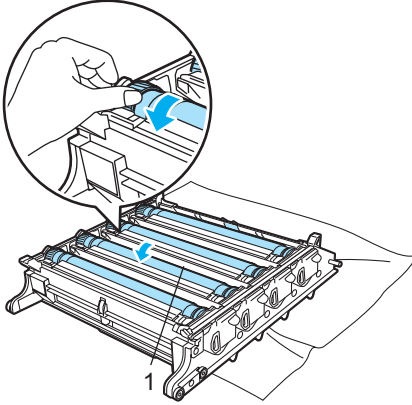
- 15 Halten Sie die Trommeleinheit mit beiden Händen, drehen Sie sie herum und legen Sie sie so auf ein großes Stück Papier oder ein altes Tuch, dass die Zahnräder der Trommeleinheit (1) links vor Ihnen liegen.



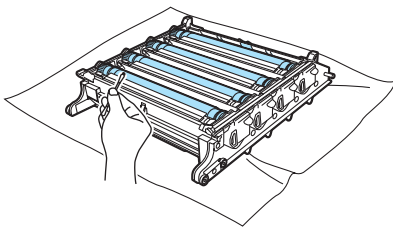
- 16 Ermitteln Sie anhand eines fehlerhaften Ausdrucks, welche Farbe das Problem verursacht. Die Farbe der Tonerflecken zeigt, welche Trommel gereinigt werden muss. Zum Beispiel reinigen Sie bei cyanfarbenen Flecken die Trommel für Cyan. Halten Sie den fehlerhaften Ausdruck vor die Trommel, um die Stelle auf der Trommel zu ermitteln, an der der Fehler auftrat.



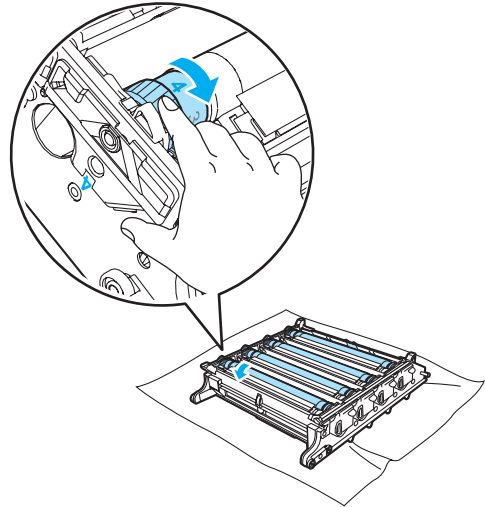
- 17 Drehen Sie das Zahnrad der Trommel für die betreffende Farbe (zum Beispiel Cyan) und suchen Sie die verschmutzte Stelle auf der Trommel (1).



- 18 Wenn Sie die verunreinigte Stelle auf der Trommel gefunden haben, tupfen Sie die Oberfläche der Trommel mit einem Wattestäbchen vorsichtig ab, bis Staub oder Papierreste entfernt sind.



- 19 Drehen Sie das Zahnrad der Trommel von Hand in Ihre Richtung, bis es sich wieder in der Ausgangsposition befindet. Die Ausgangsposition ist dann eingestellt, wenn die Nummer auf dem Zahnrad der Trommel mit der Nummer, die an der Seite der Trommeleinheit steht, übereinstimmt, wie in der Abbildung gezeigt.



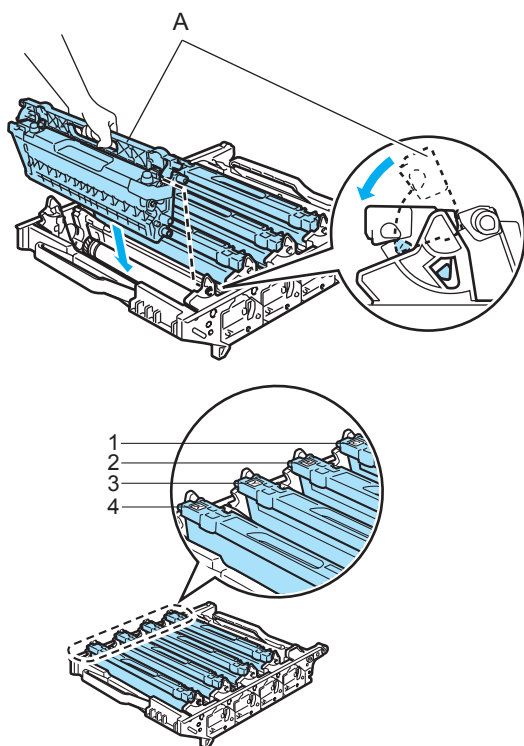
### ! VORSICHT

Berühren Sie die lichtempfindliche Trommel NICHT.

Reinigen Sie die Oberfläche der Trommel NICHT mit scharfen Gegenständen.

Vermeiden Sie extremen Druck beim Reinigen der Trommeloberfläche.

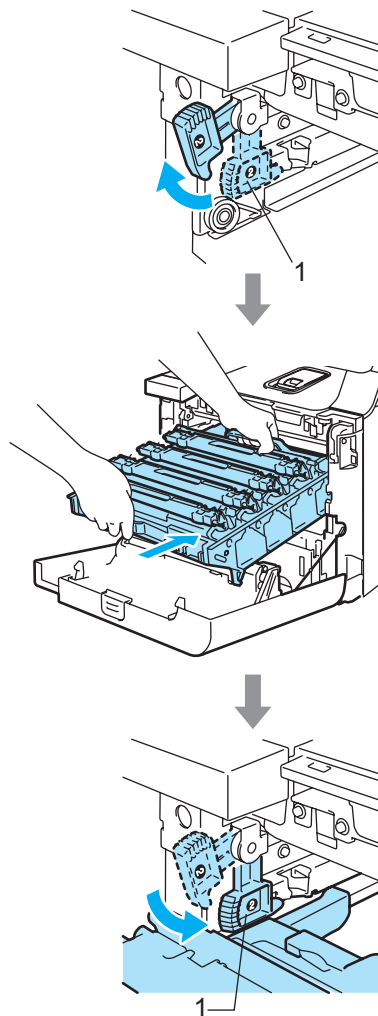
- 20** Fassen Sie die Tonerkassetten am Griff und setzen Sie sie nacheinander in die Trommeleinheit ein. Achten Sie darauf, dass die Farbe der Tonerkassette mit der Farbe der Halterung in der Trommeleinheit übereinstimmt. Klappen Sie den Griff jeder Tonerkassette (A) nach unten.



- 1 C - Cyan
- 2 M - Magenta
- 3 Y - Gelb
- 4 K - Schwarz

- 21** Setzen Sie die Trommeleinheit wie folgt wieder in das Gerät ein.

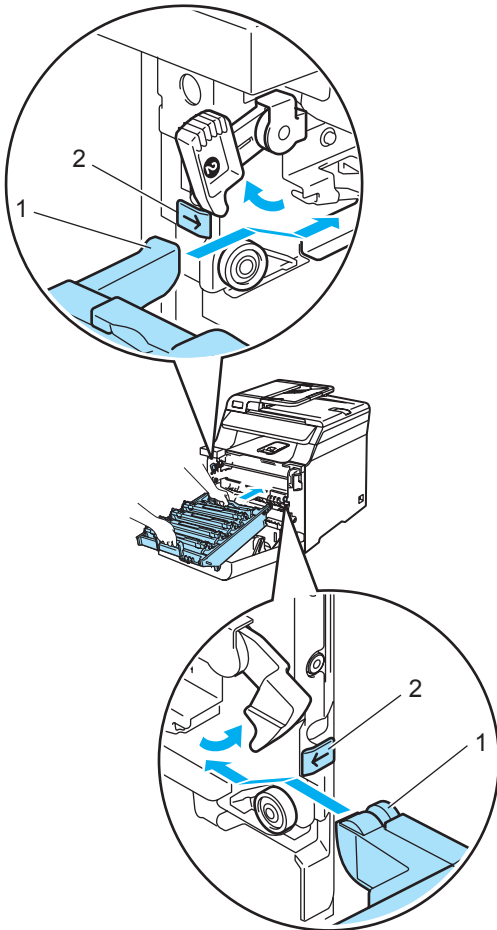
- 1** Vergewissern Sie sich, dass der graue Sperrhebel (1) nach oben gezogen ist und setzen Sie dann die Trommeleinheit wieder ein. Drücken Sie den grauen Sperrhebel (1) nach unten.



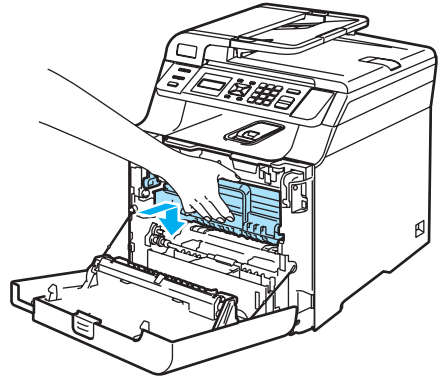
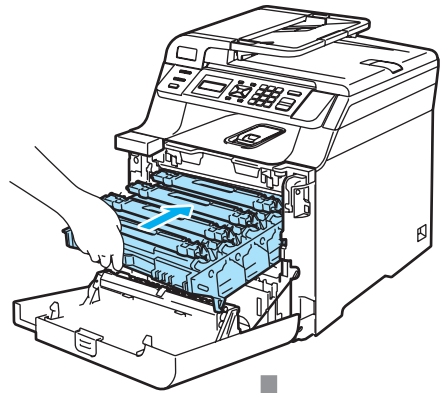


## Hinweis

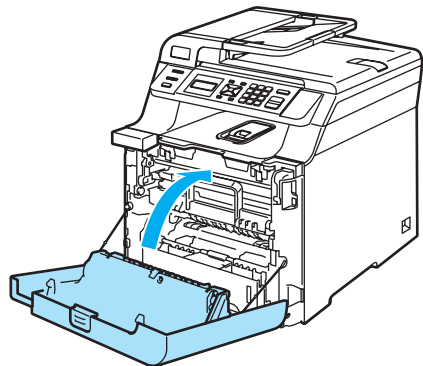
Achten Sie beim Einsetzen der Trommereinheit darauf, dass die grünen Führungen (1) an der Griffleiste der Trommereinheit mit den grünen Pfeilen (2) links und rechts am Gerät ausgerichtet sind.



- 2 Schieben Sie die Trommereinheit in das Gerät, bis sie einrastet.



- 22 Schließen Sie die vordere Abdeckung.



- 23 Stecken Sie zuerst den Netzstecker in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel wieder an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

# Verbrauchsmaterialien ersetzen

Wenn Verbrauchsmaterialien ersetzt werden müssen, erscheint im Display eine entsprechende Meldung.

Wenn eine der folgenden Meldungen im Display angezeigt wird, stoppt das Gerät den Ausdruck:

LCD-Meldungen	Zu ersetzendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer	Vorgehensweise	Bestellnummer
Toner leer Tonerkassette Schwarz (K) wechseln. <sup>1</sup>	Tonerkassette (Standard)	2.500 Seiten (Schwarz) <sup>2</sup>  1.500 Seiten (Cyan, Magenta, Gelb) <sup>2</sup>	Siehe <i>Tonerkassetten</i> auf Seite 100.	TN-130BK TN-130C TN-130M TN-130Y
	Tonerkassette (Jumbo)	5.000 Seiten (Schwarz) <sup>2</sup>  4.000 Seiten (Cyan, Magenta, Gelb) <sup>2</sup>		TN-135BK TN-135C TN-135M TN-135Y
Tonerabfall voll	Toner-Abfallbehälter	20.000 Seiten <sup>3</sup>	Siehe „ <i>Tonerabfall voll</i> “-Meldung auf Seite 118.	WT-100CL

<sup>1</sup> Die Farbe, die leer ist, wird in der Meldung angezeigt.

<sup>2</sup> Beim Bedrucken von A4-Papier (oder Letter) mit 5 % Deckung. Die tatsächliche Anzahl der gedruckten Seiten ist von der Art der Druckaufträge und dem verwendeten Papier abhängig.

<sup>3</sup> Beim Bedrucken von A4-Papier (oder Letter) mit 5 % Deckung für jede Farbe. Die tatsächliche Anzahl der gedruckten Seiten ist von der Art der Druckaufträge und dem verwendeten Papier abhängig.

Die folgenden Wartungsmeldungen werden im Display angezeigt, wenn sich das Gerät im Bereitschaftszustand befindet. Diese Meldungen informieren Sie darüber, dass die entsprechenden Materialien bald ersetzt werden müssen. Sie sollten dann die entsprechenden Materialien vorrätig haben, um zu vermeiden, dass nicht weitergedruckt werden kann.

LCD-Meldungen	Zu ersetzendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer	Vorgehensweise	Bestellnummer
Toner fast leer Halten Sie eine neue Tonerkassette Schwarz (K) bereit. <sup>1</sup>	Tonerkassette (Standard)	2.500 Seiten (Schwarz) <sup>2</sup> 1.500 Seiten (Cyan, Magenta, Gelb) <sup>2</sup>	Siehe <i>Tonerkassetten</i> auf Seite 100.	TN-130BK TN-130C TN-130M TN-130Y
	Tonerkassette (Jumbo)	5.000 Seiten (Schwarz) <sup>2</sup> 4.000 Seiten (Cyan, Magenta, Gelb) <sup>2</sup>		TN-135BK TN-135C TN-135M TN-135Y
Tonerabfall bald	Toner-Abfallbehälter	20.000 Seiten <sup>3</sup>	Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 118.	WT-100CL

<sup>1</sup> Die Farbe, die fast leer ist, wird in der Meldung angezeigt.

<sup>2</sup> Beim Bedrucken von A4-Papier (oder Letter) mit 5 % Deckung. Die tatsächliche Anzahl der gedruckten Seiten ist von der Art der Druckaufträge und dem verwendeten Papier abhängig.

<sup>3</sup> Beim Bedrucken von A4-Papier (oder Letter) mit 5 % Deckung für jede Farbe. Die tatsächliche Anzahl der gedruckten Seiten ist von der Art der Druckaufträge und dem verwendeten Papier abhängig.

Die im Folgenden aufgelisteten Wartungsmeldungen werden abwechselnd mit der normalen Meldung in der oberen Displayzeile angezeigt, wenn sich das Gerät im Bereitschaftszustand befindet. Sie weisen darauf hin, dass Sie die entsprechenden Materialien schnellstmöglich ersetzen sollten, da ihr Lebensende erreicht ist. Das Gerät druckt weiter, wenn eine dieser Meldungen angezeigt wird.

LCD-Meldungen	Zu ersetzendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer <sup>1</sup>	Vorgehensweise	Bestellnummer
Trommel bestell.	Trommeleinheit	17.000 Seiten	Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 105.	DR-130CL
TransferWechseln	Transfereinheit	50.000 Seiten	Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 112.	BU-100CL
Fixier. wechseln	Fixiereinheit	80.000 Seiten	Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner, um die Fixiereinheit zu ersetzen.	—
Lasereininh. ers.	Lasereinheit	100.000 Seiten	Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner, um die Lasereinheit zu ersetzen.	—
PZ-K 1 wechseln	Papierzufuhr-Kit 1 (Papiereinzugsrolle und Trennpolster für Zufuhr 1)	100.000 Seiten	Wenden Sie sich zum Austausch des Papierzufuhr-Kit 1 an Ihren Brother-Vertriebspartner.	—
MF PZ-K wechseln	Papierzufuhr-Kit MF (Papiereinzugsrolle und Trennpolster für die MF-Zufuhr)	50.000 Seiten	Wenden Sie sich zum Austausch des Papierzufuhr-Kit MF an Ihren Brother-Vertriebspartner.	—

<sup>1</sup> Beim Bedrucken von A4-Papier (oder Letter). Die tatsächliche Anzahl der gedruckten Seiten ist von der Art der Druckaufträge und dem verwendeten Papier abhängig.



## Hinweis

- Entsorgen Sie die alten Verbrauchsmaterialien entsprechend den örtlichen Bestimmungen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die für die Abfallbeseitigung zuständigen Behörden. Verpacken Sie die Verbrauchsmaterialien sorgfältig, damit der Inhalt nicht verstreut wird.
- Legen Sie die Verbrauchsmaterialien auf ein Stück Papier oder auf ein Tuch, damit die Arbeitsfläche nicht verschmutzt wird.
- Durch die Verwendung von Papier, das nicht den angegebenen Spezifikationen entspricht, kann sich die Lebensdauer der Verbrauchsmaterialien und Geräteteile verkürzen.
- Die voraussichtliche Lebensdauer der Tonerkassetten und des Toner-Abfallbehälters basiert auf einer 5%igen Deckung des bedruckbaren Bereiches mit der jeweiligen Farbe. In welchen Abständen die Materialien ersetzt werden müssen, ist von der Komplexität der gedruckten Seiten, der prozentualen Deckung und der Art der verwendeten Druckmedien abhängig.

## Tonerkassetten

Bestellnummer:

Tonerkassette Standard:  
TN-130 (BK, C, M, Y)

Tonerkassette Jumbo:  
TN-135 (BK, C, M, Y)

Mit Jumbo-Tonerkassetten können 5.000 Seiten (Schwarz) und 4.000 farbige Seiten (Cyan, Magenta und Gelb) gedruckt werden. Mit Standard-Tonerkassetten können 2.500 Seiten (Schwarz) und 1.500 farbige Seiten (Cyan, Magenta und Gelb) gedruckt werden. Die genaue Seitenanzahl ist von der Art der gedruckten Dokumente (Standardbriefe, detaillierte Grafiken usw.) abhängig.

## „Toner fast leer“-Meldung

Toner fast leer  
Halten Sie eine

Im Lieferumfang des Gerätes ist eine Standard-Tonerkassette TN-130 enthalten. Wenn die Meldung `Toner fast leer` erscheint, ist die Tonerkassette fast leer.



## Hinweis

Sie sollten eine Tonerkassette kaufen, wenn die Meldung `Toner fast leer` erscheint, damit Sie die Kassette sofort ersetzen können, wenn sie leer ist.

## „Toner leer“-Meldung

Wenn die folgende Meldung im Display angezeigt wird, muss die Tonerkassette ersetzt werden. Die zweite Zeile der Meldung zeigt an, welche Farbe ersetzt werden muss.

Toner leer  
Tonerkassette

Entsorgen Sie die alten Tonerkassetten entsprechend den örtlichen Bestimmungen. Verpacken Sie die Tonerkassette sorgfältig, damit der Inhalt nicht verstreut wird. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die für die Abfallbeseitigung zuständigen Behörden.



## Hinweis

Wenn die Tonerkassette gewechselt wird, sollte auch das Gerät gereinigt werden. (Siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 83 und *Koronadrähte reinigen* auf Seite 87.)

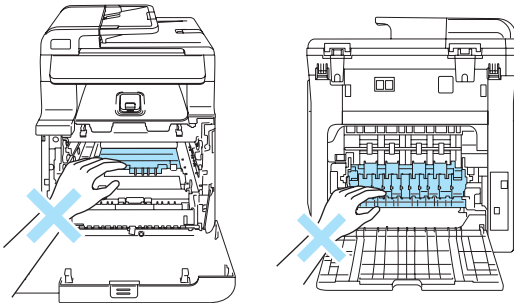


## Tonerkassetten ersetzen

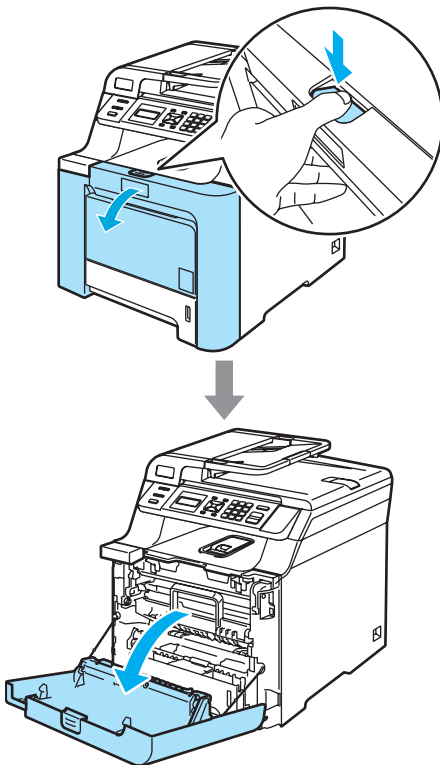


### HEISSE GERÄTETEILE

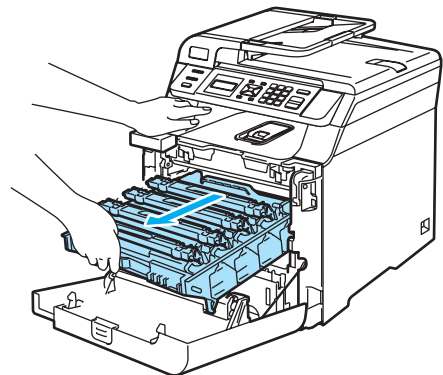
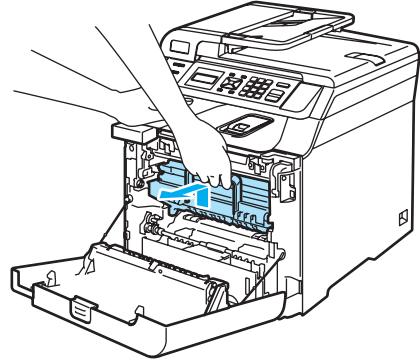
Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Deshalb sollten Sie nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



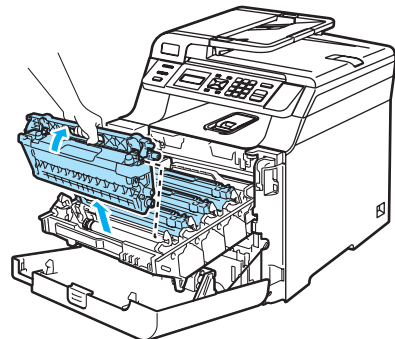
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.



- 2 Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.



- 3 Fassen Sie die vier Tonerkassetten jeweils am Griff und nehmen Sie sie nacheinander aus der Trommeleinheit heraus.



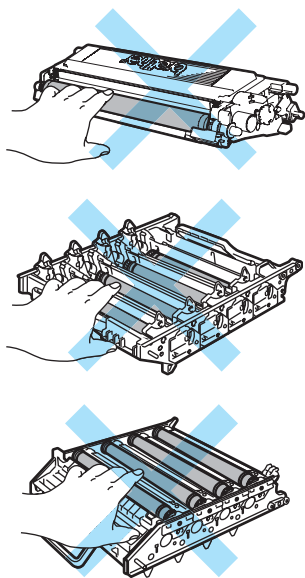
## ! VORSICHT

Legen Sie die Tonerkassetten auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

Verbrennen Sie Tonerkassetten NICHT. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.

Gehen Sie vorsichtig mit den Tonerkassetten um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.



## ! VORSICHT

Verwenden Sie nur die original Brother-Tonerkassetten, die speziell für optimale Druckqualität entwickelt wurden (**TN-130/TN-135**). Versuchen Sie nicht, leere Tonerkassetten wieder aufzufüllen und verwenden Sie keine wieder aufgefüllten Tonerkassetten. Verwenden Sie nur original Brother-Tonerkassetten. Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht den Spezifikationen von Brother entspricht und/oder nicht von gleicher Qualität und Eignung wie das von Brother gelieferte oder freigegebene ist, kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

Packen Sie die neue Tonerkassette erst kurz vor dem Einsetzen in das Gerät aus. Wenn Sie sie längere Zeit unverpackt liegen lassen, verkürzt sich die Lebensdauer des Toners.



## Hinweis

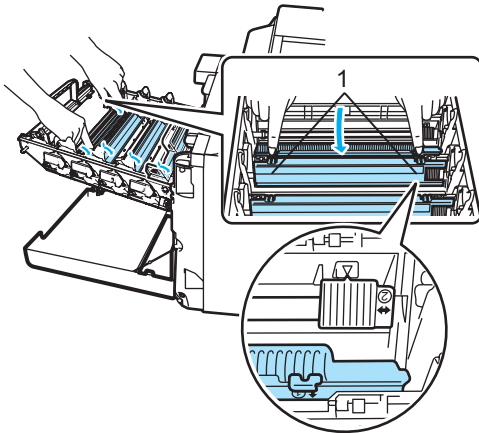
- Verpacken Sie die Tonerkassette in einem geeigneten Beutel und verschließen Sie diesen sorgfältig, damit der Inhalt nicht verstreut wird.
- Entsorgen Sie die Tonerkassette entsprechend den örtlichen Bestimmungen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die für die Abfallbeseitigung zuständigen Behörden.

## ! VORSICHT

Verwenden Sie KEINE leicht entflammaren Substanzen in der Nähe des Gerätes. Reinigen Sie das Innere und das Gehäuse des Gerätes NICHT mit flüssigen Reinigungsmitteln oder Sprühreinigern, andernfalls besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Weitere Informationen zur Reinigung des Gerätes finden Sie unter *Regelmäßige Wartung* auf Seite 81.

### 4 Reinigen Sie die Koronadrähte wie folgt.

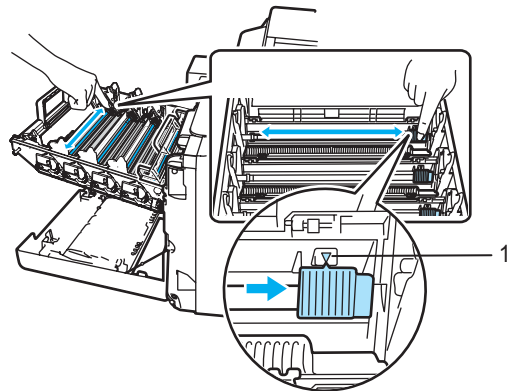
- 1 Klappen Sie die weiße Koronadraht-Abdeckung (1) auf.



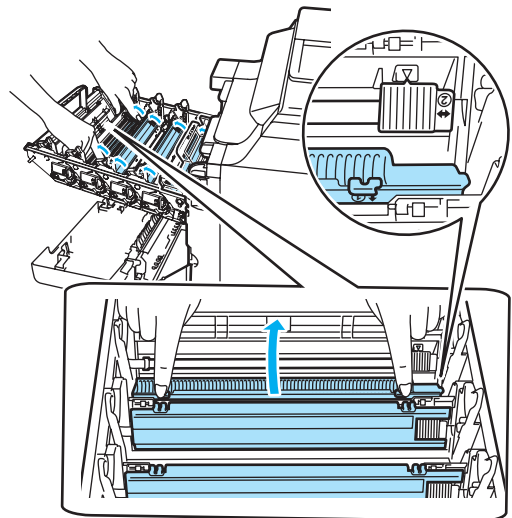
- 2 Reinigen Sie den Koronadraht im Innern der Trommel, indem Sie den grünen Schieber mehrmals vorsichtig ganz nach rechts und links schieben.

## ! VORSICHT

Bringen Sie den Schieber wieder in seine Ausgangsposition (▼) (1). Andernfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

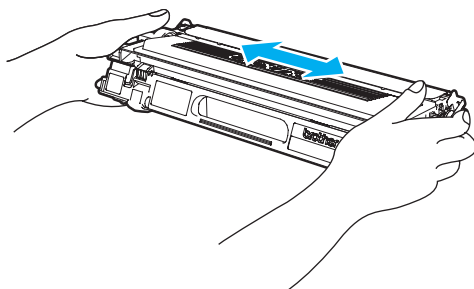


- 3 Schließen Sie die Koronadraht-Abdeckung.

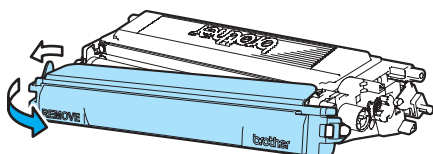


- 4 Wiederholen Sie Schritt 1 bis 3, um die restlichen drei Koronadrähte zu reinigen.

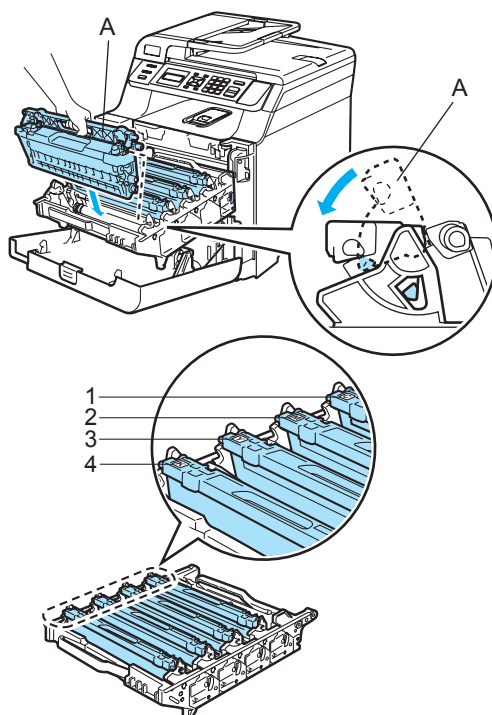
- 5 Packen Sie nun die neue Tonerkassette aus. Halten Sie die Kassette waagrecht mit beiden Händen und schwenken Sie sie vorsichtig 5- bis 6-mal seitlich hin und her, um den Toner in der Kassette gleichmäßig zu verteilen.



- 6 Ziehen Sie die orange Schutzabdeckung ab.

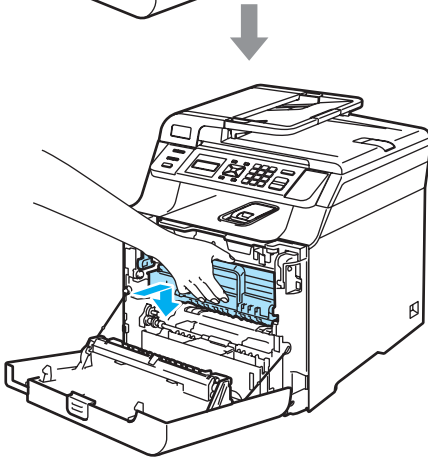
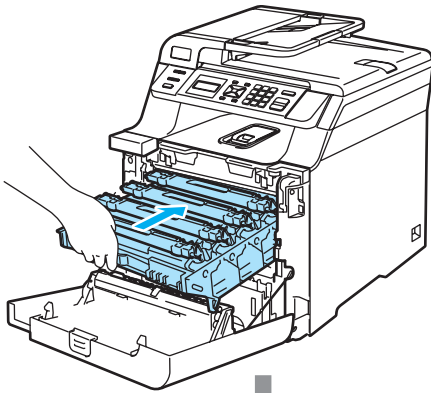


- 7 Fassen Sie die Tonerkassetten am Griff und setzen Sie sie nacheinander in die Trommeleinheit ein. Achten Sie darauf, dass die Farbe der Tonerkassette mit der Farbe der Halterung in der Trommeleinheit übereinstimmt. Klappen Sie den Griff jeder Tonerkassette (A) nach unten.

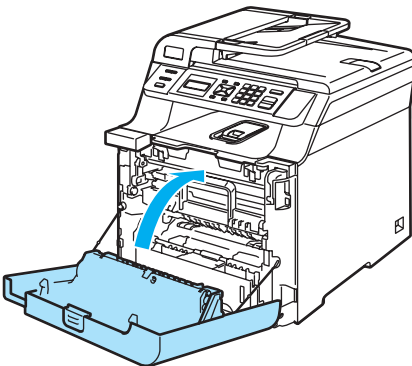


- 1 C - Cyan
- 2 M - Magenta
- 3 Y - Gelb
- 4 K - Schwarz

- 8 Schieben Sie die Trommeleinheit in das Gerät, bis sie einrastet.



- 9 Schließen Sie die vordere Abdeckung.



## Trommeleinheit ersetzen

Bestellnummer: DR-130CL

### „Trommel bestellen“-Meldung

Trommel bestell.

Das Gerät verwendet eine Trommeleinheit, um das Druckbild auf das Papier zu übertragen. Wenn die Anzeige `Trommel bestell.` im Display erscheint, nähert sich die Trommeleinheit ihrem Lebensende. Sie sollten dann eine neue Trommeleinheit kaufen.

Auch wenn das Display `Trommel bestell.` zeigt, kann weiter gedruckt werden. In jedem Fall sollte die Trommeleinheit bei merklichem Nachlassen der Druckqualität ausgewechselt werden (auch wenn die Meldung `Trommel bestell.` noch nicht erscheint). Wenn die Trommeleinheit gewechselt wird, sollte auch das Gerät gereinigt werden. (Siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 83.)

### ! VORSICHT

Gehen Sie vorsichtig mit der Trommeleinheit um, denn sie enthält Toner. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.



## Hinweis

Die Trommeleinheit gehört zu den Verbrauchsmaterialien und sollte ersetzt werden, wenn die Druckqualität nicht mehr zufriedenstellend ist. Die tatsächliche Lebensdauer der Trommeleinheit hängt von vielen Faktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit, Art des verwendeten Papiers und vom Toneranteil pro Seite ab. Unter normalen Bedingungen können mit einer Trommeleinheit ca. 17.000 Seiten gedruckt werden. Die tatsächlich gedruckte Seitenanzahl kann jedoch geringer sein. Da sich viele verschiedene, schwer kalkulierbare Faktoren auf die Lebensdauer der Trommel auswirken, kann nicht für eine Mindestanzahl von Seiten pro Trommeleinheit garantiert werden.

## Trommeleinheit ersetzen



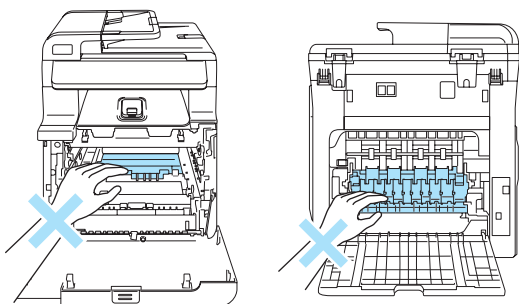
### VORSICHT

Packen Sie die neue Trommeleinheit erst unmittelbar vor der Installation aus. Legen Sie die alte Trommeleinheit in den Plastikbeutel.



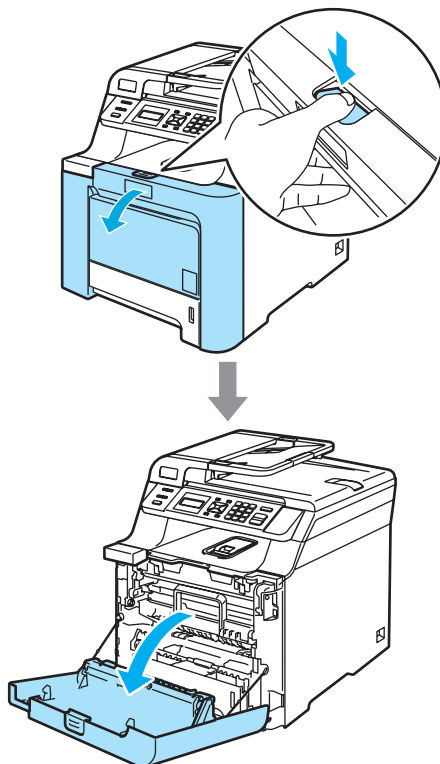
### HEISSE GERÄTETEILE

Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Deshalb sollten Sie nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.

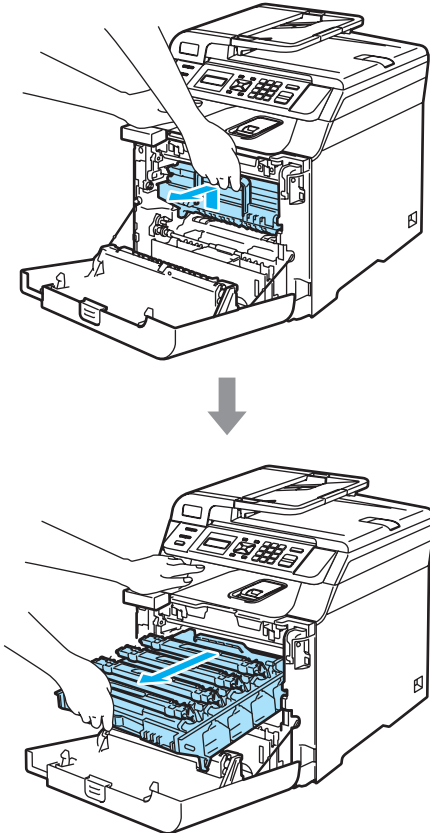


1

Schalten Sie das Gerät aus. Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.

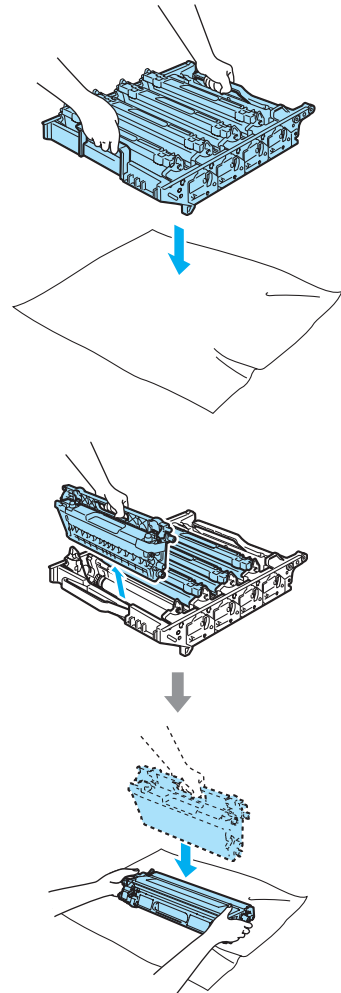


- 2 Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.



### ! VORSICHT

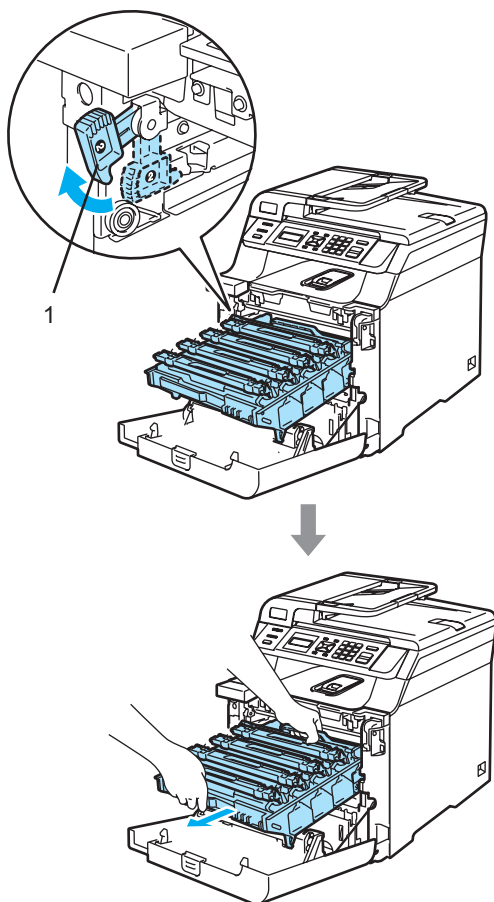
Legen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassetten jeweils auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.



Gehen Sie vorsichtig mit den Tonerkassetten um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.



- 3 Lösen Sie den grauen Sperrhebel (1) an der linken Seite des Gerätes. Fassen Sie die Trommeleinheit an den beiden grünen Griffen, heben Sie sie vorne an und nehmen Sie sie ganz aus dem Gerät heraus.



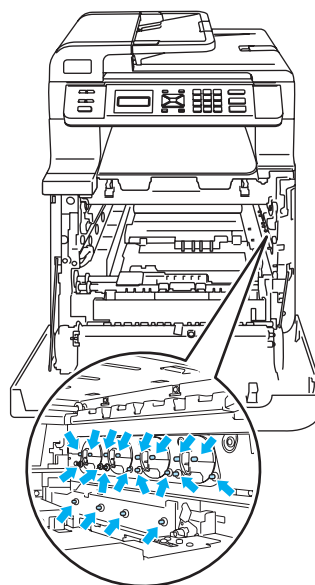
### Hinweis

Entsorgen Sie die alte Trommeleinheit entsprechend den örtlichen Bestimmungen. Verpacken Sie die Trommeleinheit sorgfältig, damit keine Tonerreste verstreut werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die für die Abfallbeseitigung zuständigen Behörden.

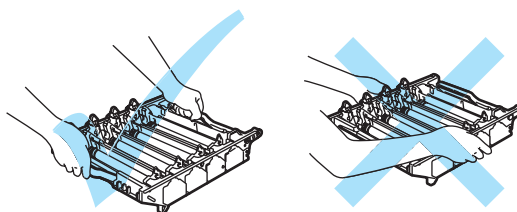


### VORSICHT

Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.

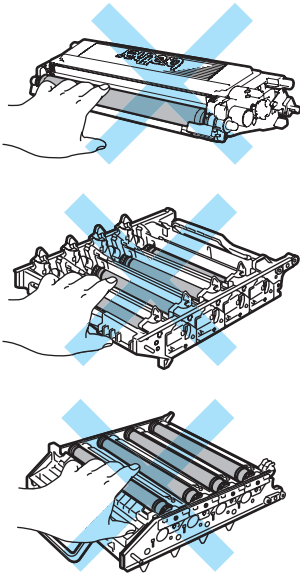


Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

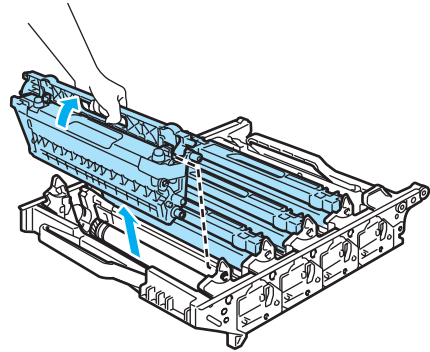




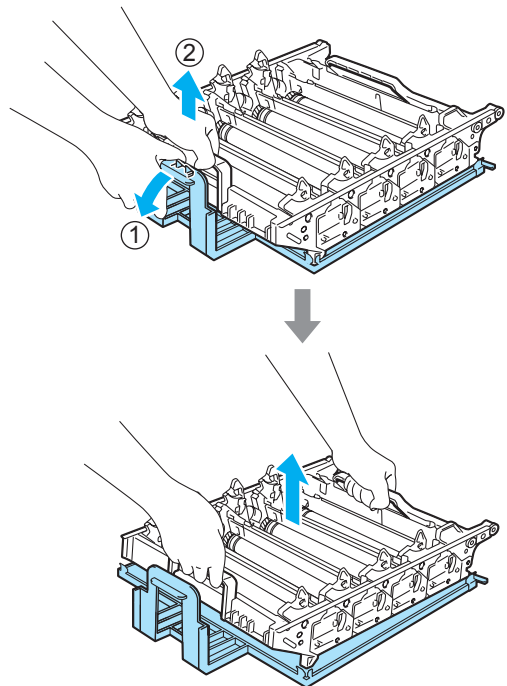
Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.



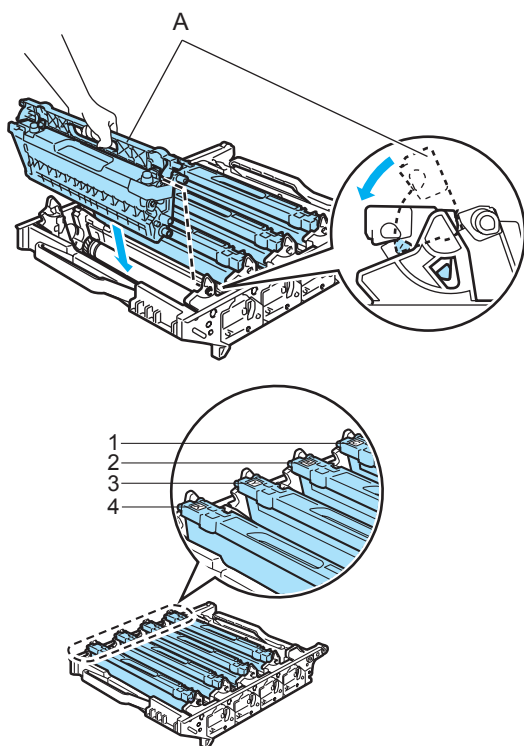
- 4 Fassen Sie die vier Tonerkassetten jeweils am Griff und nehmen Sie sie nacheinander aus der Trommeleinheit.



- 5 Packen Sie die neue Trommeleinheit aus und entfernen Sie die Schutzabdeckung.



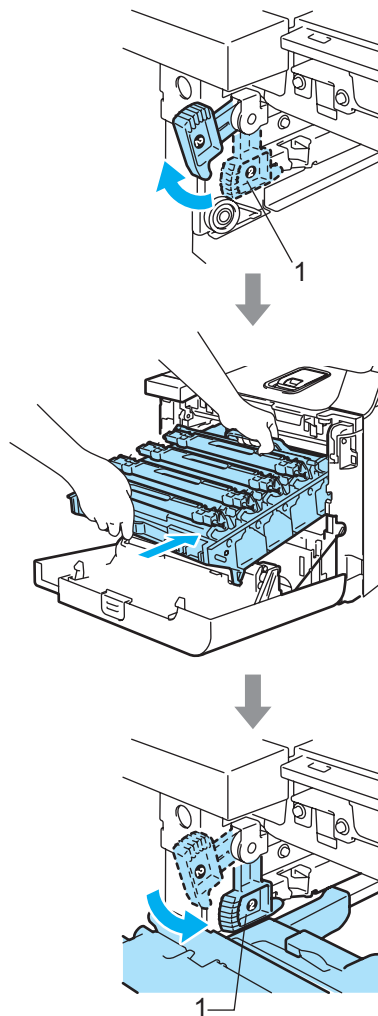
- 6** Fassen Sie die Tonerkassetten am Griff und setzen Sie sie nacheinander in die Trommeleinheit ein. Achten Sie darauf, dass die Farbe der Tonerkassette mit der Farbe der Halterung in der Trommeleinheit übereinstimmt. Klappen Sie den Griff jeder Tonerkassette (A) nach unten.



- 1 C - Cyan
- 2 M - Magenta
- 3 Y - Gelb
- 4 K - Schwarz

- 7** Setzen Sie die Trommeleinheit wie folgt wieder in das Gerät ein.

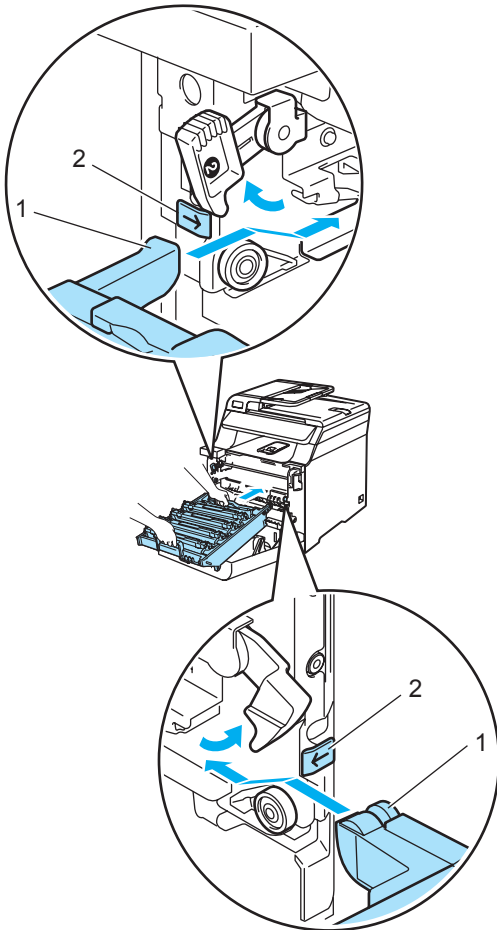
- 1** Vergewissern Sie sich, dass der graue Sperrhebel (1) nach oben gezogen ist und setzen Sie dann die Trommeleinheit wieder ein. Drücken Sie den grauen Sperrhebel (1) nach unten.



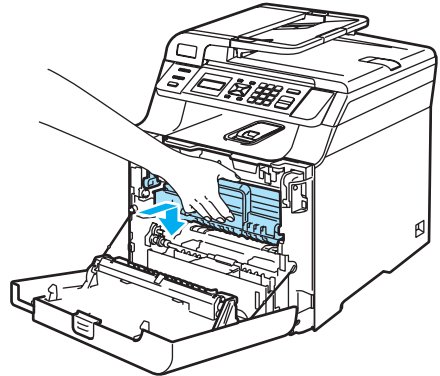
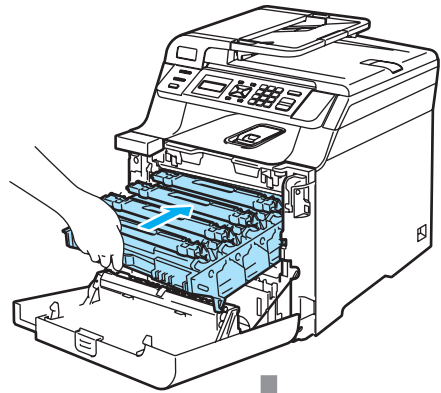


## Hinweis

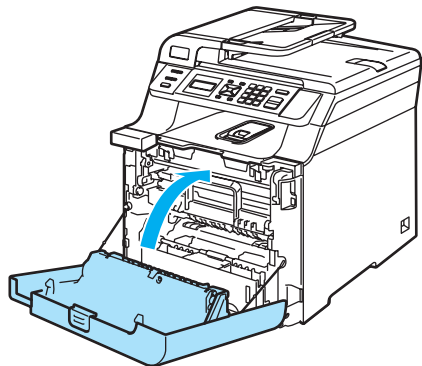
Achten Sie beim Einsetzen der Trommeleinheit darauf, dass die grünen Führungen (1) an der Griffleiste der Trommeleinheit mit den grünen Pfeilen (2) links und rechts am Gerät ausgerichtet sind.



- 2 Schieben Sie die Trommeleinheit in das Gerät, bis sie einrastet.



- 8 Schließen Sie die vordere Abdeckung.



Nach Austausch der Trommeleinheit sollten Sie den Zähler für die Lebensdauer der Trommeleinheit wie folgt zurücksetzen.

9 Schalten Sie das Gerät ein.

10 Drücken Sie **Menü**, **5**, **5**.

Geräte-Info  
5. Reset-Menü

Nur die Zähler, die zurückgesetzt werden müssen, werden im Display angezeigt.

11 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Trommel** zu wählen.  
Drücken Sie **OK**.

12 Drücken Sie **1**, um den Zähler der Trommeleinheit zurückzusetzen.

13 Drücken Sie **Stopp**.

## Transfereinheit ersetzen

Bestellnummer: BU-100CL

### „TransferWechseln“-Meldung

Wenn die Lebensdauer der Transfereinheit zu Ende geht, erscheint die folgende Meldung. Sie müssen dann die Transfereinheit ersetzen.

TransferWechseln



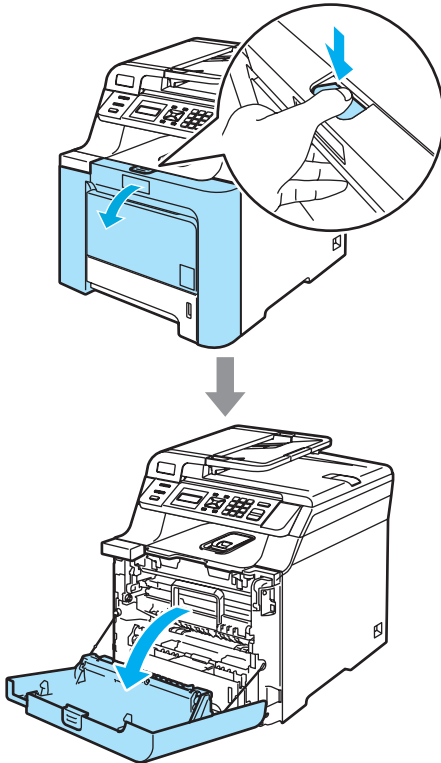
### VORSICHT

Berühren Sie die Oberfläche der Transfereinheit **NICHT**, weil dadurch die Druckqualität beeinträchtigt werden kann.

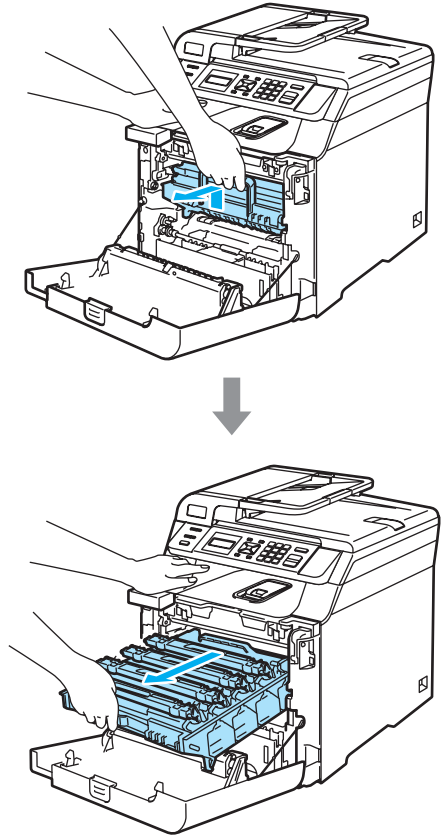
Schäden, die durch falsche Behandlung der Transfereinheit entstehen, können zum Verlust des Garantieanspruches führen.

## Transfereinheit ersetzen

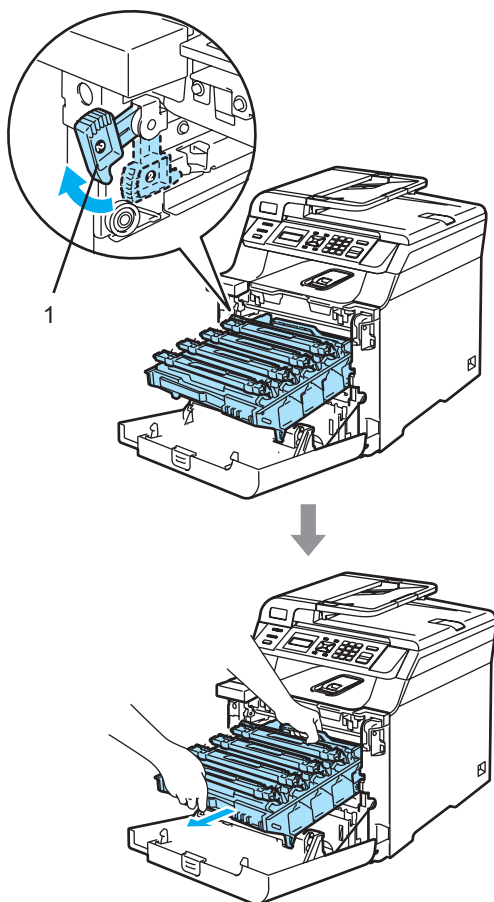
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.



- 2 Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.

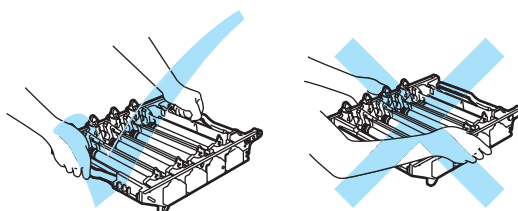


- 3 Lösen Sie den grauen Sperrhebel (1) an der linken Seite des Gerätes. Fassen Sie die Trommeleinheit an den beiden grünen Griffen, heben Sie sie vorne an und nehmen Sie sie ganz aus dem Gerät heraus.



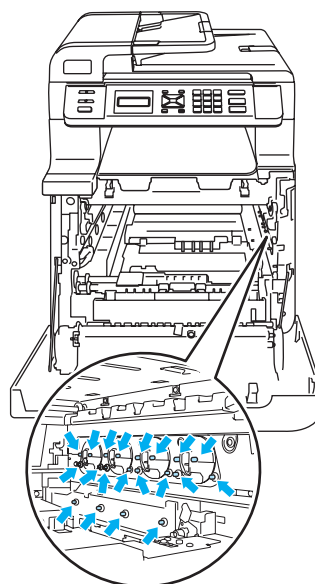
### ! VORSICHT

Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

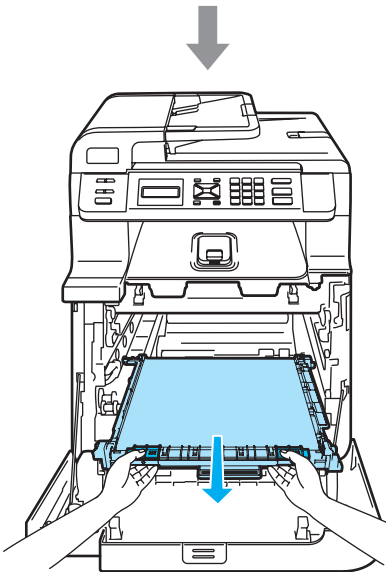
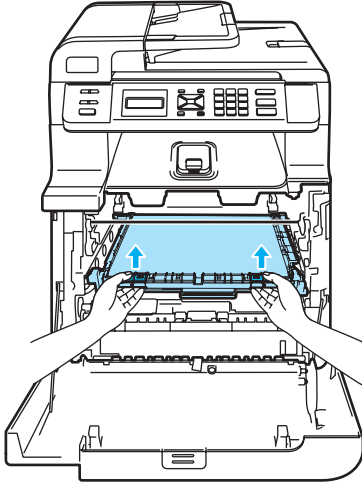


Legen Sie die Trommeleinheit und die Transfereinheit jeweils auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.



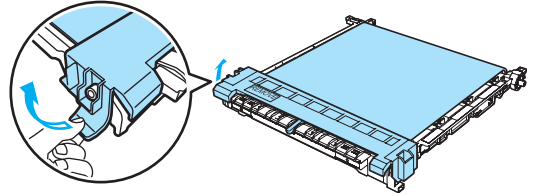
- 4 Heben Sie die Transfereinheit mit beiden Händen an der grünen Griffleiste an und ziehen Sie sie aus dem Gerät heraus.



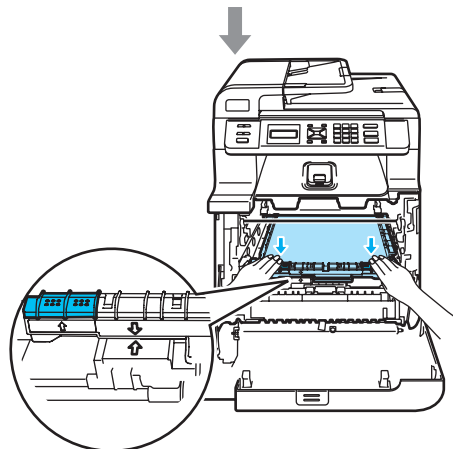
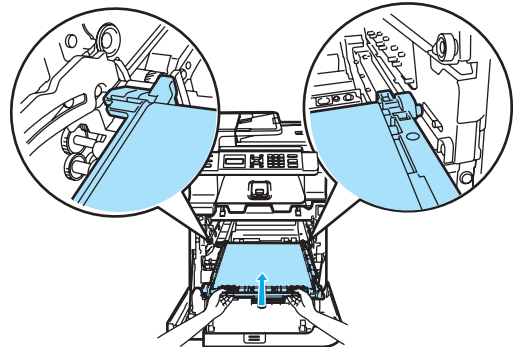
**! VORSICHT**

Legen Sie die Transfereinheit auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

- 5 Packen Sie die neue Transfereinheit aus und entfernen Sie die Schutzabdeckung und das Papier.

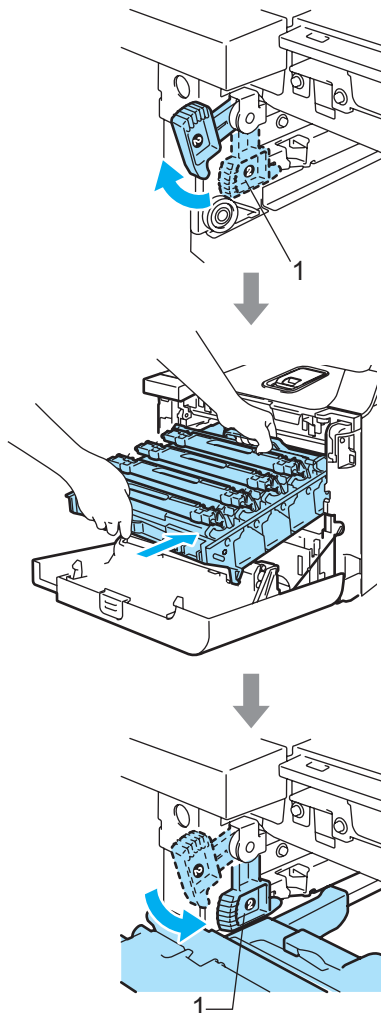


- 6 Setzen Sie die Transfereinheit wieder in das Gerät ein. Richten Sie die Markierung 1 an der Transfereinheit mit der Markierung 1 am Gerät aus. Drücken Sie fest auf die grüne Griffleiste der Transfereinheit, bis sie einrastet.



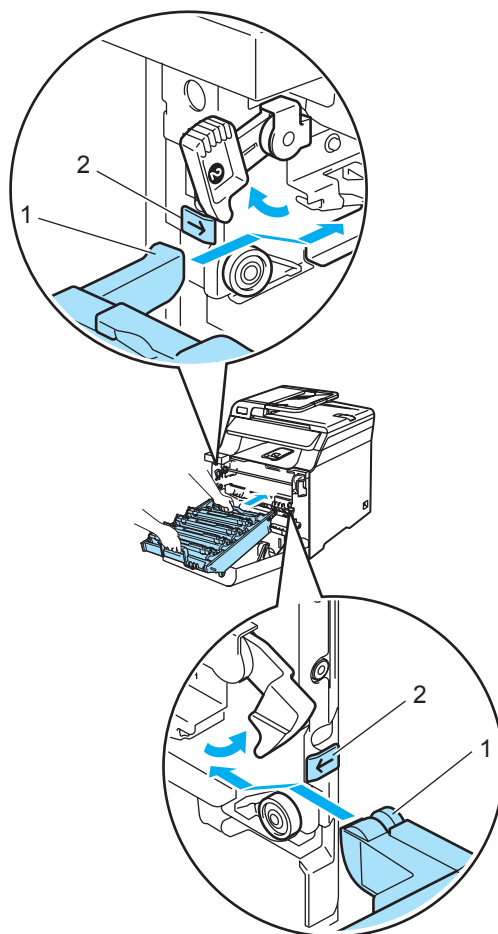
- 7** Setzen Sie die Trommeleinheit wie folgt wieder in das Gerät ein.

- 1** Vergewissern Sie sich, dass der graue Sperrhebel (1) nach oben gezogen ist und setzen Sie dann die Trommeleinheit wieder ein. Drücken Sie den grauen Sperrhebel (1) nach unten.



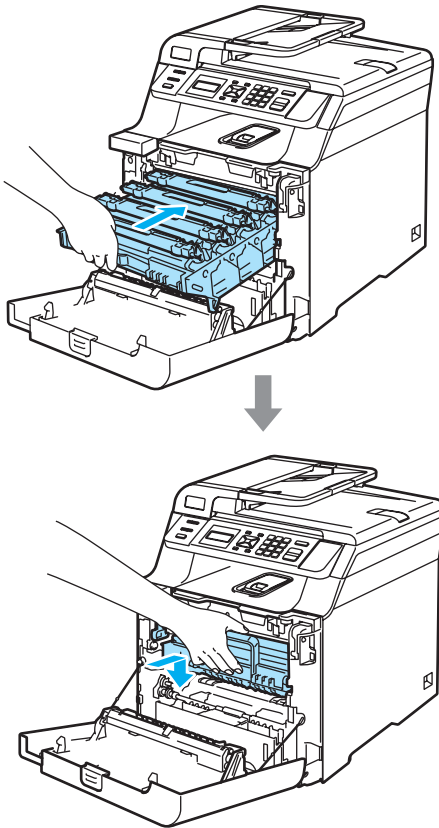
### Hinweis

Achten Sie beim Einsetzen der Trommeleinheit darauf, dass die grünen Führungen (1) an der Griffleiste der Trommeleinheit mit den grünen Pfeilen (2) links und rechts am Gerät ausgerichtet sind.

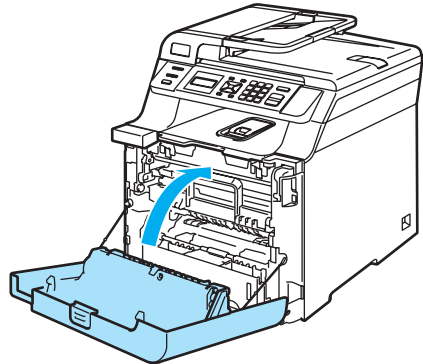




- 2** Schieben Sie die Trommeleinheit in das Gerät, bis sie einrastet.



- 8** Schließen Sie die vordere Abdeckung.



Nach Austausch der Transfereinheit sollten Sie den Zähler für die Lebensdauer der Transfereinheit wie folgt zurücksetzen.

- 9** Schalten Sie das Gerät ein.
- 10** Drücken Sie **Menü, 5, 5**.  
Nur die Zähler, die zurückgesetzt werden müssen, werden im Display angezeigt.

Geräte-Info  
5.Reset-Menü

- 11** Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Transfer-einh.** zu wählen.  
Drücken Sie **OK**.
- 12** Drücken Sie **1**, um den Zähler der Transfereinheit zurückzusetzen.
- 13** Drücken Sie **Stopp**.

## Toner-Abfallbehälter ersetzen

Bestellnummer: WT-100CL

### „Tonerabfall bald“-Meldung

Nachdem etwa 20.000 Seiten mit einer Deckung von 5 % für jede Farbe gedruckt wurden, muss der Toner-Abfallbehälter ersetzt werden. Die tatsächliche Anzahl der gedruckten Seiten ist von der Art der Druckaufträge und dem verwendeten Papier abhängig.

Tonerabfall bald

### „Tonerabfall voll“-Meldung

Wenn der Toner-Abfallbehälter voll ist, erscheint die folgende Meldung und das Gerät hört auf zu drucken. Sie müssen dann den Toner-Abfallbehälter ersetzen.

Tonerabfall voll



### WARNUNG

Der Toner-Abfallbehälter darf NICHT wiederverwendet werden.

## Toner-Abfallbehälter ersetzen



### WARNUNG

Verbrennen Sie den Toner-Abfallbehälter NICHT. Er könnte explodieren.

Achten Sie darauf, dass kein Toner verstreut wird. Der Toner darf NICHT eingeatmet werden oder in die Augen gelangen.

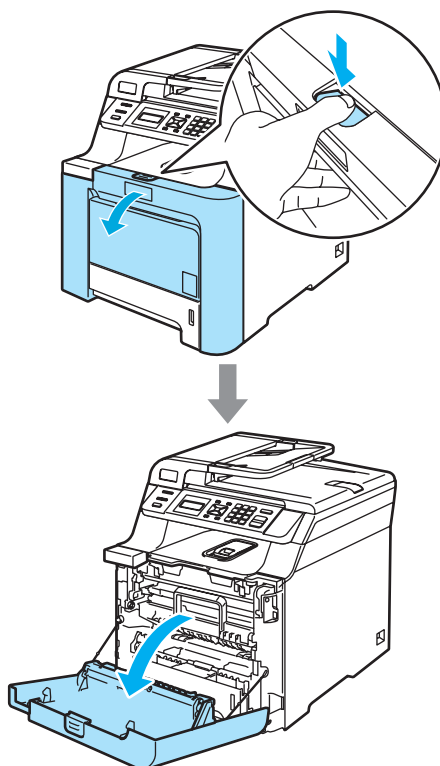


### VORSICHT

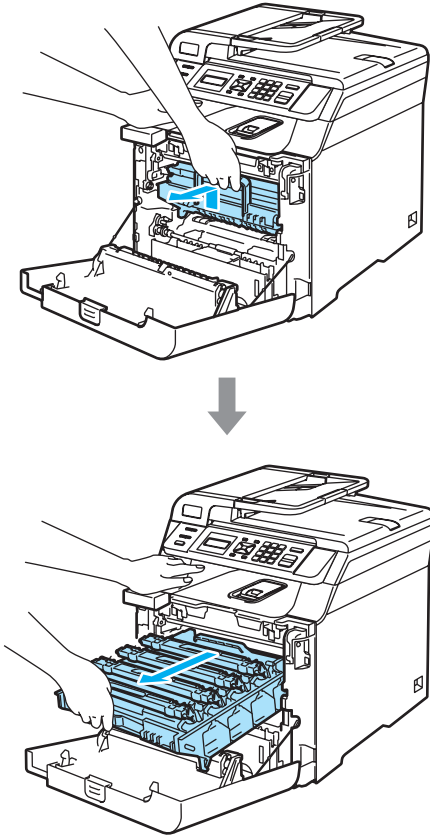
Gehen Sie vorsichtig mit dem Toner-Abfallbehälter um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

1

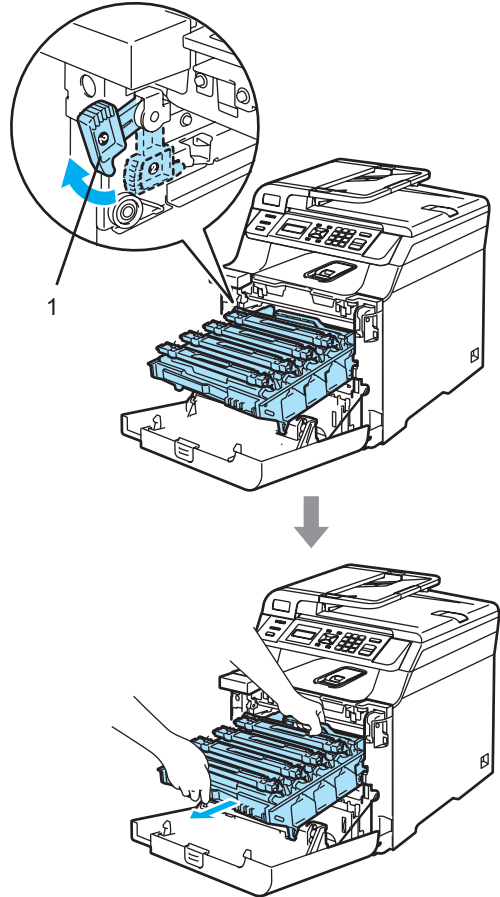
Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.



- 2 Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.

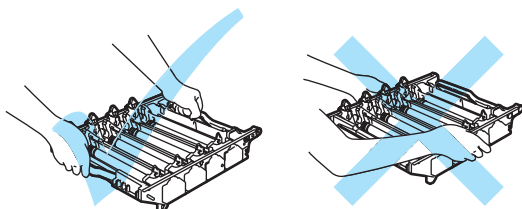


- 3 Lösen Sie den grauen Sperrhebel (1) an der linken Seite des Gerätes. Fassen Sie die Trommeleinheit an den beiden grünen Griffen, heben Sie sie vorne an und nehmen Sie sie ganz aus dem Gerät heraus.



## **! VORSICHT**

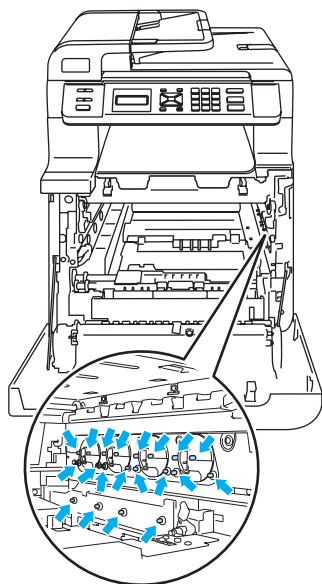
Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.



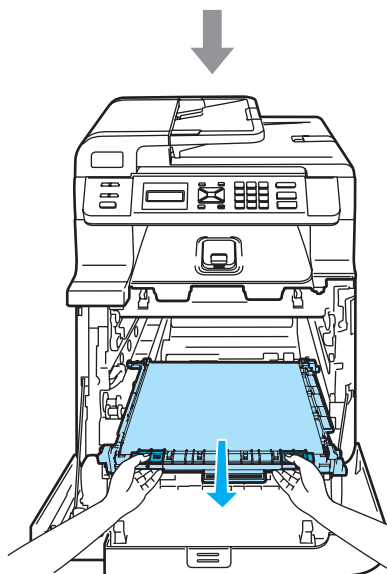
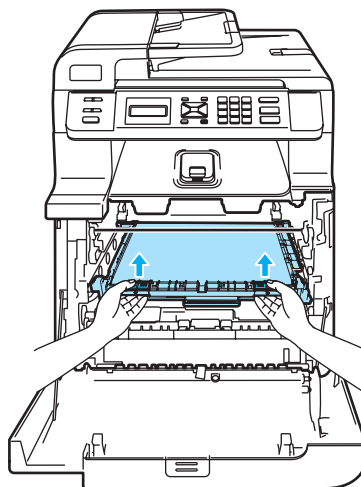
Legen Sie die Trommeleinheit auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.



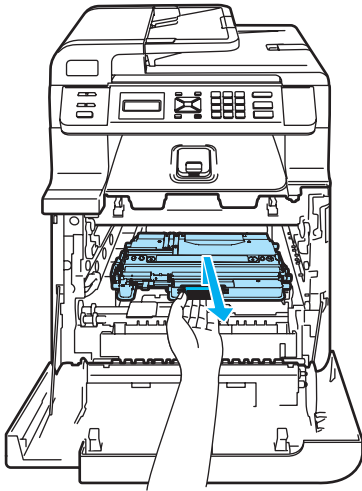
- 4 Heben Sie die Transfereinheit mit beiden Händen an der grünen Griffleiste an und ziehen Sie sie aus dem Gerät heraus.



## **! VORSICHT**

Legen Sie die Transfereinheit auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

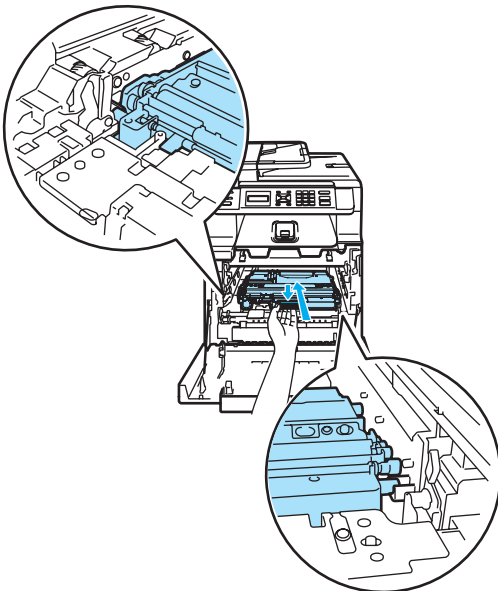
- 5 Nehmen Sie den Toner-Abfallbehälter vorsichtig am grünen Griff aus dem Gerät heraus.



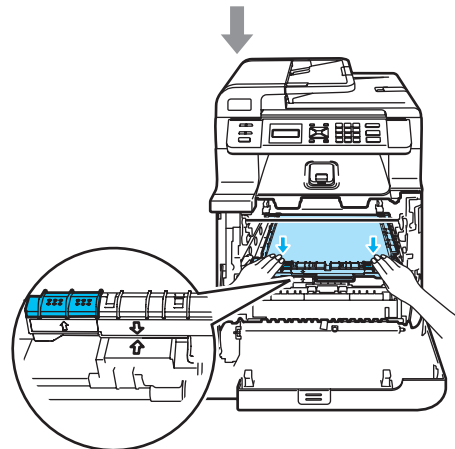
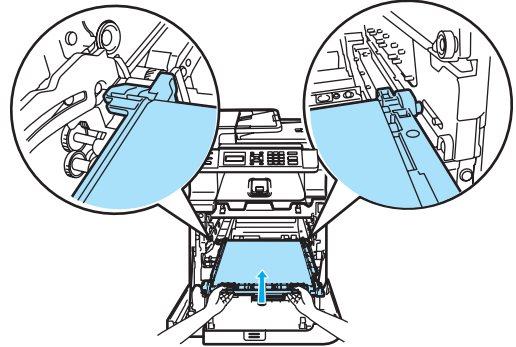
#### Hinweis

Entsorgen Sie die Toner-Abfallbehälter entsprechend den örtlichen Bestimmungen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die für die Abfallbeseitigung zuständigen Behörden.

- 6 Packen Sie den neuen Toner-Abfallbehälter aus, fassen Sie ihn am grünen Griff und setzen Sie ihn in das Gerät ein.

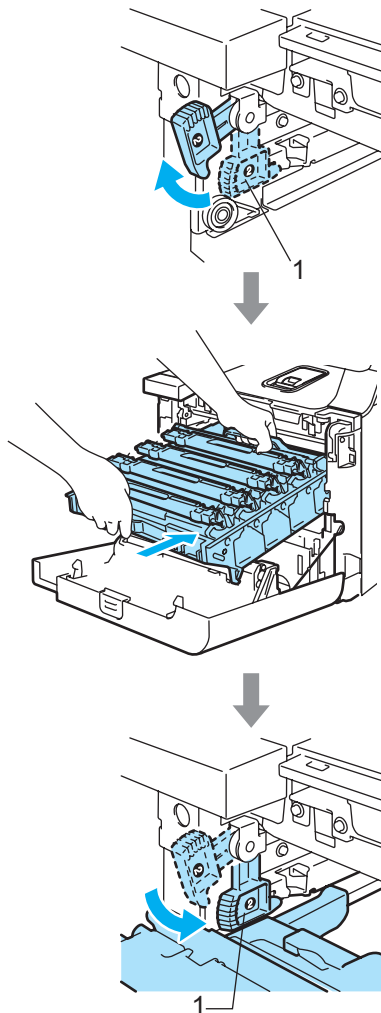


- 7 Setzen Sie die Transfereinheit wieder in das Gerät ein. Richten Sie die Markierung ↓ an der Transfereinheit mit der Markierung ↑ am Gerät aus. Drücken Sie die grüne Griffleiste der Transfereinheit nach unten, bis sie einrastet.



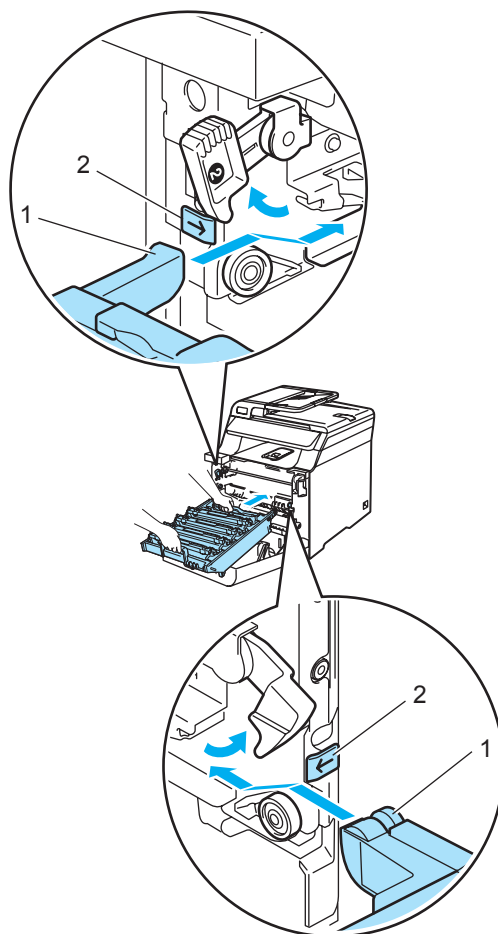
- 8 Setzen Sie die Trommeleinheit wie folgt wieder in das Gerät ein.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der graue Sperrhebel (1) nach oben gezogen ist und setzen Sie dann die Trommeleinheit wieder ein. Drücken Sie den grauen Sperrhebel (1) nach unten.

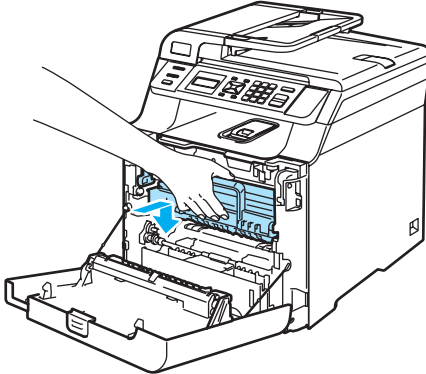
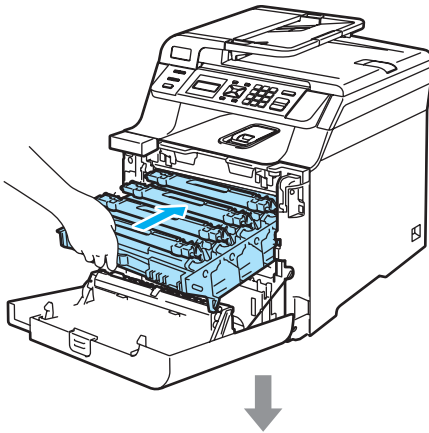


#### Hinweis

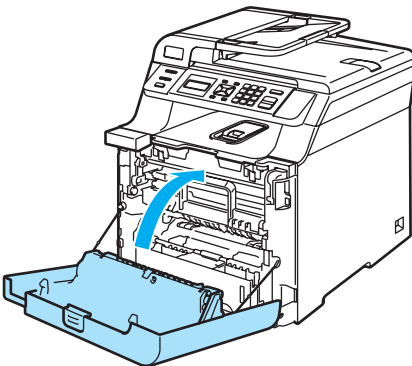
Achten Sie beim Einsetzen der Trommeleinheit darauf, dass die grünen Führungen (1) an der Griffleiste der Trommeleinheit mit den grünen Pfeilen (2) links und rechts am Gerät ausgerichtet sind.



- 2 Schieben Sie die Trommeleinheit in das Gerät, bis sie einrastet.



- 9 Schließen Sie die vordere Abdeckung.



## Displaysprache ändern

Sie können wählen, in welcher Sprache die LCD-Anzeigen erscheinen sollen.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **1**, **0**.  

Geräteeinstell  
0.Displaysprache
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte Sprache zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

# Verpacken des Gerätes für einen Transport

Falls das Gerät einmal transportiert oder versandt werden muss, verpacken Sie es wieder mit den original Verpackungsmaterialien, um eine Beschädigung beim Transport zu vermeiden. Wenn das Gerät nicht richtig verpackt wird, erlischt der Garantieanspruch. Außerdem sollten Sie das Gerät beim Spediteur ausreichend versichern.

Nachdem das Gerät einmal aufgestellt und verwendet wurde, sollte es nur wenn unbedingt nötig transportiert oder versandt werden.



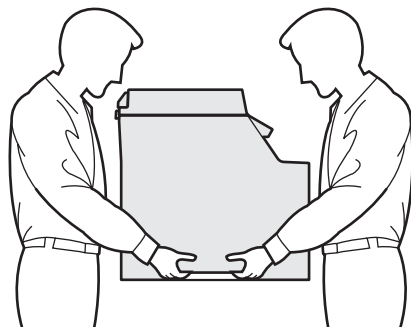
## WARNUNG

Nachdem das Gerät einmal aufgestellt und verwendet wurde, sollte es nur wenn unbedingt nötig transportiert oder versandt werden.

Farblaser-Drucker sind komplexe Geräte. Ein Transport oder Versand des Gerätes, ohne dass zuvor die installierten Verbrauchsmaterialien entfernt wurden, kann zu schwerwiegenden Schäden am Gerät führen. Das Gerät arbeitet später möglicherweise nicht mehr richtig.

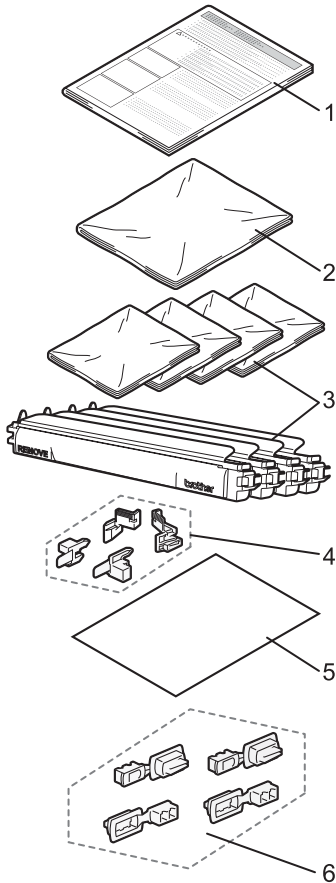
Schäden, die dadurch entstehen, dass das Gerät nicht richtig verpackt wurde, können zum VERLUST DES GARANTIEANSPRUCHES führen.

Um Verletzungen beim Transport zu vermeiden, sollten Sie das Gerät nur mit mindestens zwei Personen anheben. Passen Sie auf, dass Sie sich die Finger nicht einklemmen, wenn Sie das Gerät absetzen.





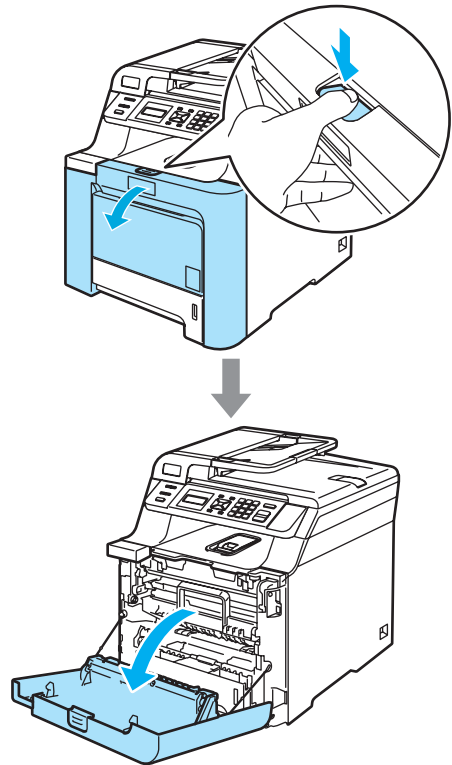
Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Teile zum Verpacken des Gerätes vorhanden sind:



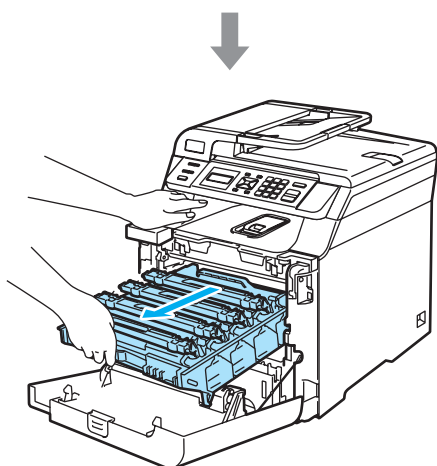
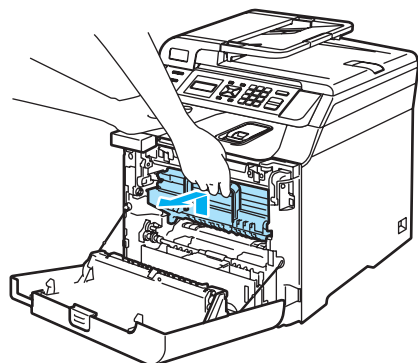
- 1 Anleitung zum Verpacken
- 2 Plastiktüte für den Toner-Abfallbehälter
- 3 Orangefarbene Schutzabdeckung und Plastiktüte, in der die original Tonerkassetten verpackt waren (jeweils 4 Stück)
- 4 Orangefarbene Verpackungsmaterialien zum Fixieren der Trommeleinheit und der Transfereinheit (4 Stück)
- 5 Ein Stück Papier (A4 oder Letter), um die Transfereinheit zu schützen (bitte selbst bereitlegen)
- 6 Befestigungsstücke (4 Stück)

## Verpacken des Gerätes

- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie zuerst alle Datenkabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.



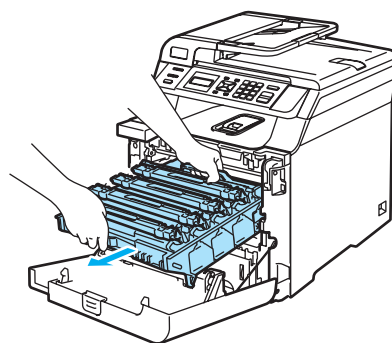
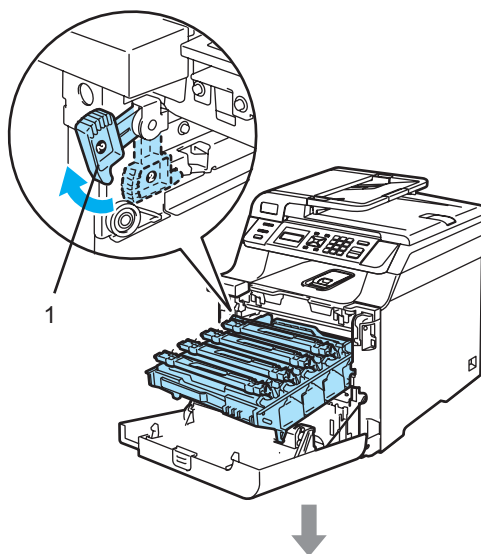
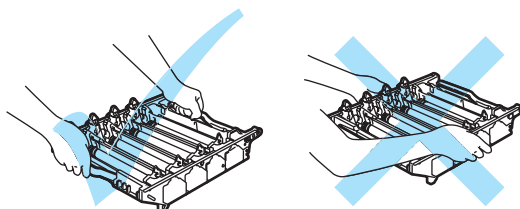
- 3 Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.



- 4 Lösen Sie den grauen Sperrhebel (1) an der linken Seite des Gerätes. Fassen Sie die Trommeleinheit an den beiden grünen Griffen, heben Sie sie vorne an und nehmen Sie sie ganz aus dem Gerät heraus.

**! VORSICHT**

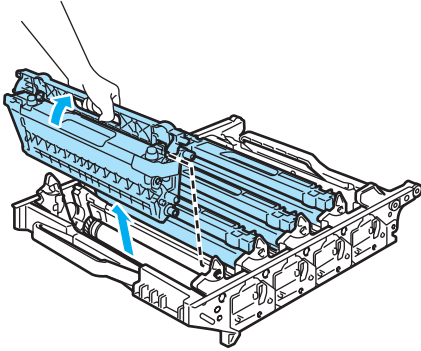
Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.



**! VORSICHT**

Legen Sie die Trommeleinheit auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

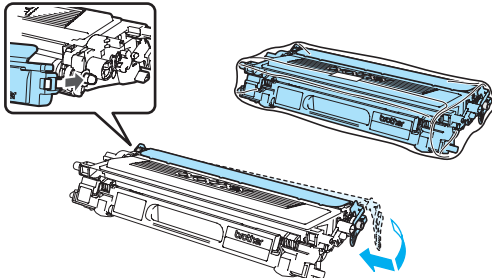
- 5 Fassen Sie die vier Tonerkassetten jeweils am Griff und nehmen Sie sie nacheinander aus der Trommeleinheit heraus.



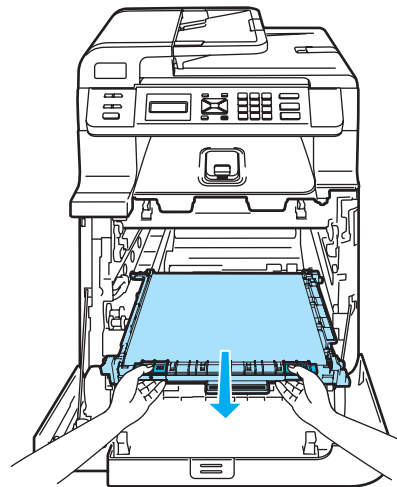
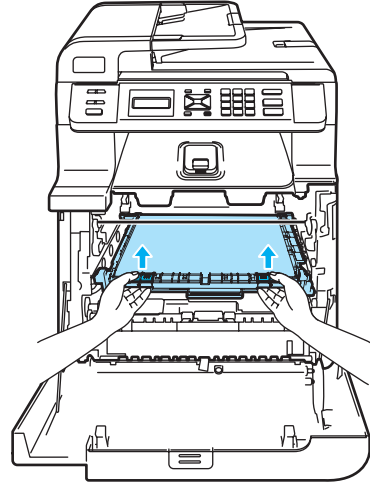
**! VORSICHT**

Legen Sie die Tonerkassetten auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

- 6 Befestigen Sie an allen Tonerkassetten die orangefarbene original Schutzabdeckung. Packen Sie jede Tonerkassette in einen der Plastikbeutel.



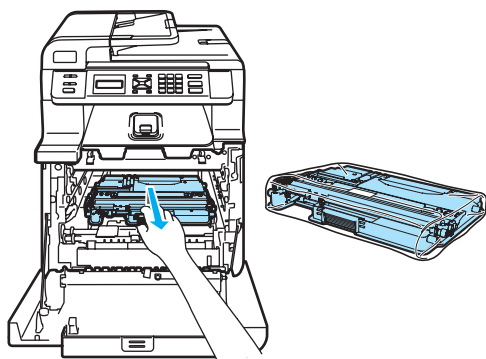
- 7 Heben Sie die Transfereinheit mit beiden Händen an der grünen Griffleiste an und ziehen Sie sie aus dem Gerät heraus.



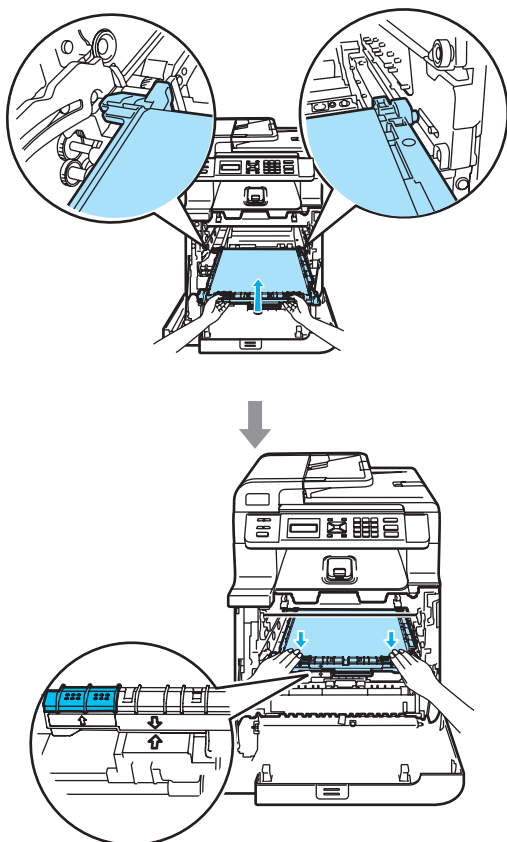
**! VORSICHT**

Legen Sie die Transfereinheit auf ein Stück Papier auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

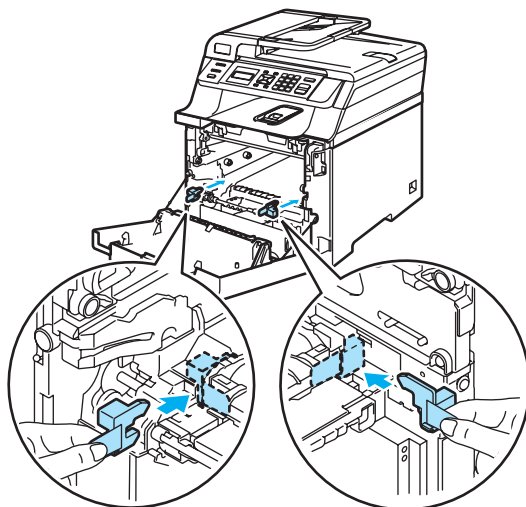
- 8 Nehmen Sie den Toner-Abfallbehälter am grünen Griff aus dem Gerät und packen Sie ihn in den Plastikbeutel.



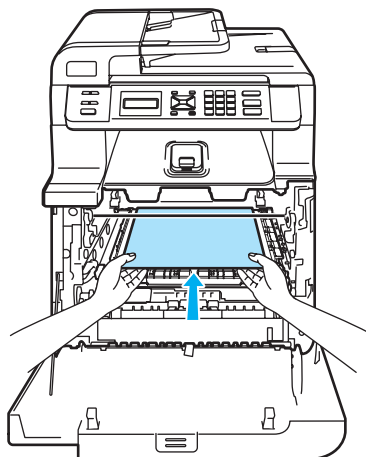
- 9 Setzen Sie die Transfereinheit wieder in das Gerät ein. Richten Sie die Markierung ↓ an der Transfereinheit mit der Markierung ↑ am Gerät aus. Drücken Sie fest auf die grüne Griffleiste der Transfereinheit, bis sie einrastet.



- 10 Setzen Sie die orangefarbenen original Transportsicherungen zum Verriegeln der Transfereinheit wie in der Abbildung gezeigt in das Gerät ein.

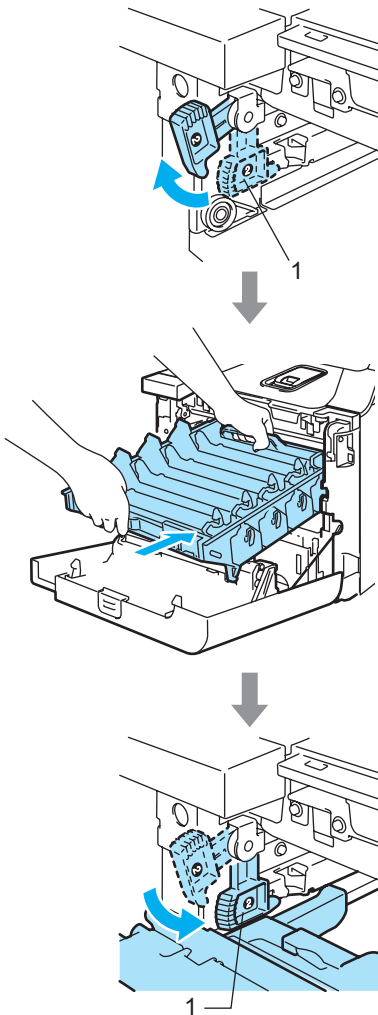


- 11 Legen Sie ein Stück Papier (A4 oder Letter) auf die Transfereinheit, um sie vor Beschädigungen zu schützen.



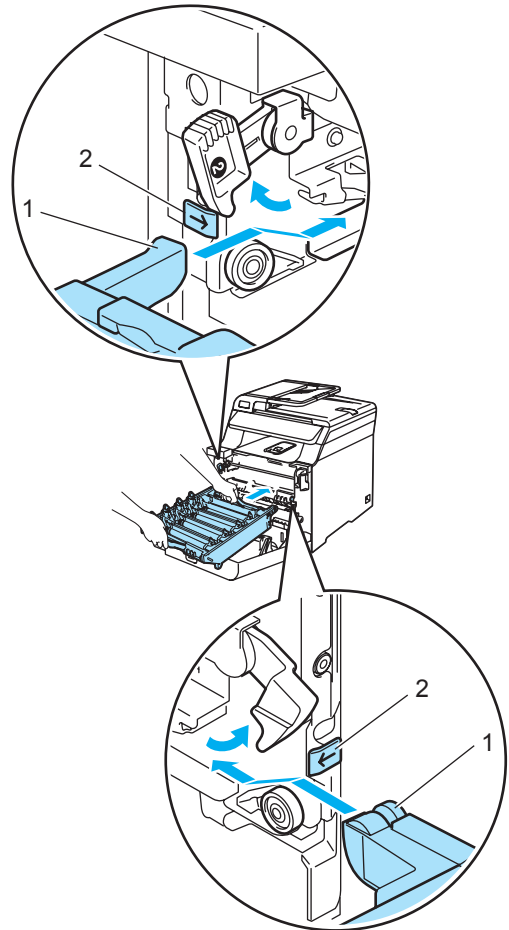
**12** Setzen Sie die Trommeleinheit wie folgt wieder in das Gerät ein.

- 1** Vergewissern Sie sich, dass der graue Sperrhebel (1) nach oben gezogen ist und setzen Sie dann die Trommeleinheit wieder ein. Drücken Sie den grauen Sperrhebel (1) nach unten.

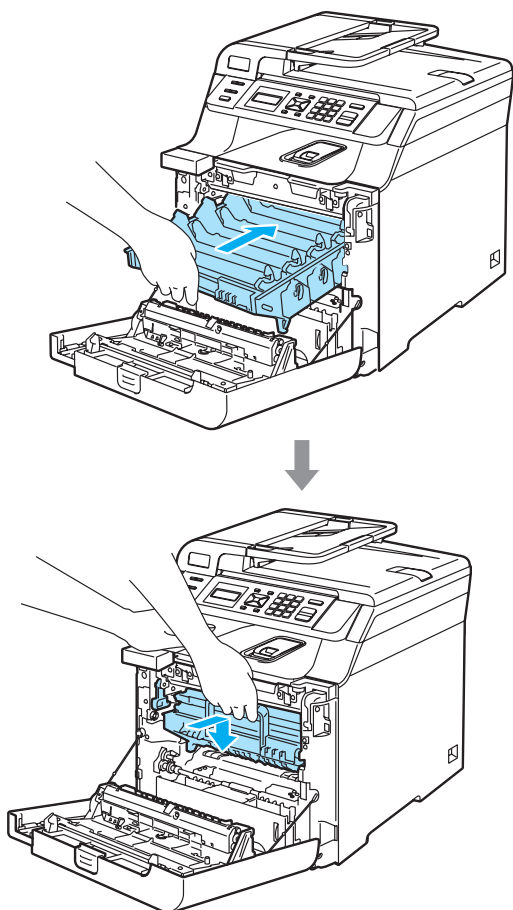


### Hinweis

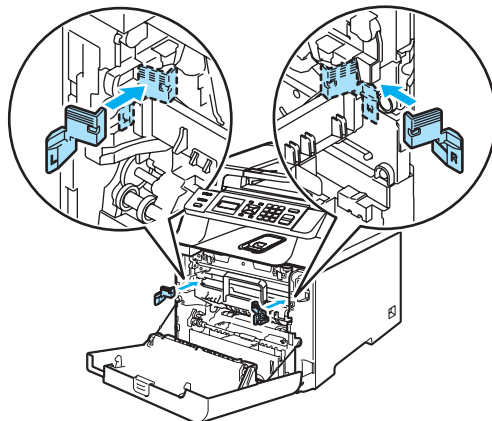
Achten Sie beim Einsetzen der Trommeleinheit darauf, dass die grünen Führungen (1) an der Griffleiste der Trommeleinheit mit den grünen Pfeilen (2) links und rechts am Gerät ausgerichtet sind.



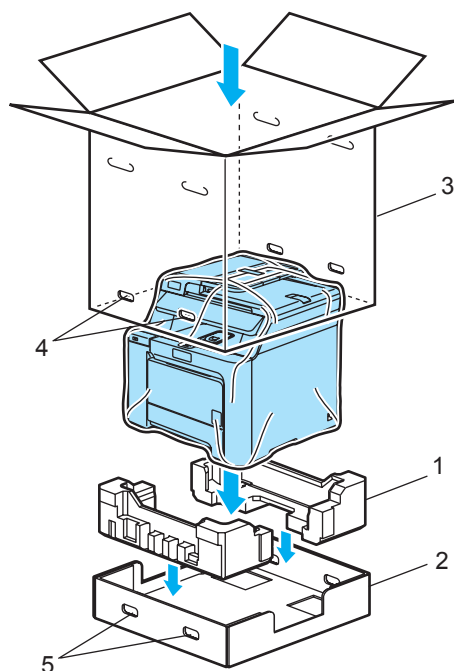
- 2** Schieben Sie die Trommeleinheit wieder in das Gerät, bis sie einrastet.



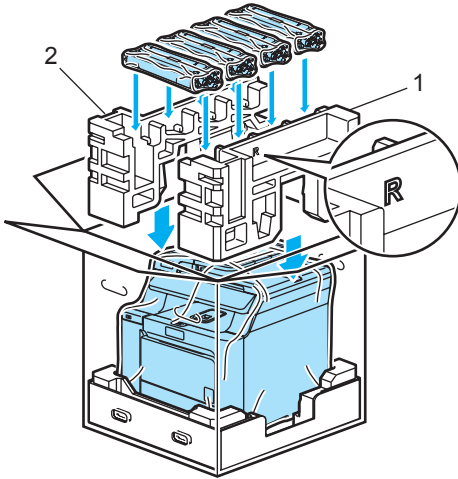
- 13** Setzen Sie die orangefarbenen original Transportsicherungen für die Trommeleinheit wie gezeigt in das Gerät ein und schließen Sie die vordere Abdeckung.



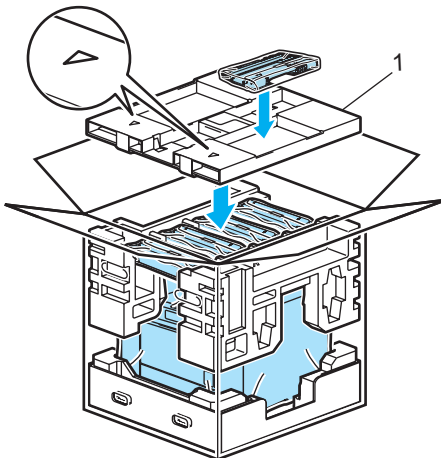
- 14** Nehmen Sie das Gerät mit zwei Personen, packen Sie es in den Plastikbeutel und setzen Sie es auf die Styroporpolster (1) im unteren Karton (2). Stülpen Sie den oberen Teil des Kartons (3) über das Gerät und den unteren Karton. Achten Sie darauf, dass die Löcher zur Befestigung im oberen Karton (4) genau über den Löchern zur Befestigung im unteren Karton (5) liegen.



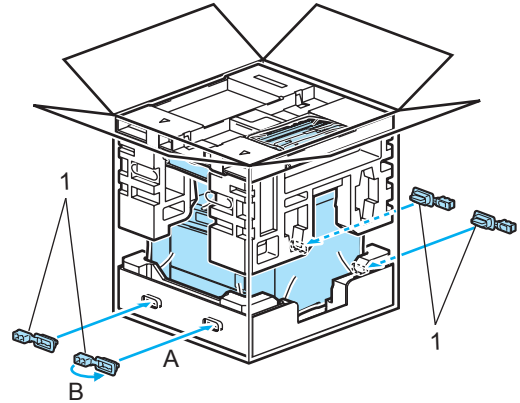
- 15** Legen Sie die beiden Styroporpolster für die Tonerkassetten auf das Gerät. Das Styroporpolster mit der "R"-Markierung (1) muss sich an der rechten Seite und das Styroporpolster mit der "L"-Markierung (2) an der linken Seite des Gerätes befinden. Legen Sie die Tonerkassetten in die Styroporpolster.



- 16** Legen Sie die Kartoneinlage (1) auf die Tonerkassetten. Achten Sie darauf, dass die Markierung  $\Delta$  zur Frontseite des Gerätes weist. Legen Sie den Toner-Abfallbehälter rechts in die Kartoneinlage.



- 17** Setzen Sie die vier Befestigungsstücke (1) wie in der Abbildung gezeigt in die Löcher des Kartons (A) ein und schließen Sie sie (B).



- 18** Schließen Sie den Karton und kleben Sie ihn zu.



# Geräteinformationen

## Seriennummer anzeigen

Sie können sich die Seriennummer Ihres Gerätes wie folgt im Display anzeigen lassen:

- 1 Drücken Sie **Menü**, **5**, **1**.

```
Geräte-Info
1.Serien-Nr.
```

- 2 Drücken Sie **Stopp**.

## Seitenzähler

Sie können sich die Anzahl der gedruckten Kopien, der gedruckten Seiten und Listen sowie die Gesamtzahl aller mit dem Gerät gedruckten Seiten anzeigen lassen.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **5**, **2**.

```
Geräte-Info
2.Seitenzähler
```

- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Insgesamt**, **Liste**, **Kopie** oder **Drucken** zu wählen.

```
Seitenzähler
Insgesamt:XXXXXX
```

```
Seitenzähler
Liste :XXXXXX
```

```
Seitenzähler
Kopie :XXXXXX
```

```
Seitenzähler
Drucken :XXXXXX
```

- 3 Drücken Sie **OK**.  
Sie können den Seitenangaben für **Farbe** und **Schwarzweiß** ansehen.

```
Farbe :XXXXXX
S/W :XXXXXX
```

- 4 Drücken Sie **Stopp**.

## Restlebensdauer von Verbrauchsmaterialien anzeigen

Sie können sich die Restlebensdauer von Verbrauchsmaterialien wie folgt im Display anzeigen lassen:

- 1 Drücken Sie **Menü**, **5**, **4**.

```
Geräte-Info
4.Lebensdauer
```

- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **1.Trommel**, **2.Transferein.**, **3.PZ-Kit MF**, **4.PZ-Kit1**, **5.Fixiereinheit** oder **6.Laser** zu wählen.  
Drücken Sie **OK**.

```
Trommel
Rest: XX%
```

- 3 Drücken Sie **Stopp**.



### Hinweis

Die Restlebensdauer der Verbrauchsmaterialien kann nur richtig angezeigt werden, wenn der Zähler direkt nach dem Einsetzen des neuen Verbrauchsmaterials zurückgesetzt wurde. Sie kann nicht richtig angezeigt werden, wenn der Zähler später zurückgesetzt wird.



## Benutzerfreundliche Bedienung

Die Funktionen des Gerätes werden entweder durch Tastendruck oder in einem übersichtlichen und leicht zu bedienenden Displaymenü eingestellt.

Das Display zeigt Ihnen jeweils Schritt für Schritt an, was zu tun ist. Sie müssen nur den Anweisungen im Display zur Auswahl von Menüs und Einstellungen folgen.

## Funktionstabelle

Sie können die Einstellungen mit Hilfe der *Funktionstabelle* auf Seite 135 vornehmen. In dieser Tabelle finden Sie alle Menüfunktionen und die möglichen Einstellungen.

Zum Ändern von Funktionseinstellungen, drücken Sie **Menü** gefolgt von den Menü- und Funktionsnummern.

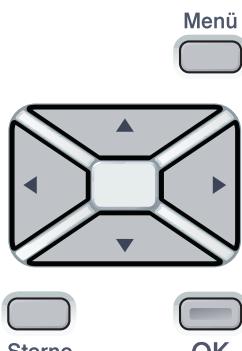



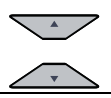


Um zum Beispiel den *Signalton auf Leise* einzustellen:

- 1 Drücken Sie **Menü**, 1, 3.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Leise* zu wählen.
- 3 Drücken Sie **OK**.

## Datenerhalt

Die Menüeinstellungen werden dauerhaft gespeichert und gehen auch bei einer Stromunterbrechung *nicht* verloren mit Ausnahme der Einstellungen, die nur für die aktuell eingelegte Vorlage gültig sind (wie Kontrast etc.). Datum und Uhrzeit bleiben ca. 4 Tage erhalten.

## Menütasten

	
<b>Menü</b> 	Funktionsmenü aufrufen
 <b>OK</b>	Nächste Menüebene Einstellung bestätigen
 <b>Storno</b>	Durch wiederholtes Drücken kann das Menü verlassen werden. Eine Menüebene zurück
	Durch aktuelle Menüebene blättern
	Eine Menüebene zurück oder eine Menüebene vor
<b>Stopp</b> 	Menü verlassen

## Funktionsmenü aufrufen

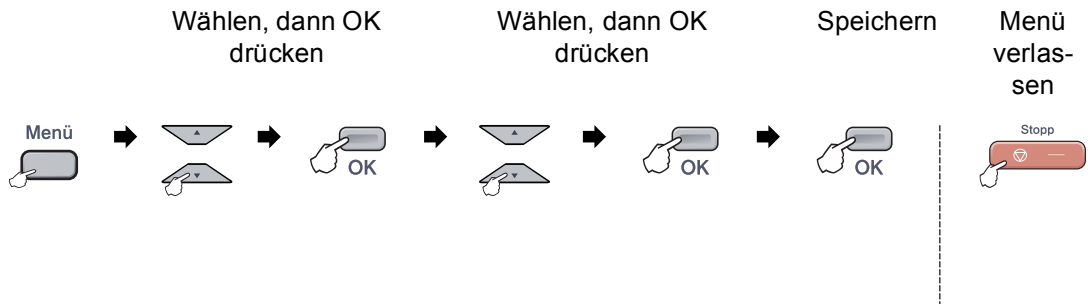
---

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie:
  - 1 für Geräteeinstellungen
  - 2 für Kopiereinstellungen
  - 3 für Druckereinstellungen
  - 4 für LAN-Einstellungen
  - 5 zum Abfragen von Geräteinformationen

Sie können auch durch die Menüs blättern, indem Sie ▲ bzw. ▼ drücken.
- 3 Drücken Sie **OK**.  
Es wird dann im Display die nächste Menüebene angezeigt.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
- 5 Drücken Sie **OK**.  
Nachdem eine Einstellung geändert wurde, erscheint im Display *Ausgeführt!*
- 6 Drücken Sie **Stopp**, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

# Funktionstabelle

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.



Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
1. Geräte-einstell	1. Papiersorte	1. MF-Zuf.	Dünnes Papier <b>Normal*</b> Dickes Papier Dickeres Papier Recyclingpapier	Zum Einstellen der Papiersorte entsprechend dem in die MF-Zufuhr eingelegten Papier.	20
		2. Zufuhr 1	Dünnes Papier <b>Normal*</b> Recyclingpapier	Zum Einstellen der Papiersorte entsprechend dem in die Standard-Papierzufuhr eingelegten Papier.	20
	2. Papierformat	1. MF-Zuf.	<b>A4*</b> Letter Legal Executive A5 A6 B5 B6 Folio Beliebig	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die MF-Zufuhr eingelegten Papier.	20

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
1. Geräte-einstell (Fortsetzung)	2. Papierformat (Fortsetzung)	2. Zufuhr 1	<b>A4*</b> Letter Legal Executive A5 A6 B5 B6 Folio	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Standard-Papierzufuhr eingelegten Papier.	20
	3. Signalton	—	Aus Leise <b>Normal*</b> Laut	Zum Einstellen der Signalton-Lautstärke.	22
	4. Sparmodi	1. Tonersparmodus	Ein <b>Aus*</b>	Reduziert den Tonerverbrauch.	22
		2. Energiesparen	(000-240) <b>005 Min*</b>	Verringert den Energieverbrauch (Abschaltzeit wählbar).	23
	5. Papierquelle	1. Kopie	Nur Zufuhr 1 Nur MF-Zufuhr <b>MF&gt;Z1*</b> Z1>MF	Zur Auswahl der Papierquelle, die zum Kopieren verwendet werden soll.	21
		2. Drucken	Nur Zufuhr 1 Nur MF-Zufuhr <b>MF&gt;Z1*</b> Z1>MF	Zur Auswahl der Papierquelle, die zum Drucken verwendet werden soll.	21
	6. LCD-Kontrast	—	▼ -□□□■+ ▲ ▼ -□□□■+ ▲ ▼ -□□□■+ ▲* ▼ -□■□□+ ▲ ▼ -■□□□+ ▲	Zum Einstellen des LCD-Kontrastes.	23
	0. Display-sprache	—	Landesabhängig	Zur Auswahl der Display-anzeigensprache.	123

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
2. Kopie	1. Qualität	—	Auto* Text Foto	Zur Auswahl der Kopierauflösung entsprechend der Art des Originals.	29
	2. Helligkeit	—	▼ -□□□□■+ ▲ ▼ -□□□■+ ▲ ▼ -□□■□+ ▲* ▼ -□■□□+ ▲ ▼ -■□□□+ ▲	Zum Einstellen der Helligkeit für Kopien.	29
	3. Kontrast	—	▼ -□□□□■+ ▲ ▼ -□□□■+ ▲ ▼ -□□■□+ ▲* ▼ -□■□□+ ▲ ▼ -■□□□+ ▲	Zum Einstellen des Kopienkontrastes.	29
	4. Farbabgleich	1. Rot	▼ -□□□□■+ ▲ ▼ -□□□■+ ▲ ▼ -□□■□+ ▲* ▼ -□■□□+ ▲ ▼ -■□□□+ ▲	Zum Einstellen des Rotanteils in den Kopien.	29
		2. Grün	▼ -□□□□■+ ▲ ▼ -□□□■+ ▲ ▼ -□□■□+ ▲* ▼ -□■□□+ ▲ ▼ -■□□□+ ▲	Zum Einstellen des Grünanteils in den Kopien.	
		3. Blau	▼ -□□□□■+ ▲ ▼ -□□□■+ ▲ ▼ -□□■□+ ▲* ▼ -□■□□+ ▲ ▼ -■□□□+ ▲	Zum Einstellen des Blauanteils in den Kopien.	
	1. Emulation	—	Auto* HP LaserJet BR-Script 3	Zur Auswahl des Emulationsmodus.	Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.
3. Drucker	2. Druckoptionen	1. Interne Fonts	—	Druckt eine Liste der internen Schriften.	
		2. Konfiguration	—	Druckt eine Konfigurationsliste mit den aktuellen Druckereinstellungen aus.	
		3. Testdruck	—	Zum Ausdrucken einer Testseite.	

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
3. Drucker (Fortsetzung)	3. Druckfarbe	—	Auto*  Farbe  Schwarzweiß	Zum Ausdrucken in Schwarzweiß oder Farbe. Wenn Sie <b>Auto</b> wählen, wählt das Gerät die passende Einstellung für das Dokument (farbig oder schwarzweiß).	Siehe <i>Software-Handbuch</i> auf der CD-ROM.
	4. Druckerreset	1. Reset	—	Stellt die Druckereinstellungen (PCL) auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	
		2. Nein	—		
	5. Kalibration	—	Kalibrieren  Zurücksetzen	Zum Einstellen der Farbtintensität bzw. zum Zurücksetzen der Farbkalibrierung auf die werkseitigen Einstellungen.	
	6. Autom. Registr.	1. Farbregistrator	1. Start	Sie können die Druckposition der einzelnen Farben automatisch einstellen lassen.	
			2. Nein		
		2. Frequenz	Niedrig  <b>Mittel*</b>  Hoch  Aus	Sie können festlegen, in welchem Zeitintervall die automatische Farbregistrierung ausgeführt wird.	
	7. Man. Registr.	1. Testdruck	—	Sie können ein Diagramm zur Farbregistrierung ausdrucken, um die Farbregistrierung manuell zu überprüfen.	
		2. Farben korrig.	1 Magenta links 2 Cyan links 3 Gelb links 4 Magenta Mitte 5 Cyan Mitte 6 Gelb Mitte 7 Magenta rechts 8 Cyan rechts 9 Gelb rechts	Geben Sie den Korrekturwert aus dem Testdruck ein.	

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
4. LAN	1. TCP/IP	1. Boot-Methode	Auto* Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der BOOT-Methode.	Siehe Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.
		2. IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der IP-Adresse.	
		3. Subnet-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der Subnet-Mask-Adresse.	
		4. Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der Gateway-Adresse.	
		5. Knotenname	BRNXXXXXX	Zur Eingabe eines Knotennamens.	
		6. WINS-Konfig.	Auto* Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.	
		7. WINS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären WINS-Server.	
		8. DNS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären DNS-Server.	
		9. APIPA	Ein* Aus	Weist automatisch eine zufällige IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.	
		0. IPv6	Ein Aus*	Zur Auswahl des IPv6-Protokolls.	
	2. Ethernet	—	Auto* 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.	
	3. Scannen:FTP	—	Farbe 150 dpi* Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zum Einstellen der Auflösung, wenn die gescannten Daten direkt zu einem FTP-Server gesendet werden.	

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
4. LAN (Fortsetzung)	0. Werkseinstell.	1. Reset	1. Ja	Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> auf der CD-ROM.
			2. Nein		
		2. Nein	—		
5. Geräte-Info	1. Serien-Nr.	—	—	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.	132
	2. Seitenzähler	—	Insgesamt Liste Kopie Drucken	Zur Anzeige der Seitenanzahl, die vom Gerät bisher gedruckt wurde.	132
	3. Geräteeinstell	—	—	Zum Ausdrucken einer Liste der aktuell im Menü gewählten Funktionen inklusive der Netzwerkkonfiguration.	24
	4. Lebensdauer	1. Trommel 2. Transfereinsh. 3. PZ-Kit MF 4. PZ-Kit1 5. Fixiereinheit 6. Laser	—	Zur Überprüfung der Restlebensdauer dieser Verbrauchsmaterialien.	132
	5. Reset-Menü	—	Trommel	Setzt die Restlebensdauer-Anzeige zurück. Wird nur angezeigt, wenn Geräteteile ausgewechselt wurden.	106
			Transfereinsh. PZ-Kit MF PZ-Kit1		113



# Texteingabe

In einigen Menüs müssen Buchstaben eingegeben werden. Dazu werden die Zifferntasten verwendet. Auf diesen Tasten sind Buchstaben abgedruckt, die durch wiederholtes Drücken der Taste nacheinander im Display angezeigt werden. Mit den Tasten # und \* können Sie Sonderzeichen eingeben.

Durch wiederholtes Drücken der Tasten können die unten gezeigten Buchstaben eingegeben werden:

- Zur Eingabe von Scan-to-FTP-Einstellungen:

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal	5-mal	6-mal	7-mal	8-mal	9-mal
1	@	.	/	1	@	.	/	1	@
2	a	b	c	A	B	C	2	a	b
3	d	e	f	D	E	F	3	d	e
4	g	h	i	G	H	I	4	g	h
5	j	k	l	J	K	L	5	j	k
6	m	n	o	M	N	O	6	m	n
7	p	q	r	s	P	Q	R	S	7
8	t	u	v	T	U	V	8	t	u
9	w	x	y	z	W	X	Y	Z	9

- Für andere Menüeingaben:

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal	5-mal
2	A	B	C	2	A
3	D	E	F	3	D
4	G	H	I	4	G
5	J	K	L	5	J
6	M	N	O	6	M
7	P	Q	R	7	P
8	T	U	V	8	T
9	W	X	Y	9	W

## Leerzeichen eingeben

Um ein Leerzeichen in einem Namen einzugeben, drücken Sie zweimal ►.

## Korrigieren

Wenn Sie ein falsch eingegebenes Zeichen löschen möchten, bewegen Sie den Cursor mit der Taste ◀ unter das falsch geschriebene Zeichen und drücken Sie dann **Storno**.

## Buchstaben wiederholen

Wenn Sie zweimal hintereinander denselben Buchstaben oder nacheinander zwei auf derselben Taste liegende Buchstaben eingeben wollen (z. B. „LL“ oder „TU“), geben Sie den ersten Buchstaben ein, drücken dann ► und wählen anschließend den nächsten Buchstaben.

## Sonderzeichen und Symbole

Drücken Sie \* oder # und dann ◀ oder ►, bis sich der Cursor unter dem gewünschten Zeichen befindet. Wählen Sie es mit **OK** aus. Die unten gezeigten Sonderzeichen und Symbole erscheinen abhängig von der Menüauswahl.

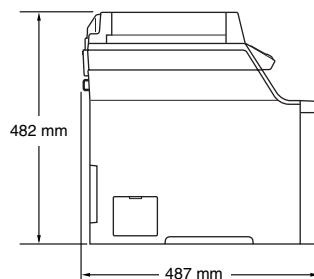
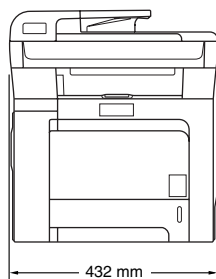
Drücken Sie \* für: (Leerzeichen) ! " # \$ % & ' ( ) \* + , - . /

Drücken Sie # für: ; < = > ? @ [ ] ^ \_ ` ~ ' { }

## Allgemeines

<b>Druckwerk</b>	Laser
<b>Druckmethode</b>	Elektrografischer Halbleiterlaser
<b>Speicher</b>	64 MB
<b>Display (Flüssigkristallanzeige)</b>	16 Zeichen × 2 Zeilen
<b>Netzanschluss</b>	220 - 240 V 50/60 Hz
<b>Leistungsaufnahme</b>	Maximal:           Durchschnittlich 1200 W Beim                Durchschnittlich 495W Kopieren: Im Energie-       Durchschnittlich 28 W sparmodus: Bereitschaft:       Durchschnittlich 95 W

### Abmessungen



<b>Gewicht</b>	Ohne Trommeleinheit:
	DCP-9040CN: 28,1 kg
	DCP-9042CDN: 28,7 kg

<b>Geräuschpegel</b>	Schallleistungspegel
	Betrieb (Kopieren):   LWad = 6,9 Bell
	Bereitschaft:         LWad = 4,4 Bell
	Schalldruckpegel
	Betrieb (Kopieren):   LpAm = 54,5 dBA
	Bereitschaft:         LpAm = 30 dBA

<b>Temperatur</b>	Betrieb:               10 bis 32,5 °C
	Lagerung:             5 bis 35 °C

<b>Luftfeuchtigkeit</b>	Betrieb:               20 bis 80 % (ohne Kondensation)
	Lagerung:             10 bis 90 % (ohne Kondensation)

## **Vorlagenmanagement**

### **ADF (Automatischer Vorlageneinzug)**

Bis zu 35 Seiten (80 g/m<sup>2</sup>)

Empfohlene Umgebungsbedingungen für beste Resultate:

Temperatur: 20 bis 30 °C

Luftfeuchtigkeit: 50 % - 70 %

Dokumentenbreite: 148 bis 215,9 mm

Dokumentenhöhe: 148 bis 355,6 mm

### **Vorlagenglas**

Dokumentenbreite: Max. 215,9 mm

Dokumentenhöhe: Max. 297 mm

## **Papiermanagement**

Papierkassette: Bis zu 250 Blatt (80 g/m<sup>2</sup>)

Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr): Bis zu 50 Blatt (80 g/m<sup>2</sup>)

Bis zu 3 (Umschläge)

# Druckmedien

## Papierzufuhr

### Papierkassette

- Papiersorte: Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier
- Papierformat: A4, Letter, B5, A5, B6, A6, Executive, Legal und Folio
- Papiergewicht: 60 bis 105 g/m<sup>2</sup>
- Fassungsvermögen: Bis zu 250 Blatt Normalpapier (80 g/m<sup>2</sup>)

### Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr)

- Papiersorte: Normalpapier, dünnes Papier, dickes Papier, Recyclingpapier, Briefpapier, Umschläge oder Etiketten
- Papierformat: Breite: 69,9 bis 215,9 mm  
Länge: 116 bis 406,4 mm
- Papiergewicht: 60 bis 163 g/m<sup>2</sup>
- Fassungsvermögen: Bis zu 50 Blatt Normalpapier (80 g/m<sup>2</sup>)  
Bis zu 3 (Umschläge)

## Papierausgabe

Bis zu 150 Blatt (Ausgabe mit der Druckseite nach unten)

### Duplex (nur DCP-9042CDN)

- Papierformat: A4, Legal und Folio
- Duplex manuell: Ja
- Duplex automatisch: Ja

# Kopierer

<b>Farbe/Schwarzweiß</b>	Ja/Ja	
<b>Dokumentengröße</b>	Vorlageneinzug (Breite):	148 bis 215,9 mm
	Vorlageneinzug (Höhe):	148 bis 355,6 mm
	Vorlagenglas (Breite):	Max. 215,9 mm
	Vorlagenglas (Höhe):	Max. 297 mm
	Kopierbreite:	Max. 210 mm
<b>Mehrfachkopien</b>	Sortiert bis zu 99 Seiten	
<b>Vergrößern/Verkleinern</b>	25 % bis 400 % (in 1%-Schritten)	
<b>Auflösung</b>	Bis zu 1200 x 600 dpi	
<b>Erste Kopie</b>	Nach ca. 21 Sekunden (schwarzweiß) <sup>1</sup>	
	Nach ca. 23 Sekunden (farbig) <sup>1</sup>	

<sup>1</sup> Die tatsächliche Zeit kann davon abweichen, wenn das Gerät die Kalibrierung oder Registrierung ausführt.

# Scanner

<b>Farbe/Schwarzweiß</b>	Ja/Ja
<b>TWAIN-Kompatibilität</b>	Ja (Windows® 2000 Professional/XP/ XP Professional x64 Edition/Windows Vista®) Mac OS® X 10.2.4 oder höher
<b>WIA-kompatibel</b>	Ja (Windows® XP/Windows Vista®)
<b>Farbtiefe</b>	24-Bit-Farbe
<b>Auflösung</b>	Bis zu 19200 × 19200 dpi (interpoliert) <sup>1</sup> Bis zu 2400 × 1200 dpi (optisch) <sup>2</sup> Bis zu 1200 x 600 dpi (optisch) <sup>3</sup>
<b>Dokumentengröße</b>	Vorlageneinzug (Breite): 148 bis 215,9 mm Vorlageneinzug (Höhe): 148 bis 355,6 mm Vorlagenglas (Breite): Max. 215,9 mm Vorlagenglas (Höhe): Max. 297 mm
<b>Abtastbreite</b>	Max. 210 mm
<b>Graustufen</b>	256

<sup>1</sup> Unter Windows® XP/Windows Vista® kann mit maximal 1200 × 1200 dpi gescannt werden. (Zur Verwendung von Auflösungen bis zu 19200 × 19200 dpi verwenden Sie bitte das Brother Dienstprogramm.)

<sup>2</sup> Bei Verwendung des Vorlagenglases.

<sup>3</sup> Bei Verwendung des Automatischen Vorlageneinzugs (ADF).

# Drucker

<b>Emulationen</b>	PCL6 BR-Script (PostScript) 3
<b>Druckertreiber</b>	Host-basierter Treiber für Windows® 2000 Professional/XP/XP Professional x64 Edition/Windows Vista®/Windows Server® 2003 (Drucken nur über das Netzwerk)  BR-Script (PPD-Datei) für Windows® 2000 Professional/XP/XP Professional x64 Edition/Windows Vista® Macintosh®-Druckertreiber für Mac OS® × 10.2.4 oder höher  BR-Script (PPD-Datei) für Mac OS® × 10.2.4 oder höher
<b>Auflösung</b>	600 × 600 dpi, 2400 dpi (2400 × 600 dpi)
<b>Druckgeschwindigkeit</b>	Bis zu 20 Seiten/Minute (A4-Format) (schwarz) <sup>1 2</sup> Bis zu 20 Seiten/Minute (A4-Format) (farbig) <sup>1 2</sup>
<b>Druckgeschwindigkeit für Duplexdruck (nur DCP-9042CDN)</b>	Bis zu 7 Seiten/Minute (3,5 Blatt) (schwarz) Bis zu 7 Seiten/Minute (3,5 Blatt) (farbig)
<b>Erster Ausdruck</b>	Nach etwa 16 Sekunden (schwarz) <sup>3</sup> Nach weniger als 17 Sekunden (farbig) <sup>3</sup>

<sup>1</sup> Die Druckgeschwindigkeit kann je nach Art des gedruckten Dokumentes variieren.

<sup>2</sup> Aus der Standardpapierzuzuhr.

<sup>3</sup> Die tatsächliche Zeit kann davon abweichen, wenn das Gerät die Kalibrierung oder Registrierung ausführt.



# Schnittstellen

**USB-Schnittstelle**      Verwenden Sie ein USB-2.0-Kabel, das nicht länger als 2,0 Meter ist.<sup>1 2</sup>

**LAN-Kabel**              Verwenden Sie ein Ethernet UTP-Kabel der Kategorie 5 oder höher.

<sup>1</sup> Das Gerät hat einen High-Speed USB-2.0-Anschluss. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

<sup>2</sup> USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden nicht unterstützt.

# Systemvoraussetzungen

UNTERSTÜTZTE BETRIEBSSYSTEME UND SOFTWARE-FUNKTIONEN								
Betriebssysteme		Unterstützte Funktionen	Computer-Schnittstelle	CPU (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicherplatz	
							für Treiber	für Software
Windows® 3	Windows® 2000 Professional	Drucken, Scannen	USB, Ethernet	Intel® Pentium® oder gleichwertig	64 MB	256 MB	150 MB	310 MB
	Windows® XP Home 1 Windows® XP Professional 1				128 MB			
	Windows® XP Professional x64 Edition 1			AMD Opteron™, AMD Athlon™ 64, Intel® Xeon® mit Intel® EM64T, Intel® Pentium® 4 mit Intel® EM64T oder gleichwertig	256 MB	512 MB		
	Windows Vista® 1			Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig, 64-bit unterstützte CPU	512 MB	1 GB		
	Windows Server® 2003 (Drucken nur über Netzwerk)	Drucken	Ethernet	Intel® Pentium® III oder gleichwertig	256 MB	512 MB	50 MB	Nicht verfügbar
	Windows Server® 2003 x64 Edition (Drucken nur über Netzwerk)			AMD Opteron™, AMD Athlon™ 64, Intel® Xeon® mit Intel® EM64T, Intel® Pentium® 4 mit Intel® EM64T oder gleichwertig	256 MB			
Macintosh®	Mac OS® X 10.2.4 oder höher	Drucken, Scannen	USB 2, Ethernet	PowerPC G4/G5, Intel® Core Solo/Duo, PowerPC G3 350 MHz	128 MB	160 MB	80 MB	400 MB

<sup>1</sup> Auflösung für WIA 1200x1200. Um mit einer höheren Auflösung von bis zu 19200 x 19200 dpi zu arbeiten, benutzen Sie bitte das Brother Scanner-Dienstprogramm.

<sup>2</sup> USB-Anschlüsse von Drittfirmer werden nicht unterstützt.

<sup>3</sup> PaperPort™ 11SE unterstützt nur Microsoft® SP4 oder höher für Windows® 2000 und SP2 oder höher für XP.

# Verbrauchsmaterialien

		Lebensdauer
<b>Tonerkassetten</b>	Standard-Tonerkassetten:	
	<b>TN-130BK</b> (Schwarz):	2.500 Seiten <sup>1</sup>
	<b>TN-130C, TN-130M, TN-130Y</b> (Cyan, Magenta, Gelb):	1.500 Seiten <sup>1</sup>
	Jumbo-Tonerkassetten:	
	<b>TN-135BK</b> (Schwarz):	5.000 Seiten <sup>1</sup>
	<b>TN-135C, TN-135M, TN-135Y</b> (Cyan, Magenta, Gelb):	4.000 Seiten <sup>1</sup>
<b>Trommeleinheit</b>	<b>DR-130CL:</b>	17.000 Seiten <sup>2</sup>
<b>Transfereinheit</b>	<b>BU-100CL:</b>	50.000 Seiten <sup>2</sup>
<b>Toner-Abfallbehälter</b>	<b>WT-100CL:</b>	20.000 Seiten <sup>3</sup>

<sup>1</sup> Beim Bedrucken von A4-Papier mit 5 % Deckung

<sup>2</sup> Beim Bedrucken von A4-Papier

<sup>3</sup> Beim Bedrucken von A4-Papier mit 5 % Deckung für jede Farbe

# Verkabeltes Ethernet-Netzwerk

<b>DCP-Server</b>	NC-6500h
<b>LAN</b>	Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker und Netzwerkscanner einsetzen. <sup>1</sup>
<b>Unterstützt von</b>	Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista®, Windows Server® 2003 und Windows Server® 2003 x64 Edition <sup>1</sup>  Mac OS® X 10.2.4 oder höher <sup>2</sup>
<b>Protokolle</b>	IPv4:  TCP/IP    ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), WINS, NetBIOS Namensauflösung, DNS-Resolver, mDNS, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, IPP, IPPS, FTP-Server, SSL/TLS, POP vor SMTP, SMTP AUTH, Telnet, SNMPv1, HTTP/HTTPS-Server, TFTP-Client und -Server, SMTP-Client, APOP, LLTD-Responder, Raw Port (PC Scanner), FTP-Client  IPv6:  TCP/IP    (Werkseitig ausgeschaltet) NDP, RA, DNS, mDNS, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, IPP, IPPS, FTP-Server, SSL/TLS, POP vor SMTP, SMTP AUTH, APOP, Telnet, SNMPv1, HTTP/HTTPS-Server, TFTP-Client und -Server, SMTP-Client, APOP, LLTD-Responder, Raw Port (PC Scanner)
<b>Netzwerk-Typ</b>	Ethernet 10/100 BASE-TX Auto Negotiation (verkabeltes Netzwerk)
<b>Verwaltungsprogramme</b>	BRAdmin Light für Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista®, Windows Server® 2003, Windows Server® 2003 x64 Edition und Mac OS® X 10.2.4 oder höher  BRAdmin Professional für Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista®, Windows Server® 2003 und Windows Server® 2003 x64 Edition <sup>3</sup>  Web BRAdmin für Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista®, Windows Server® 2003 und Windows Server® 2003 x64 Edition <sup>3</sup>  Client-Computer mit einem Webbrowser, der Java™ unterstützt.

<sup>1</sup> Nur Drucken für Windows Server® 2003

<sup>2</sup> Mac OS® 10.2.4 oder höher (mDNS)

<sup>3</sup> BRAdmin Professional und Web BRAdmin können Sie von der Website <http://solutions.brother.com/> herunterladen.

Hier finden Sie eine Beschreibung von Funktionen und Fachbegriffen, die in Brother-Handbüchern vorkommen. Welche Funktionen zur Verfügung stehen, ist je nach Modell

**Abbrechen**

Zum Abbrechen eines Druckauftrags und zum Löschen der Daten im Druckerspeicher.

**ADF (Automatischer Vorlageneinzug)**

Automatischer Vorlageneinzug, in den mehrere Seiten auf einmal eingelegt werden können, die dann vom Gerät automatisch nacheinander eingezogen werden.

**Auflösung**

Anzahl der Druckpunkte pro Zoll (dpi).

**Display (Flüssigkristallanzeige)**

Flüssigkristallanzeige am Funktionstastenfeld, die beim Einstellen von Funktionen anzeigt, was zu tun ist, sowie Datum und Uhrzeit zeigt, sofern das Gerät nicht mit anderen Funktionen beschäftigt ist.

**Funktionsmenü**

Zum Ändern von Geräteeinstellungen.

**Geräteeinstellungen**

Ein Ausdruck, der über die aktuellen Funktionseinstellungen informiert.

**Graustufen**

Grautöne, die zum Kopieren von Fotografien zur Verfügung stehen.

**Kontrast**

Einstellung zum Verbessern der Qualität beim Kopieren von besonders hellen oder besonders dunklen Vorlagen.

**Scannen**

Einlesen eines Papierdokumentes, das dann als Datei an den Computer gesendet wird.

**Signalton**

Der Signalton ist zu hören, wenn eine Taste gedrückt wird oder ein Fehler auftritt.

**Temporäre Einstellungen**

Einstellungen, die nur zum Kopieren der nächsten Vorlage gültig sind.

**Texterkennung****(OCR - Optical Character Recognition)**

Die Software ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR (Texterkennung) bzw. die Software Presto!® PageManager® konvertiert einen eingescannten Text so, dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm geöffnet und bearbeitet werden kann.

**A**

Abbrechen-Taste .....	6
Apple® Macintosh®	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM.	
Auflösung	
drucken .....	148
kopieren .....	146
scannen .....	147
Austausch	
Tonerkassette .....	100
Automatischer Vorlageneinzug	
verwenden .....	18

**B**

Betriebsart, wählen	
Kopieren .....	26

**C**

ControlCenter2	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM.	
ControlCenter3	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM.	

**D**

Datenerhalt	
Speicher .....	133
Daten-LED .....	6
Display (Flüssigkristallanzeige) .....	6, 133
Kontrast .....	23
Drucken	
Auflösung .....	148
Papierstau .....	71
Qualität .....	54
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM.	
Taste Abbrechen .....	6, 49
Taste Sicherer Druck .....	6
Tasten .....	6
Technische Daten .....	148
Treiber .....	148

Duplex (2-seitig)	
Problemlösung .....	49, 79

**E**

Energie sparen .....	23
Ersetzen	
Toner-Abfallbehälter .....	118
Tonerkassette .....	101
Transfereinheit .....	112, 113
Trommeleinheit .....	106
Etiketten .....	9, 10, 14, 17

**F**

Fehlermeldungen	
Fehler	
Druck XX .....	67
Init XX .....	67
Scan XX .....	67
Kein Papier .....	67
Speicher voll .....	68
Transfer wechseln .....	112
Trommel bestellen .....	105
Fehlermeldungen, Toner fast leer .....	100
Folio .....	10, 20, 30
Funktionstabelle .....	133
Funktionstasten .....	133

**G**

Geräteeinstellungen .....	133
Geräteeinstellungen ausdrucken .....	24
Geräteinformationen	
Prüfen der Restlebensdauer .....	132
Seitenzähler .....	132
Status-LED .....	8
Graustufen .....	147

**H**

Hilfe	
Fehlermeldungen .....	133
Funktionstabelle .....	133, 135
Menütasten .....	133

## K

Kopieren	
Automatischen Vorlageneinzug verwenden .....	18
einmal .....	26
Farbabgleich .....	30
Format .....	9
Helligkeit .....	29
Kontrast .....	26, 30
Kopierbetrieb einschalten .....	26
mehrfach .....	26
N auf 1 (Seitenmontage) .....	30
Optionen-Tasten .....	27
Papierquelle wählen .....	32
Qualität .....	29
Sorte .....	9
sortiert (nur mit ADF) .....	29
Speicher voll .....	32
Taste Optionen .....	28
Tasten .....	27
temporäre Einstellungen .....	27
Vergr./Verkl.-Taste .....	27
Vorlageneinzug verwenden .....	26, 29
Vorlagenglas verwenden .....	19, 31

## L

Lautstärke, einstellen	
Signalton .....	22

## M

Macintosh®	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.	

## N

N auf 1 (Seitenmontage) .....	30
Netzwerk	
drucken	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.	
Scannen	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.	

## P

PaperPort™ 11SE	
Siehe Software-Handbuch und Netzwerk-Handbuch auf der CD-ROM.	
Papier .....	9, 145
Dokumentgröße .....	146, 147
einlegen .....	15
Größe der Vorlage .....	18
Papierformat .....	20
Papierstau .....	71
Sorte .....	20
Papierquelle wählen .....	32
Drucken .....	21
Kopierer .....	21
Papierstau	
Dokument .....	70
Papier .....	70
Problemlösung .....	48
Papierstau .....	70, 71
wenn Probleme auftreten	
Drucken .....	49
Druckqualität .....	51, 54
Kopierqualität .....	48
Netzwerk .....	51
Papierhandhabung .....	50
Scannen .....	50
Software .....	50

## Q

Qualität (kopieren) .....	27
---------------------------	----

## R

Reinigung	
Koronadraht .....	87
Laserscanner-Fenster .....	83
Trommeleinheit .....	90
Vorlagenglas .....	82
Remote Setup	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.	

## G

## S

Scannen	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.	
Seitenmontage (N auf 1)	30
Seriennummer	
finden	siehe zweite Umschlagseite
Sicherheitshinweise	42
Sortieren	26, 29
Speicher	
DIMM erweitern (optional)	46
installieren	46
Speicher-voll-Meldung	32
Stromunterbrechung	133

## T

Tasten und ihre Funktionen	2
Temporäre Kopiereinstellungen	27
Text, eingeben	141
Toner sparen	22
Toner-Abfallbehälter	118
Tonerkassette ersetzen	100
Transfereinheit	112
Transport des Gerätes	124
Trommeleinheit	
ersetzen	105
prüfen (Restlebensdauer)	132
reinigen	87, 90

## U

Umschläge	9, 10, 12, 15, 17
-----------	-------------------

## V

Vergr./Verkl.-Taste	27
Verkleinern	
Kopien	27
Verpacken des Gerätes für einen Transport	124
Vorlagen	
einlegen	
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)	18
Vorlagenglas	19
Vorlagenglas verwenden	19

## W

Wartung	81
ersetzen	
Toner-Abfallbehälter	118
Tonerkassette	100
Transfereinheit	112, 113
Trommeleinheit	105
Prüfen der Restlebensdauer	132





Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen des Landes, für das es zugelassen wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft und zugelassen wurden.